

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 113.

Donnerstag den 23. April.

1863.

Bekanntmachung.

Wir haben beschlossen, das der Stadtcommun gehörige Areal des sogen. Ochsenstandes und eines Theiles der Fleischerwiesen an der äußeren Frankfurter Straße nach Maßgabe eines von uns entworfenen Parcellirungsplanes in einzelnen Bauparcellen zu veräußern und sollen zunächst die mit Nr. I. II. III. IV. V. VI. VII. bezeichneten Parcellen dieses Planes an die Meistbietenden versteigert werden.

Kauflustige haben sich Dienstag den 12. Mai d. J. Vormittags 10 Uhr an Rathsstelle einzufinden, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlußfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Licitanten so wie jede sonstige Entschließung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen.

Die Licitations- und Verkaufsbedingungen, so wie der Parcellirungsplan liegen in unserem Bauamte, Rathhaus 2. Etage, zur Einsicht aus, wo auch lithographirte Exemplare des Parcellirungsplanes in Empfang zu nehmen sind.

Die zu versteigern den Parcellen werden noch vor dem Licitationstermine abgesteckt sein.
Leipzig, den 21. April 1863.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Cerutti.

Bekanntmachung.

Der Inhaber des verlorenen Quittungsbuches Nr. 38,376 wird hierdurch aufgefordert, sich damit binnen 3 Monaten und längstens am 23. Juli d. J. bei unterzeichneter Anstalt zu melden, um sein Recht daran zu beweisen, oder das Buch gegen Belohnung zurückzugeben, widrigenfalls der Betrag desselben dem Anzeiger, den Statuten der Sparcasse gemäß, ausgeliefert werden wird.

Für das am 5. März d. J. aufgerufene Buch Nr. 26,112 läuft diese Frist am 6. Juni d. J. ab.
Leipzig, 22. April 1863.

Die Sparcasse zu Leipzig.

Meßbericht.

III. Wollene Waaren.

Wollene und halbwollene Waaren — nach der Zollstatistik lassen sich beide nicht trennen — bilden denjenigen Zweig des Meßgeschäfts, bei welchem seit Sachsens Eintritt in den Zollverein die stärkste Vermehrung des Verkehrs stattgefunden hat. Während bei den übrigen Arten meßpflichtiger Güter die Vermehrung des Eingangs, namentlich seit dem Jahre 1842, nur 10 oder 20, höchstens 30% beträgt, ist die jährliche Zufuhr an vereinsländischen wollenen und halbwollenen Waaren zu den Messen von ca. 68,000 Ctr. im Jahre 1842 ziemlich constant auf 127,000 Ctr. in 1853 und seitdem sehr rasch auf ca. 142,000 Ctr. in 1862, also um mehr als 100% gestiegen — ungerechnet das jedenfalls noch in größerem Maße gewachsene Quantum, welches vor der eigentlichen Meßperiode eingeht oder aus anderen Gründen von den Meßkosten befreit bleibt. Am meisten hat sich von den einzelnen Vereinsländern der Antheil Sachsens an der meßpflichtigen Einfuhr vermehrt, nächst dem derjenige Preussens; beide Länder führen ungefähr gleich viel, zusammen im Durchschnitt mehr als 90% des Gesamtquantums zu. Bei Sachsen kommt davon freilich ein nicht geringer Theil auf die halbwollenen Fabrikate von Glauchau und Meerane, wo am Anfang dieser Periode nur erst einzelne nennenswerthe Firmen existirten, während jetzt über 60 größere Häuser sich mit der Fabrication in dieser Branche beschäftigen. Wieviel von den zur Messe gebrachten wollenen Waaren durchschnittlich ins Ausland geht, ist schwer zu sagen; immerhin darf man behaupten, daß Leipzig am Ausfuhrhandel mit wollenen Waaren, welcher z. B. 1858 für den ganzen Zollverein 212,000 Centner betrug, einen bedeutenden Antheil nimmt. Ausländische Waaren dieser Branchen hatten im Jahre 1857, mit 16,660 Ctr. Eingang über die Meß- und laufenden Conten, 7000 Ctr. Absatz ins Ausland (während des ganzen Jahres) und 7600 Ctr. Verzollung zum inländischen Consum, seit der Mitte der 40er Jahre, wo sie noch weit stärker im Verkehr waren, wieder die höchste Stufe erreicht; das vorige Jahr stand jedoch jenem wenig nach. Gemusterte und bedruckte Wollenwaaren sind darunter, des hohen Zolles wegen, nur schwach vertreten. Wenn der gesammte Import des Zollvereins an wollenen Waaren im Durchschnitt der letzten Jahre etwa 30,000 Ctr. betragen hat, so nimmt darin der hiesige Platz entschieden eine der ersten Stellen ein.

Die Zufuhr in Tuchen und Buckskins war wieder sehr reichlich, schon vor Beginn der sog. Vorwoche trafen bedeutende Posten ein. Das Geschäft ging in den ersten Tagen sehr langsam, zog sich aber dafür länger als gewöhnlich hinaus, und jetzt, da dasselbe in der Hauptsache beendet ist, darf die Messe als eine gute Mittelmesse bezeichnet werden. Daß für Amerika nicht viel zu machen sein würde, war vorauszusehen. Das orientalische Geschäft war leidlich. Von deutscher Kundenschaft fehlten viele, dagegen war Holland gut vertreten. Besonders zahlreich aber, vielleicht zahlreicher als je, waren die Schweizer erschienen, und es wurden von ihnen bedeutende Geschäfte, meist gegen baare Zahlung, gemacht; das Letztere ist um so mehr anzuerkennen, je schwerer sonst in der Manufacturwaarenbranche die Verkäufer vor der überhandnehmenden Unsitte, mit kleinen langfristigen Appoints auf Nebenplätze zu zahlen, sich retten können. Bekanntlich bezieht die Schweiz einen großen Theil ihres Bedarfs an Tuchen und Buckskins — sie selbst producirt fast ausschließlich einige gröbere Sorten Tuch und vorzugsweise billige Qualitäten mit baumwollener oder leinener Kette — aus Sachsen und Preußen. Wir können deshalb nicht unterlassen, auf eine drohende Aeußerung in dem jüngst im Druck erschienenen Jahresberichte des schweizerischen Bundesrathes an die Bundesversammlung dringend hinzuweisen. Schon vor längerer Zeit hatte die Schweiz sich wegen eines Handelsvertrags mit dem Zollverein an die Grenzstaaten gewendet. Baden war zur Eröffnung der Vorverhandlungen bereit, Bayern und Württemberg dagegen meinten, daß man erst den Verlauf der Verhandlungen mit Frankreich und die allgemeine Tarreform des Zollvereins abwarten müsse. Der Bundesrath vermag nun gleich uns die Nothwendigkeit einer solchen Verzögerung, die bei der jetzigen Lage der Dinge vollends kein Ende absehen läßt, nicht anzuerkennen und erklärt, er sehe sich genöthigt in Erwägung zu ziehen, ob man nicht dem Zollverein gegenüber höhere Differenzialzölle einführen solle. Dahin führt die süddeutsche Hauspolitik! Ueber die einzelnen Waarengattungen ist Folgendes zu erwähnen: In Tuchen hatten Forste, Cottbus und Peitz, mit Ausnahme einzelner Fabrikanten, sehr viel zugeführt; namentlich der letztere Ort konnte denn auch nur etwa 2/3 der Vorräthe zu gebühten Preisen absetzen. Von Roßweil, welches mit leidlichen Aufträgen versehen ist, war wenig Waare am Platz; Grünroda, dessen Fabrication immer weiter fortschreitet, hat ebenfalls reichliche Aufträge für neue Wintersachen. Tuchenwalde hatte wenig

Neues gebracht und mußte sich deshalb zu niedrigen Preisen verhalten. Dagegen erzielten Spremberger Modestoffe, zumal im Anfang, bedeutende Preise, und wurden die Vorräthe fast total geräumt. Grimmitzschau und Verbau bleiben mit wenigen Ausnahmen in der Fabrication immer mehr zurück und machten daher auch diesmal wieder eine schlechte Messe.

Die schweren Tuche von Baugen, Großenhain und Bischofswerda fanden im Allgemeinen guten Absatz zu befriedigenden Preisen, besonders matt appretirte Waare von letzterem Orte. Ramenz, welches zum Theil für den Orient beschäftigt ist, verkaufte in gewöhnlichen Sorten wenig. Finsterwalde hatte in geringen Sorten bis 23 oder 24 Thlr. pr. Stück guten Absatz; von besseren Qualitäten ist manches übrig geblieben. Auch Guben und Görlitz, ferner Neudamm haben nur zu gedrückten Preisen theilweise geräumt.

Die leichten Zephyre und Dreivierteltuche von Sagan, Sorau und Sommerfeld waren in den letzten Monaten sehr gut gegangen; was hierher gebracht wurde, fand viel Absatz mit einem Abschlag von 1 bis 2 Gr. Die Wittenberger Tuche fanden nur zum Theil Käufer zu gedrückten Preisen; dasselbe gilt von den Kirchberger und Lengfelder Fabricaten. Auch Döbeln hat im Allgemeinen sehr schlechte Messe gemacht und kaum auf die Herstellungspreise kommen können; man wird dort wohl thun Associationen zu bilden, wenn die Fabrication nicht rückwärts gehen soll. Nur einige größere Fabricanten sind mit lohnenden Aufträgen in Levantiner Tuchen versehen und theilten daher nicht das Schicksal der übrigen. Das Letztere ist in gleicher Weise bei den größten Fabricanten in Rogwein der Fall, welches auch von Tuch wenig zur Messe gebracht, aber gut verkauft hat.

In Ascherleber und Calber Decken zeigte sich wenig Begehr; auch in Flanellen war nur theilweise das Geschäft befriedigend.

In Shawls und Plaids, wollenen sowohl als halb-wollenen (Berlin, Greiz u. s. w.), hat die Messe vorzugsweise den Zweck die alten Bestände zu räumen, das ist aber diesmal nur mit Opfern zu ermöglichen. Norwegen und Schweden haben zu gedrückten Preisen Einiges gekauft, während z. B. die Holländer ihre Bestellungen im Mai direct zu machen pflegen.

Damaste zum Neublesbezug u. s. w. — und dies gilt ebenfalls zugleich von halb-wollenen — haben den mit Blumen bedruckten Tibets und halbseidenen Stoffen größtentheils das Feld geräumt; die geringen vorhandenen Vorräthe erzielen kaum die alten Preise. Was sonst über Kammgarnstoffe zu sagen ist, wird bei den gemischten Waaren mit erwähnt werden.

Haupt-Prüfung am Conservatorium der Musik.

Die erste diesjährige Hauptprüfung am hiesigen Conservatorium der Musik fand Sonnabend den 18. April im Saale des Gewandhauses Statt und war ausschließlich zu Vorträgen im Solospiel auf Pianoforte und Violine bestimmt. Das Programm, welches folgende Piecen aufzählte: „Concert für Pianoforte von J. Moscheles (E dur 1. Satz), gespielt von Fräulein Emma Mayer aus Riga; Concert für Violine von L. Spöhr (Nr. 2 D moll, 1. Satz), gespielt von Herrn Georg Hänflein aus Breslau; Capriccio (H moll) für Pianoforte von Mendelssohn Bartholdy, gespielt von Fräulein Nanette Müller aus Luzern; Violin-Concert von David (D moll, 1. Satz), gespielt von Herrn Otto Peiniger aus Ebersfeld; Concerto fantastique für Pianoforte von J. Moscheles, gespielt von Herrn Carlisle Petersilea aus Boston; Concert für Violine von Mendelssohn (2. und 3. Satz), gespielt von Herrn Otto Freiberg aus Naumburg; Concert für Pianoforte von Chopin (F moll, 2. und 3. Satz), vorgetragen von Fräulein Emily Matthews aus London und Concert in ungarischer Weise für Violine von J. Joachim (1. Satz), gespielt von Herrn August Wilhelmj aus Wiesbaden, wurde dahin abgeändert, daß Herr Hänflein die Vorträge eröffnete, während Fräulein Mayer erst nach der Leistung des Herrn Peiniger sich hören ließ.

Wir fanden diese Abweichung vom ursprünglichen Programm ganz gerechtfertigt, denn während die ersten Leistungen, zu denen wir noch die des Herrn Petersilea zählen können, meist weiter Nichts boten, als ein trockenes, rein technisches Spiel mit noch größtentheils mattem Tone, so machte Fräulein Mayer durch diese Verfertigung einen bedeutend günstigeren Eindruck. Hat dieselbe schon jetzt einen guten Ton und zeigt sich auch bei ihr einiges Verständniß, so können wir für die Zukunft der jungen Dame noch Erfreuliches hoffen. Das einzig Mißliche, was durch diese veränderte Zusammenstellung hervorgerufen wurde, war die Nacheinanderfolge zweier Moscheles'scher Compositionen. Auch Herr Otto Freiberg wußte im Vortrage des zweiten und dritten Satzes des Mendelssohn'schen Violin-Concertes unsere Aufmerksamkeit rege zu erhalten. Bei weiteren Studien wird auch er künftighin seiner Schule alle Ehre zu machen im Stande sein. — Die entschieden vorzüglichsten, abgerundeten Leistungen waren die

beiden Schlußnummern. Fräulein Emily Matthews ist lehrnisch vollständig durchgebildet, hat einen schönen, weichen und kräftigen Ton und ihr Schatz macht's Spiel zeichnet sich durch Klarheit, entsprechende Präcision, Schattirung und mehr und mehr eingehendes Verständniß aus. Die junge Künstlerin, die in der nächsten Zeit unseren Boden verläßt, wird in ihrer Heimath eine würdige Repräsentantin deutscher Schule sein. — Herr August Wilhelmj, in weiteren Kreisen mit seiner bedeutenden Leistungsfähigkeit schon hinlänglich bekannt, gab uns von Neuem durch den Vortrag des „ungarischen Concertes“ von Joachim — dessen Aufnahme in das Programm uns höchst angenehm berührte, da wir dadurch ein seltliches Herausgehen aus der gewöhnlichen Sphäre zu bemerken Gelegenheit hatten — einen Beweis seines großen seltenen Talentes. Er ist bereits Künstler im besten Sinne des Wortes und vollkommen fähig, einmal in die Reihe der Violinvirtuosen ersten Ranges einzutreten. Sein Spiel, ein durch und durch vollendetes, ist von hinreißender Wirkung, und war diesmal ganz besonders geeignet, die durch die etwas zu vielen Vorträge erlangte Abspannung der Hörer im hohen Grade zu vertreiben. Fräulein Emily Matthews und Herr A. Wilhelmj erhielten den rauschendsten, gerechtfertigsten Beifall.

Obwohl, wie dies bei Conservatoriumsprüfungen stets der Fall ist, sämtliche Nummern applaudirt worden, so können wir bei dieser Gelegenheit nicht unterlassen, vor einem Zuweitgehen im Beifallspenden ganz besonders dringend zu warnen. Namentlich müssen wir es dem Directorium der Anstalt empfehlen, den Schülern, die in diesen Fällen im Beifallstischen meist tonangebend sind, bei Prüfungen das durchaus zu unterlassen, denn unter solchen Umständen wird für bessere und höhere Kunstleistungen Nichts erzielt. Man überlasse die Aufmunterung zu weiterem Fleiße dem Urtheile des Publicums und vermeide künftig alle gefährliche Claque. — Im Allgemeinen legte das Conservatorium von Neuem Zeugniß eines ernstlichen, dem Gedeihen der Kunst förderlichen Strebens ab.

Stadttheater.

Die Vorstellung des classischen Lustspiels „Donna Diana“ am 21. April war nur sehr schwach besucht. Die Räume des Schauspielhauses waren an diesem Abend so öde, wie wir uns dessen kaum erinnern können.

Das Lustspiel Moreto's ist ein Meisterwerk, das für uns stets von höchstem Interesse gewesen ist und immer und immer wieder die lebhafteste geistige Anregung gewährt; daß aber auch selbst ein solches Werk ein gutes Theil seiner Wirkungsfähigkeit auf der Bühne einbüßt, wenn eine der das Ganze tragenden Rollen nicht wenigstens annähernd dem Werthe des Kunstwerkes entsprechend wiedergegeben wird, ward durch diese Vorstellung bewiesen. Die Haupt- und Titelrolle war in den Händen einer zum ersten Male gastirenden Darstellerin, des Fräulein Knauff vom Stadttheater zu Frankfurt a. M. Die junge Darstellerin hat eine für das Fach jugendlicher Anstandsamen sehr vortheilhafte Persönlichkeit; sie zeigte nicht minder ein anerkennenswerthes Streben, wie wir ihr auch innerer Befähigung für den Beruf einer dramatischen Künstlerin durchaus nicht absprechen wollen. Gegenwärtig aber ist Fräulein Knauff noch ziemlich weit davon entfernt, eine Rolle wie Donna Diana in allen Theilen befriedigend zur Geltung bringen zu können. Die Leistung machte allzusehr den Eindruck des Anfängerischen, Unfertigen. Die Darstellerin beherrscht die Kunstmittel noch nicht genügend, um das, was sie selbst wohl will und empfindet, zu entsprechendem Ausdruck zu bringen. Man merkte es deutlich, daß ihr die in richtiger Betonung allerdings schwer zu sprechenden Verse zu schaffen machten. Deshalb gelang es ihr auch nicht, den namentlich in den ersten Acten für das geistvolle Intriguenspiel Diana's erforderlichen eleganten Conversations-ton zu treffen, eben so wenig wie in den hochgestiegenen ernsteren Scenen der letzten Acte die gewaltig stürmende Leidenschaft wahr und ergreifend zur Anschauung zu bringen, denn stark aufgetragener, über die Grenzen des Natürlichen hinausgehender Pathos ist noch lange kein echter künstlerischer Ausdruck. Der Beifall, den die Darstellerin erhielt, möge dieser als eine freundliche Aufmunterung ihres — wir wiederholen es — gewiß sehr anerkennenswerthen Strebens gelten.

Im Uebrigen dürfen wir uns sehr günstig über die Aufführung aussprechen. Eine ganz vortreffliche Leistung — ebenso ausgezeichnet durch richtiges Erfassen des Geistes der Rolle, als durch feinste Ausarbeitung, Gewandtheit und Eleganz — gab abermals Herr Kühns als Perin. Volle Anerkennung gebührt ferner der gut empfundenen und auch im Außern höchst nobelen Darstellung des Herrn Hanisch als Don Cesar. Die in zweiter und dritter Reihe stehenden Rollen wurden von den Herren Ellmenreich (Don Luis), Bischoff (Don Gaston), Stürmer (Don Diego), von Fräulein Heller (Donna Laura) und Fräulein Stein (Floretta) lobenswerth gegeben, wie auch Fräulein Duth (Donna Fenisa) sich in sehr anständiger Weise mit ihrer Aufgabe abfand.

J. Gleich.

Die
haft
des
der
hoch
stein
flamme
Glas
gefes
sonder
steinen
gleich
gefors
ceten
längen
uns
einen
Erster
Sicher
Ration
costüm
tracht
wurde
baute,
eine
der
Schü

Sel
1) C

Mess
weld
giebt
Nor
man
entf
gest
wel
Har
Bel
Ap
fach

Klein

M
i

M
i

M
i

M
i

M
i

M
i

Das Schützenhaus.

Die bereits in diesen Blättern mit Recht gerühmte und wahrhaft feenhaft beleuchtete des Gartens und der übrigen Räume des Schützenhauses hat eigentlich jetzt erst durch die Vollendung der hochgewölbten und schön decorirten Tonhalle ihren Schlusstein und höchsten Glanzpunkt erhalten; denn Tausende von Gasflammen lassen hier in dieser Halle nicht nur ihr Licht von großen Gasstronleuchtern, großen, aus Krystallglasprismen zusammengesetzten Bogen und einem funkelnden, großen Sterne herabströmen, sondern dieses bricht sich zugleich vielfach in den zahlreichen Glassteinen und giebt dadurch das brillanteste bunte Farbenspiel. Zugleich hat Herr Hoffmann aber auch für eine neue Unterhaltung gesorgt, die man, als hübsche Zugabe zu den vortrefflichen Concerten des Büchner'schen Musikchores und den gemüthlichen Gesängen im unteren Saale, gewiß gern hinnimmt. Derselbe führt uns nämlich seit dem 20. April auch eine spanische Tänzerin und einen Zwerg vor, die beide zum ersten Male hier auftreten. Erstere, Senora Olivera, führte mit Grazie, großer Elasticität, Sicherheit und süßlicher Bluth zwei spanische und einen polnischen Nationaltanz aus, die beiden ersteren in einem prachtvollen Pepitacostüm, den letzteren in sehr geschmackvoller polnischer Nationaltracht. Sie fand lauten Beifall und die beiden letzten Tänze wurden sogar da capo verlangt. Auch der nette, sehr schlant gebaute, 24 Jahr alte Zwerg im Napoleoncostüm gefiel sehr und eine recht hübsche Idee war es, daß er das bekannte Trostgedicht der Kleine vortrug. Am letzten Sonntage wurde übrigens das Schützenhaus von mehr als 3000 Personen besucht. S.

schinen, die man handhaben kann, ohne dabei eine gewisse Kunstfertigkeit zu besitzen, wie dies z. B. bei Herrn Robin der Fall war. Dennoch führt Herr Roman aber seine Künste so aus, daß man in Staunen gesetzt wird, um so mehr, da er sie oft mitten unter den Zuschauern ausführt. Seine Fertigkeit im Changiren der Gegenstände ist wahrhaft fabelhaft und es ist rein unmöglich zu entdecken, wie er das Changement ausführt, und so ausgeführt erscheinen uns selbst die schon bekannten Künste, wie die mit dem unerschöpflichen Hute, den Glasschalen mit Goldfischen, den Metallringen, so wie das Verschwinden zweier Personen wieder neu und staunenswerth. Dazu scheint ihm aber ein ganz besonderer Erfindungsgeist zur Seite zu stehen; denn alle übrigen Künste, die er producirt, waren neu und dabei so überraschend, so sinnig erfunden, daß sie unbedingt ansprechen mußten. Zugleich ist Herr Roman eine ansprechende Persönlichkeit, von feinem Anstande, begabt mit gesundem Humor und einer Redefertigkeit, die ihn nie in Verlegenheit setzt. Da dieser so bedeutende Prästigiator, obgleich er in Berlin, Wien u. s. w. Furore machte, hier doch noch nicht hinlänglich bekannt ist, war seine erste Vorstellung leider sehr schwach besucht, aber es war ein sehr gewähltes Publicum, das sich eingefunden, und fast nach jeder Production sprach dasselbe durch lauten Applaus seinen Beifall aus. Wir sind fest überzeugt, daß wenn erst seine vorzüglichen Leistungen hinlänglich bekannt sein werden, Herr Roman gewiß sich eines sehr zahlreichen Zuspruchs wird zu erfreuen haben, den seine vortrefflichen Productionen im reichsten Maße verdienen, da seine Künste zumal sich zugleich durch große Eleganz in jeder Hinsicht auszeichnen. R.

Sehenswürdigkeiten der Leipziger Ostermesse.

1) St. Romans Productionen aus dem Bereiche der Magie und Physik.

Zu den besonders hervorragenden Sehenswürdigkeiten dieser Messe zählen wir vor Allem die Vorstellungen des Herrn St. Roman, welche derselbe in dem höchst eleganten Saale des Hotel de Prusse giebt; denn wir lernten in Herrn Roman, der sich Zauberer des Nordens nennt, einen Künstler kennen, der allen Ansprüchen, welche man an einen solchen Zauberer machen kann, auf das Vollkommenste entspricht und so den berühmtesten Künstlern dieser Art zur Seite gestellt werden kann. Er entschlägt sich zunächst aller jener Mittel, welche darauf ausgehen, den Zuschauer zu blenden und von der Hauptsache abzuziehen; seine Bühne ist daher ohne Couliissen, die Beleuchtung nicht so, daß sie das Auge blendet, die wenigen Apparate, die er zu seinen Künsten braucht, bestehen nur in einfachen Kästen, Beckern und dergleichen, nicht aber in jenen Ma-

Geschichtliche Erinnerung.

Am 24. April 1813 wurde Th. Körner zu Leipzig von seinen Genossen zum Lieutenant gewählt; ferner dichtete er an diesem Tage das Lied: „Lützows wilde, verwegene Jagd“ auf dem Schneckenberg. Sollte dieses Lied nicht am Abend des 24. April von einem oder mehreren Gesangsvereinen am geeigneten Orte gesungen werden?

Oeffentliche Gerichtsung.

Leipzig, 21. April. Das königl. Bezirksgericht verurtheilte heute unter dem Vorsitze des Herrn Gerichtsraths von Meysch den Buchdruckergehilfen Gustav Adolph Herrmann Juster aus Schneeberg, 22 Jahre alt, wegen ausgezeichneten Diebstahls in Höhe von 61 fl zu einer Zuchthausstrafe in der Dauer von zwei Jahren. Die Anklage und die Vertbeidigung waren durch Herrn Staatsanwalt Barth und Advocat Gustav Simon vertreten und fungirte als Hilfsrichter Herr Actuar Friedrich.

Leipziger Börsen-Course am 22. April 1863.

Course im 30 Thaler-Fusse.

| Staatspapiere etc. | | Angeb. | Ges. | Eisenb.-Prior.-Obl. excl. Zinsen. | | Angeb. | Ges. | Bank- und Credit-Actien | | Angeb. | Ges. |
|---|-------|--------|---------|--|-------|---------|---------|---|---------|--------|--------|
| excl. Zinsen. | | | | pCt. | | | | excl. Zinsen. | | | |
| v. 1830 v. 1000 u. 500 fl | 3 | — | 95 1/2 | Alb.-Bahn-Pr.I. Em. pr. 100 fl | 4 1/2 | — | 102 1/2 | Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 fl | — | — | 87 1/2 |
| kleinere | 3 | — | 93 3/4 | do. II. - do. | 4 1/2 | — | 102 | pr. 100 fl | — | — | — |
| 1855 v. 100 fl | 3 | — | 102 7/8 | do. III. - do. | 4 1/2 | — | 103 | Anhalt-Dessauer Bank à 100 fl | — | — | 32 1/2 |
| 1847 v. 500 fl | 4 | — | 102 7/8 | Aussig-Teplitzer | 5 | — | 100 1/2 | pr. 100 fl | — | — | — |
| 1852, v. 500 fl | 4 | — | 102 7/8 | Berlin-Anh. Priorit. do. | 4 | — | 100 3/4 | Berliner Disconto - Commandit-Anth. | — | — | — |
| 1855, v. 500 fl | 4 | — | 102 7/8 | do. do. do. | 4 1/2 | — | 99 7/8 | Braunschweiger Bank à 100 fl | — | — | — |
| 1858 u. 1859 - 100 fl | 4 | — | 103 1/8 | Berlin-Hamb. I. Emiss. do. | 4 | — | 100 1/2 | pr. 100 fl | — | — | — |
| Action d. ehem. S.-Schles. | — | — | 104 1/2 | Chemnitz-Würschneider do. | 4 | — | 104 1/2 | Bremer Bank à 250 Ldrs. à 100 L. | — | — | — |
| Eisenb.-Co. à 100 fl | 4 | — | 97 3/4 | Leipz.-Dresd.E.-B.-Part.-Obl. | 3 1/2 | — | 118 1/2 | Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 fl | — | — | — |
| K. B. Land.-v. 1000 u. 500 | 3 1/2 | — | — | do. Anleihe v. 1854 do. | 4 | 101 3/4 | — | pr. 100 fl | — | — | — |
| rentenbriefe/kleinere | 3 1/2 | — | — | Magdeb.-Leipziger I. Emiss. | 4 | — | 100 1/2 | Darmstädter Bank à 250 fl pr. | — | — | — |
| Landes-Cult.-Renten - v. 500 fl | 4 | — | — | do. II. do. | 4 | — | 102 3/8 | 100 fl | — | — | — |
| Scheine v. 100 fl | 4 | — | — | Magdeburg-Halberstadter . . | 4 1/2 | — | — | Dessauer Cred.-Anstalt à 200 fl | — | — | — |
| Leips. Stadt-Obligat. pr. 100 fl | 4 | — | 103 | Oestr.-Frz. v. 500 Fr. pr. 100 Fr. | 3 | — | — | pr. 100 fl | — | — | — |
| Sächs. erbl. v. 500 fl | 3 1/2 | — | 95 1/2 | Thür. E.-Pr.-Obligat. I. Em. | 4 | — | 99 7/8 | Geraer Bank à 200 fl pr. 100 fl | 100 | — | — |
| Pfandbriefe - 100 u. 25 fl | 3 1/2 | — | 99 1/4 | do. II. - 4 1/2 | — | — | 102 | Gothaer do. do. do. | — | — | — |
| do. - 500 fl | 3 1/2 | — | — | do. III. - 4 | — | — | 99 3/4 | Hamburger Norddeutsche Bank | — | — | — |
| do. - 100 u. 25 fl | 3 1/2 | — | — | do. IV. - 4 1/2 | — | — | 101 1/2 | à 500 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco. | — | — | — |
| do. - 500 fl | 4 | — | 102 3/4 | Werra-Bahn-Prior. pr. 100 fl | 5 | 102 3/4 | — | Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco. | — | — | — |
| do. - 100 u. 25 fl | 4 | — | — | | | | | pr. 100 Mk.-Bco. | — | — | — |
| do. v. 100, 50, 20, 10 - 3 | — | — | 90 1/2 | | | | | Hannov. Bank à 250 fl pr. 100 fl | — | — | — |
| do. - 1000, 500, 100, 50 - 3 1/2 | — | — | 97 | Eisenbahnactien excl. Zinsen. | | | | Leips. Bank à 250 fl pr. 100 fl | 137 1/2 | — | — |
| do. kündbare 6 M. | 3 1/2 | — | 100 | Alberts-Bahn à 100 fl pr. 100 fl | — | — | 93 | Lübecker Commerz.-Bank à 200 fl | — | — | — |
| do. v. 1000, 500, 100 fl | 4 | — | 102 3/4 | Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 1/2 fl do. | — | — | — | pr. 100 fl | — | — | — |
| do. v. 1000 kündb. 12 M. 4 | — | — | 101 | Aussig-Teplitzer | — | — | — | Meining. Credit-Bank à 100 fl | — | — | — |
| Schuldversch. d. A. D. Cr.-Anstalt zu Leipzig Ser. I v. 500 fl | — | 99 3/4 | — | Berl.-Anhalter Litt. A., B. u. C. do. | — | — | — | pr. 100 fl | — | — | — |
| do. do. v. 100 fl | — | — | — | Berl.-Stett. à 100 u. 200 fl do. | — | — | 174 | Oestr. Credit-Anstalt à 200 fl | — | — | 91 1/2 |
| do. do. v. 100 fl | — | — | — | Chemn.-Würschn. à 100 - do. | — | — | — | pr. 100 fl | — | — | — |
| K. Pr. St. v. 1000 u. 500 fl | 3 | — | 97 | Fr.-Wilh.-Nordb. à 100 - do. | — | — | — | Rostock. Bank à 200 fl pr. 100 fl | — | — | — |
| Cr.-G.-Sch. kleinere | 3 | — | — | Köln-Mindener à 200 - do. | — | — | 273 | Schles. Bank-Vereins-Actien | — | — | — |
| K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine | 3 1/2 | — | — | Leipz.-Dresdner à 100 - do. | — | — | — | Schweis. Cred.-Anstalt zu Zürich | — | — | — |
| do. Primien-Anleihe v. 1855 | 3 1/2 | — | — | Löbau-Zitt Litt. A. à 100 - do. | — | — | 84 1/2 | à 500 Fros. pr. 100 Fros. | — | — | — |
| do. Anleihe v. 1859 | 5 | — | — | do. B. à 25 - do. | — | — | 247 | Thür. Bank à 200 fl pr. 100 fl | — | — | — |
| K. K. Oestr. Metall. pr. fl 150 | 5 | — | 73 | Magdeb.-Leips. à 100 - do. | — | — | — | Weimarische Bank à 100 fl | — | — | 91 1/2 |
| do. Nat.-Aal. v. 1854. do. | 5 | — | — | Oberschles. Litt. A. u. C. - do. | — | — | — | pr. 100 fl | — | — | — |
| do. Loose v. 1854. do. | 4 | — | — | Thüringische à 100 - do. | — | — | 129 1/2 | Wiener do. pr. Stück | — | — | — |
| do. Loose v. 1860 | 5 | — | 87 | | | | | | | | |

Table with columns for 'Sorten', 'Angeb.', 'Ges.', and 'Wechsel'. It lists various gold and silver items, banknotes, and exchange rates for locations like Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien.

*) Betragt pr. Stück 5 ... †) Betragt pr. Stück 3 ...

Fünfprocentige Brunn-Rossitzer Prioritäten kaufen zu 100

Heinr. Küstner & Co.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

Table showing temperature readings for various cities (Brüssel, Greenwich, Valencia, Havre, Paris, Strassburg, Marseille, Madrid, Alicante, Rom, Turin, Wien, Moskau, Petersburg, Stockholm, Kopenhagen, Leipzig) on April 18th and 19th.

English Divine Service.

The next Service will be held on Sunday evening, the 26th inst., at half past six o'clock in the Beicht-Capelle of St. Thomas' Church.

Books of Common Prayer, price 12 1/2 Ngr., may be had on application to the Secretary, Neumarkt No. 7, 3rd Etage.

Tageskalender.

Stadttheater.

Der Tempel und die Jüdin. Große romantische Oper in 3 Acten, nach Walter Scotts Roman „Ivanhoe“ von W. A. Wohlbrück.

Personen:

- List of characters and their roles: Lucas de Beaumanoir, Herr Offenbach; Albert Malvoisin, Herr Kühn; Brian de Bois Guilbert, Herr Rübsamen; Maurice de Bracy, Herr Jungmann; Der schwarze Ritter, Herr Witt; Gedric von Rotherwood, Herr Saalbach; Blifried von Ivanhoe, Herr Weidemann; Rowena von Hargottshandede, Fräul. Keller; Wamba, Herr Bischoff; Oswald, Herr Bachmann; Herdibert, Herr Treptow; Elgitha, Herr Buchmann; Robert, Fräul. Müller; Philipp, Herr Schmidt; Conrad, Herr Talgenberg; Lockly, Herr Scheibe; Bruber Lud, Herr Hempel; Walter, Herr Lüd; Willibald, Herr Schreyer; Isaac von York, Herr Weis; Rebecca, Fräul. Klop; Templer, Ritter und Edelbamen.

Der Ort der Handlung ist die Grafschaft York in England. Zeitraum: 1194. Der 3. Act vorkommende Tanz wird vom Corps de Ballet ausgeführt.

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parket: 1 Thlr. — Proscentiums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Parket-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Amphitheater: Sperrst 1 Thlr., ungeperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: 5 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende gegen halb 10 Uhr.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach

Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. — 1. — *5.50. — 8. (bis Bitterfeld). — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 2.30. Abm.
Breslau: *7. — 12.15. — 6. Abds.
Cassel: 5. — *11.5. — 1.40. — 11.8. Abts.
Chemnitz: [Westliche Staatsbahn] *5.5. — 7.40. 12.10. — 3.15. (bis Glauchau). — 6.30. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 9 (1 St. 20 M. Aufenthalt in Riesa). — 2.30. — 6.30.
Coburg: *11.5. — 1.40. (bis Reiningen).
Dessau: *7. — 1. — *5.50. Abds.
Dresden: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. — *10. Abts.
Eisenach: 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11.5. — *11.8. Abts. — [Westl. Staatsbahn] *5.5. Abgs. — 12.10. Abm. — 3.15. Abm.
Großenhain: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds.
Hof: *5.5. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.30. — 6.35. (bis Altenb.)
Magdeburg: *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Lützen) — 10.
Meißen: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds.
Schwarzenberg: 5.5. — 7.40. — 12.10. — 6.30. Abds.
Zeitz und Cera: 5. — 1.40. — 7.5. Abds.

Tägliche Ankunft der Dampfwagen in Leipzig aus

Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] 6.40. (aus Bitterfeld). — *11.15. — 5.30. — *10.45. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 1. Abm.
Breslau: 8.35. — 2. — *9.30. Abds.
Cassel: 8.8. — 4.2. — 6.2. — *10.30. Abts.
Chemnitz: [Westl. Staatsbahn] 8.10. — 11.15. — 4.25. — *9.30. — 9.55. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 10. — 1. — *5.45. — 9.45.
Coburg: 1.21. — *6.2. Abds.
Dessau: *11.15. — 5.30. — *10.45. Abts.
Dresden: *6.45. — 10. — 1. — 4. — *5.45. — 9.45. Abds.
Eisenach: *4.10. — 8.8. (aus Erfurt). — 1.21. — 4.2. — *6.2. — 10.30. Abts.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 4.10. Abgs. — *6.2. Abds. — [Westl. Staatsbahn] 11.15. — 4.25. — *9.30. Abds.
Großenhain: 10. — 1. — *5.45. — 9.45. Abds.
Hof: 7.40. (aus Altenb.). — 8.10. — 11.15. — 4.25. — *9.30. — 9.55.
Magdeburg: 7.30. (a. Götzen). — 8.35. — 12. — 2. — 8.35. — *9.30.
Meißen: 10. — 1. — *5.45. — 9.45. Abds.
Schwarzenberg: 11.15. — 4.25. — *9.30. — 9.55. Abds.
Zeitz und Cera: 8.8. — 1.21. — 10.30. Abts.
(Die mit * bezeichneten sind Sitzplätze.)

63. Landes-Lotterie. Heute Donnerstag den 23. und morgen Freitag den 24. April c. Ziehung von je 2000 Gewinnen. Anfang früh 7 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Städtische Sparcasse. Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. Vorm. 8—12 U.

Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittags. Städtisches Leihhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Vormittag von 8—12 Uhr.

Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr. In dieser Woche verfallen die vom 21. bis mit 26. Juli 1862

verkauften Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitwirkung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Sparcasse in der Parochie Schnefeld zu Reudnitz. Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8 bis 1/12 Uhr.

Pharmakognostisches Museum, Universitätsstraße 20, von 1—3 Uhr. Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr. Gewerblicher Bildungs-Verein. Heute Abend Gesang-Unterricht, Orthographie und Französisch.

C. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Lehnanstalt für Musik (Musikalien u. Piano) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Eile.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Lindenstraße Nr. 7. Bistitenarten-Portraits, sehr elegant, das Duzend 4 Ngr.

Atelier des Hof-Photographen C. Schaufuss, Hotel de Prusse. Bistitenarten in jeder gewünschten Weise.

Photographischer Salon von Gustav Poetzsch, Königsstraße Nr. 11. Feine Portraits in jeder Größe, so wie praktischer Unterricht.

C. W. RIEDELS PHOTOGRAPHIE, Rosenthalgasse No. 5.
Visitenkarten à Dtzd. 3 Thlr.

Photogr. Atelier von **L. H. Raumann**, Bindmühlenstraße 48.
Bisitenkartenportraits elegant à Dbd. 2 Thlr.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel aller Art in guter, stets neu
ergänzter Auswahl. **L. H. Reichmann**, Optiker, Barfußpfortchen 24.

J. A. Hietel, Grimma'sche Straße 16, Mauricianum, Gewölbe Nr. 1.
Confection, Stickerel, Tapissierel, Modewaaren-Manufactur.

AUCTION im weißen Adler, Montag
den 27. April und folgende
Tage; enthaltend Meubles und Geräthschaften aller Art, Betten,
Wäsche, Kleidungsstücke, Gold- und Silberzeug, Bücher, Bilder,
Wein, Seife, Siderolithgeschirre etc. Kataloge sind im Durch-
gange des Rathhauses bei Koch zu haben.

S. Engel, Rathsproclamator.
Zu dieser wie zu späteren Versteigerungen werden fortwährend
Anmeldungen angenommen in der Expedition Gewandgäßchen Nr. 3.
D. D.

Im Verlage von **Ferdinand Schneider** in Berlin
(Victoriastraße 11) erschien so eben und ist in allen Buchhand-
lungen zu erhalten:

Lehrbuch der Weberei
zum Gebrauch in Webeschulen und zum
Selbstunterricht.

Von
Dr. Beyffel und W. Feldjes.
Ein Band in Octav mit einem Atlas von 41 Tafeln in Quer-Folio.
Preis 6 Thlr.

Das Werk giebt in den Abbildungen eine genaue Darstellung
aller Manipulationen der Weberei mit besonderer Rücksicht auf die
neuesten Verbesserungen an den Webstühlen, und in dem Text
eine sehr faßliche Erläuterung. Es eignet sich deshalb ganz be-
sonders für Fabrikanten, für deren Werkmeister, für Gewerbe- und
Webeschulen, wie für jeden Freund der Technologie.
Anzusehen und zu erhalten bei

E. A. Kittler, Querstraße Nr. 34.
In der Expedition der **Mitteldeutschen Volks-**
zeitung, Königsstraße Nr. 24, ist zu haben:

Rede des Abgeordneten Dr. Faucher aus Berlin
am 18. April Abends im Odeon zu Leipzig gehalten.
Preis 1 Ngr.

Oelgemälde-Verkauf.

Bosenstraße Nr. 2 parterre.
C. W. B. Naumburg,
Buchhandlung.

Oelgemälde,
namentlich Thierstücke sind zum Verkauf ausgestellt Katharinenstraße
Nr. 18 im Thorweg.

Die Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft,
Grundcapital: Drei Millionen Thaler,

in 6000 Stück Actien, wovon bis jetzt 3001 Stück emittirt sind,
versichert Bodenerzeugnisse aller Art gegen Hagelschaden zu festen Prämien. Nachschußzahlungen finden
nicht statt. Die Entschädigungs-Beträge werden spätestens binnen Monatsfrist nach Feststellung derselben voll
ausgezahlt; für die prompte Erfüllung dieser Verpflichtung bürgt der bedeutende Geschäftsumfang und das Grund-
capital der Gesellschaft.

Seit ihrem neunjährigen Bestehen hat die Gesellschaft 292,152 Versicherungen abgeschlossen und 3,059,294 Thlr. Entschädigung
gezahlt. Die Versicherungssumme im Jahre 1862 betrug 38,987,169 Thlr. gegen 29,412,579 Thlr. im Jahre 1861.

Die unterzeichneten Agenten nehmen Versicherungs-Anträge gern entgegen, und werden jede weitere
Auskunft bereitwilligst ertheilen.

In Leipzig **Carl O. R. Viehweg**, Petersstraße Nr. 15, und **Friedrich Härter**, Gerberstraße Nr. 13.
: **Laucha Wilhelm Lindner**, in Zwenkau **C. Gust. Waldschlaegel**.
: **Borna Franz Dürr jun.**, in Röttha **Ernst Weissenborn**.
Friedrich Gottfried in Leipzig.

Haupt-Agentur für das Königreich Sachsen und den Kreis Altenburg, Comptoir Sainstraße Nr. 1.

In Gemäßheit der hohen Verordnung vom 16. September 1856 mache ich hiermit ergebenst bekannt, daß
Herr Friedrich Wilhelm Böhr zu Leipzig

zum Agenten der Lebensversicherungs- und Garantie-Gesellschaft Albert in London für die Stadt Leipzig und Umgegend
bestellt, und demgemäß zu Vermittlung von Versicherungsanträgen, sowie Vornahme sonstiger diesfalls erforderlicher Handlungen
für die gedachte Gesellschaft autorisirt worden ist.
Leipzig, den 21. April 1863.

Herrmann Hinrichsen,
Sauptagent der Lebensversicherungs- und Garantie-Gesellschaft Albert in London.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

THE NEW LONDON ECHO.

Eine Sammlung englischer Redensarten,
die man täglich hören kann, wenn man in
London lebt.

Mit Englisch-Deutschem Wörterbuche von **G. Knight**.
3. verbesserte Auflage. 8. Steif brochirt 18 Ngr.
Leipzig, **C. A. Haendel**.

Die „deutsche Lehrerseitung“ schreibt über das Buch: Für
diejenigen, die sich in der englischen Umgangssprache zu ver-
vollkommen wünschen, können wir kein besseres
Werk empfehlen als obiges.

Im Verlagsbureau in Altona ist erschienen und bei
S. Matthes, Neumarkt Nr. 23 zu haben:

Die sicherste Heilung
des
Kalten- oder Wechselfiebers

ohne das magenschwächende Chinin.
Allen am Wechselfieber Leidenden dringend empfohlen vom
Sanitätsrath Dr. Rakowski. Brosch. 10 Sgr.

Münchener Fliegende Blätter

ältere Bände in neuen Exemplaren!
statt 2 Thlr. Ladenpreis

nur 15 Ngr. pro Band.

Vorräthig bei **H. Matthes**, Neumarkt Nr. 23.

Unterricht im architektonischen, Maschinen- und Freien-Hand-
zeichnen wird billig ertheilt kurze Straße Nr. 5, 3 Treppen rechts.

Meubles jeder Art werden in und außer dem Hause schnell
sauber und billig ausgebeßert und aufpolirt. Geehrte Herrschaften
werden gebeten Adressen Gewandgäßchen Nr. 2 parterre niederzul.

Alle Arten seidene und wollene Stoffe so wie Blondes werden
gut gewaschen Preußergäßchen Nr. 2, 2 Treppen.

Feine Wäsche!!!

zu platten und zu waschen wird angenommen bei
Frau Boekwitz, Neukirchhof 16, im Hofe 2 Tr.

Oberhemden sowie alle feine Wäsche wird sauber gewaschen
und geplättet. Näheres Thomaskirchhof Nr. 11 im Geschäft.

Wäsche zu waschen und zu bleichen nach Schlenzig wird ange-
nommen, auch Plattwäsche. Zu erfragen im Rosenthalthor beim
Förster Köhler.

Ausgezeichnete Saarfärbetinctur, Kopf- und Bart-
haare sofort echt braun oder schwarz zu färben, empfiehlt in
Flaschen à 5 und 8 **F. L. Müller**, kleine Burggasse Nr. 6,
1. Etage nahe der Münzgasse.

Gen.
99 1/2
109 1/2
99 1/2
57 1/2
15 1/2
6. 21 1/2
89 1/2
88 1/2
nach
8. (bis
Rhm.
3. 15.
45.
Rchts.
11. 8.
Rchts.
5. Rhm.
Witend.)
10.
aus
1. 15.
9. 30.
9. 45.
Abds.
4. 2.
Abds.
9. 55.
9. 30.
Freitag
7 Uhr.
itionszeit
8-12 U.
hr.
1863
tion nur
ngen und
hr.
3 Uhr.
rittsgeib
hr.
ntericht,
nalt für
he Klls.
Nr. 7.
Prusse.
Nr. 11.

Billige Bücher!

Sämmtlich neu und brochirt.

Jubiläum-Kalender zur Erinnerung an die Völkerschlacht bei Leipzig vom 16—19. October 1813. Mit 56 Abbildungen und einer Karte der Umgegend von Leipzig. **Für nur 5 Ngr.**

Weiter, der Kinder Lust und Leid, 22 kleine moralische Erzählungen für die Jugend. Inhalt: Das gute Kind. Der Auge-Hand. Das Kinder-Concert. Die kleinen Fischer. Großmütterleins Geschichten. Das betende Kind. Ein Weihnachts-
bild u. c. Mit einer Abbildung. 7 Bogen stark. **Für nur 2 1/2 Ngr.**

Bettvertreiber, der angenehme. Enthält kleine Geschichten und Erzählungen, Anekdoten, Witzspiele und komische Albernheiten, so wie Stoffe zum Wiedererzählen in freundlichen Gesellschaften, um Erheiterung, Lächeln und Lachen zu erregen. 7 Bogen stark. **Für nur 2 1/2 Ngr.**

Humoristische Anekdoten. Eine Lectüre für Hunde-Liebhaber zur Würze freier Erholungsstunden. — 5 Bogen stark. **Für nur 2 Ngr.**

Ein Schachterl radicale Lachpillen, aus der Apotheke: „Zum guten Humor“. 4 Bogen stark. **Für nur 1 Ngr.**

Humoristische Bibliothek. Eine Auswahl ungeheurer heiterer **Scherzen, Schwürren, Schwänke, Gedichte u. dergl.** Enthält: **Der Pfaffen Dorfschulmeister**. Nachgedanken eines **Madamchen**. Aus dem Tagebuche eines Leipziger **Musikschors**. Was leben die Frauen am meisten. Das Lied von **Drehers Frigen** und der **Rimplerin**. (Eine wahre Geschichte mit einem moralischen Schlusse für alle **Handlungsdiener**.) Ein probates **Mittel für Männer** gegen die **Sardinenpredigten** der Frauen u. c. 6 Hefte. Zusammen 12 Bogen stark. **Für nur 2 1/2 Ngr.**

Bornig, L., der Prinzipal, der Handlungs-Commis und der Handlungs-Lehrling. Enthaltend humoristische **Novellen, Skizzen, Karikaturen** und **Bilder** aus dem **Kaufmanns-Leben** und dem **Kaufmanns-Treiben**. 93 Seiten stark. **Für nur 1 1/2 Ngr.**

Brennglas A., Lustiger Volkskalender. Jahrgänge 1858—1862. Inh.: **Krau's lustige Geschichte**. **Selbgießers Lieben** und **Leiden**. **Onkel Michael** der **Hofwurstmacher**. Der **Räuber** im **düsteren Walde**. **Lebens-Repertoir** eines **Schauspielers**. **Eine Kapuziners-Predigt** gegen die **Frauen**. **Ruhig Blut**, **Anton!** oder **Anton, steck den Degen ein**. Ein **Briefwechsel** zwischen **Eheleuten**. **Neue Guckkasten-Bilder**. **Wahnsinn**, **Mache** und **Selbstmord** oder **Amor als Däse**. Mit **100** **komischen Abbildungen**. (Statt 2 Thlr.) **Für nur 1 1/2 Ngr.** Auch einzeln à Jahrgang 2 1/2 Ngr.

Der närrische Kerl oder **Spaß muß sein**, sagt **Neumann!** Eine **Auswahl** der **allerhübschesten** und **lustigsten** **Geschichten** und **Anekdoten**, **Declamationsstücke**, **Gesellschaftslieder**, **Polterabend-scherze**, **Kunststücke**, **Räthsel**, **Charaden**, **Toaste** und **Stamm-bucherverse**. Von den beiden **Berlinern** **Fris Neumann** (genannt **Bruder Immerlustig**). 1001. Auflage, 7 Bogen stark. (Statt 10 Ngr.) **Für nur 2 1/2 Ngr.**

Humoristisch-satyrischer Kalender für 1862. Mit **100** **Abbildungen**. 10 Bogen stark. (Statt 12 1/2 Ngr.) **Für nur 2 1/2 Ngr.**

Amerikanische Erzählungen und Geschichten. Inh.: **Die Braut** von **Buena Vista**. **Erzählung** aus dem **mexican. Kriege**. — **Bruder Jonathan's Kalendergeschichten**. 10 Bogen stark. (Statt 10 Ngr.) **Für nur 1 1/2 Ngr.**

Amerika wie es ist. Inh.: Die **privilegirten Mäcker-Spiß-buben** u. c. 10 Bogen. (Statt 10 Ngr.) **Für nur 1 1/2 Ngr.**

Stammensprache, die, nach ihrer **orientalischen Bedeutung**. 44 Seiten stark. **Für nur 1 Ngr.**

Doering, Dr., Goethes Biographie. 10 Bogen stark. **Für nur 1 1/2 Ngr.**

Fahrten und Schicksale eines **Deutschen** in **Texas**, oder der **Freiheitskampf** in **Texas**. 18 Bogen stark. 4 Thle. in einem **Bande**. **Für nur 2 1/2 Ngr.**

Siegel, Ed., Gedichte. Inh.: **Der Schweizerin** **Helmut**, **Abendruhe**, **Mein Liebchen**, **Die Nacht** auf dem **Leuchtturme**, **Das Weib** von **Venedig**, **Sehnsucht**, **Die letzte Umarmung**, **Liebestrost**, **Wiegenlied**, **Bei Zurückgabe** einer **Rose**, u. s. w. 8 Bogen stark. (Statt 22 1/2 Ngr.) **Für nur 2 Ngr.**

Steffens, R., Volkskalender. Jahrgänge 1857—1860. Mit **32** **Stahlstichen** und **24** **Holzschritten**, **hübschen Erzählungen** und **Gedichte** von **Gersäcker**, **Nierig**, **Ring**, **Willkomm**, **Kauf**, **Kosmähler** u. c. (Statt 1 Thlr. 20 Ngr.) **Für nur 10 Ngr.**

Auch einzeln à Jahrgang 2 1/2 Ngr. **Auswahl gesammelter Stammbuchblätter** zum **Vertheilen**. 60 Blatt. **Vanter verschiedene Verse**. **Für nur 1 Ngr.**

Bosco und Döbler, der neue, oder der allerneueste, und vollkommene Zauberer. Enthaltend eine **vollständige Sammlung** der **neuesten**, **auffallendsten**, **leichtest zu erlernenden** und **wenigst kostspieligen Zauberkünste u. Taschenspielerien**. **Für nur 2 Ngr.**

Sängers Lust. **Deutsches Volksliederbuch** für alle **Stände**. Enthaltend **620** der **beliebtesten Lieder**. 328 Seiten stark. (Statt 15 Ngr.) **Für nur 4 Ngr.**

Subis, W., Volks-Kalender für 1861 und 62. Mit **112** **Holzschritten** und **hübschen Erzählungen**. 23 Bogen stark. (Statt 25 Ngr.) **für nur 5 Ngr.** Einzeln à Jahrgang 2 1/2 Ngr.

Sparfeld, Dr., Zeittafel der Geschichte von **Leipzig**. Fängt an von der **Gründung** der **Stadt** (im **Jahre 700**) und geht bis auf die **neueste Zeit**. (Statt 7 1/2 Ngr.) **Für nur 1 Ngr.**

Amor und Sinnen. **Entschleierte Geheimnisse** aus der **Liebe** und **Ehe**. Ein **unentbehrlicher Rathgeber** für **Liebende**, **Verlobte** und **Neuverehelichte**. (Neueste Aufl.) Mit 1 **Titelkupfer** (**Amor** und **Psyche**). **Für nur 5 Ngr.**

Westentaschen-Liederbuch, **allerneuestes**, **Auswahl** von über **150** der **beliebtesten Trink-, Jagd-, Vaterlands-, Studenten- und Liebeslieder**, **neue Couplets** u. c. 8 Bogen stark mit **elegantem Umschlag**. 90. Auflage. **Für nur 2 Ngr.**

Wahrsagekarten, der **berühmten Pariser Wahrsagerin Lenormand**. 29. Auflage. **Für nur 1 Ngr.**

Serenmeister, der **joviale**, im **hellen Kammerentree**. Enthaltend **88** **wundervolle Hexereien** aus der **natürlichen Zauberei** in **scherzhaften Belustigungen**, **versänglichen Räthseln**, **Fragen**, **Kartenkunststücken** und **Zahlenaufgaben** ohne **kostspielige Vorrichtungen**. **Für nur 2 1/2 Ngr.**

Bosco's berühmte 7 Karten, mit welchen man jede von einer **andern Person** **gedachte Zahl** und **jedes Alters** sofort **errathen** kann. Zur **Unterhaltung** in **heiteren Gesellschaften**. **Für nur 1 Ngr.**

Jennig, Lehrer. **Deutsche Volkslieder**. Enthaltend **100** der **beliebtesten Lieder**. Ein **Schul-, Familien- und Gesellschafts-** **Liederbuch**. Mit **Noten**. 4 Bogen stark. **Für nur 1 Ngr.**

Bibliothek des Frohsinns. **Auswahl** von **Meisterstücken** der **komischen Literatur**. **Für nur 1 1/2 Ngr.**

Weber's großer illustrirter Kalender für 1860. **Jahrbuch** der **Ereignisse**, **Bestrebungen** und **Fortschritte** im **Völkerverleben** und im **Gebiete** der **Wissenschaften**, **Künste** und **Gewerbe**. Mit **100** **Abbildungen**. 30 Bogen stark. (Statt 1 Thlr.) **Für nur 5 Ngr.**

Zu haben bei **Franz Ohme**, Universitätsstraße Nr. 7.

Wochenblatt für **Began, Zwenkau, Rötha, Groitzsch** u. c. **Anzeigen** à 1 Ngr. pr. Spaltzeile finden bis **Donnerstag** **Wittag** Aufnahme: **Johannisgasse** Nr. 6—8.

Eröffnung der Molkeneur-Anstalt und des Gasthauses zur Fränkischen Schweiz in Muggendorf.

Täglich zweimalige directe Postverbindung von der Eisenbahnstation **Forchheim** nach **Muggendorf**. Nähere Auskunft erteilt bereitwilligst der **prakt. Arzt Herr Dr. Rohr** und der **ergebens Untergebene** **George Hirt, Gasthausbesitzer**. In **April** 1863.

Wilh. Barthel, Tapezierer und Decorateur, Brühl Nr. 3,

empfehlte sich dem geehrten Publicum zur Ausschmückung der Räume bei vorkommenden Festlichkeiten. — Im **Beste** verschiedenster **decorativen Gegenstände** bin ich im **Stande**, **bedeutenden Anforderungen** zu **genügen**. **Fahnen** verschiedenener **Arten** so wie **meist Theater** **offerire** ich zum **Verleihen**, zu **Festlichkeiten** und **Gesellschafts-Festlichkeiten**. **Gleichzeitig** empfehle ich mich zur **Ausfertigung jeder Art Tapezierer-Arbeit** in **geschmackvoller, reeller und prompter Ausführung**. **Es zeichnet** mit **größter Hochachtung** **Wilh. Barthel, Tapezierer und Decorateur**.

Damen

empfehlte in größter Auswahl Pariser Corsets mit Taht und ohne Taht, Tailen-Corsets, Gringins, Stahlreifen, waschbare Korbhaarröcke, Polsteröcke, beste Unterröcke, Piquérocke, 5 Ellen breite engl. Flanelle

Carl Netto,
Grimma'sche Straße Nr. 24.

Herrenwäsche, Flanelhemden,

Gesundheits-Leibjacken, Unterbeinkleider, gewebte und gestricke Strümpfe in Wolle, Baumwolle, Vigogne und Seide empfiehlt

Carl Netto,
Grimm. Straßen- und Ritterstraßen. Ede.

Tuschfarben-Kästen

eigener Fabrik

von **Alexander Lehmann.**
Lager: Petersstraße Nr. 34.

Muster-Lager

feiner und gewöhnlicher Leder-Puppenbälge

von **E. Herrle in Meiningen**

bei **Carl Aug. Hoffmann,** Grimma'sche Straße, Ecke Raschmarkt.

Nach Beendigung des Engros-Geschäfts
empfehle jetzt im Einzelnen zu Fabrik-Preisen:

Feine Pariser Negligé- und Morgen-Gäubchen à 5, 7 1/2, 10, 15, 20 π , Spitzen-Mantillen und Spitzen-Tücher à Stück 3, 4, 5, 6, 8 π , echte Batist-Taschentücher pro 1/2 Dbd. 1 1/2, 2 und 3 π , Spitzen-Schleier, Guipure-Vellerinen, gestricke Hoben u. Unterröcke, Tibet- u. Taffet-Blousen, Kragen und Nermel, gestricke Einsätze und Streifen 2c. 2c. zu sehr billigen Engros-Preisen. Eine bedeutende Partie echter Brüsseler und Valenciener Spitzen, sowie schwarze echte Chantilly-Spitzen zum Ausverkauf.

M. S. Bernau aus Berlin und Paris.

Während der Messe: **am Markt, Bühnengewölbe 30.**

Unser Lager in französischen Chales und Foulards

Nicolaistrasse Nr. 11

bleibt nur noch bis zum Anfange der nächsten Woche hier.

Heymann & Aschaffenburg, Paris & Lyon.

Romershausen's Augen-Essenz

habe ich den Herren Brückner, Lampe & Co. in Leipzig zum Verkauf in Commission gegeben und ist bei demselben die Flasche mit Gebrauchsanweisung für 1 π zu bekommen.

Dr. F. G. Geiß,
Apotheker in Aken a. d. Elbe.

Radicale Wanzeninfectur in die Bettstellen so wie in die Mauerweisse, feinste Mottentinctur für Pelzwerk und wollene Sachen, bestes Insectenpulver, Flöhtinctur, Ameisenpulver, Holzwurmtinctur, giftfreies Fliegenpapier und Fliegenleim, Universal Kitt für Glas 2c., Hamburger Universalglanzthranwische, so wie Holzschwamm-tinctur empfiehlt

F. L. Müller in Leipzig,

Neine Burggasse Nr. 6, 1. Etage, nahe der Münzgasse.

Eine Partie Gummibälle,

gemalt, ist zu billigen Preisen zu verkaufen bei

François Fonrobert aus Berlin,

am Markt, Bude der alten Waage gegenüber.

Das Musterlager angekleideter Puppen

eigener Fabrik

von

Carl Stepf

aus Saalfeld in Thüringen

befindet sich

Muerbachs Hof Nr. 62, 1. St.
im Lager der Herren Barth & Albertl

aus Uhlstedt.

Eine Partie Puppen wird zu billigen Preisen geräumt.

Feine Erfurter

Damen- und Herren-Schuhe,
eine große Auswahl in Kinderschuhen empfiehlt die Schuhfabrik von

H. Geller.

Stand auf dem Hopplag vorlegte Schuhreihe.

Adresse:

Carl Schmidt,

20 Grimma'sche Strasse, dem Café français gegenüber.

Lager

**von deutschen und englischen Beleuchtungs-,
Heizungs- und Wirthschafts-Artikeln und
Haushaltungs-Gegenständen**

En gros.

En detail.

Neuheiten: Kaffeebrenner zu Spiritus.

Kaffeekocher do.

Sparlampen (Consum in 12 Stunden 1 Pfennig) mit den
neuesten Verbesserungen in 5 Sorten und Qualitäten.

Petroleumlampen ohne Cylinder.

Petroleum, erste Qualität, ganz frei von üblem Geruch, höchst sparsam
brennend und von intensiver Leuchtkraft.

Kohlenkasten, englische, neueste Verzierungen.

Kunstguss von Lauchhammer.

Brod kapseln.

**Musterlager der Porzellan-Fabrik
von F. L. Stapf & Comp. aus Gotha,**

Neumarkt Nr. 12, 2. Etage im Hause der Keil'schen Restauration.

Porzellan-Puppenköpfe, Arme und Beine, Täuschlinge mit Stimme, Nesselgestelle mit Porzellan-Garnitur,
angekleidete Puppen, Badekinder, Kaffee-, Thee-, Tafel-, Wasch- und Küchen-Service für Kinder
von Porzellan zc. „Aufenthalt bis heute, Donnerstag, Abend.“

MATZ & Co

aus Berlin.

Kurze
Waaren

Leder
Waaren

complettes Musterlager

Peters Str. 44.

Hierzu vier Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Erste Beilage zu Nr. 113.]

23. April 1863.

36 Bände Romane

von guten Autoren (Dumas, Hildreth, Schrader, Stowe, Fesefeldt und a. m.) liefert für

nur 7 $\frac{1}{2}$ Thlr.

C. W. B. Naumburg in Leipzig,
(Poststraße Nr. 2 parterre.)

Im Selbstverlage des Verfassers (Commissionair Albert Hoffmann, Querstraße 10), erschien so eben und ist in allen Buch- und Kunsthandlungen zu haben:

Leipziger Mess-Adressbuch

13. Jahrgang

1863.

Durchgehend neu bearbeitet
von H. Rudolph.
16. geh. Preis 18 Ngr.

Meinen geehrten Kunden und Freunden

zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich meine Werkstelle von der Johannisgasse Nr. 14 auf die Zimmerstraße Nr. 1 verlegt habe.

Ergebenst
Ferdinand Ziege, Böttcher.

Dr. Ernst, Special-Arzt für Bandwurm-Kranke, ist
täglich von 12 bis 2 Uhr in seiner Wohnung,
Neudnitz, Gemeindegasse Nr. 99, zu sprechen.



W. SPINDLER'S

Färberei, Druckerei,
Wasch-, Flecken-
& Garderoben-

Reinigungs-Anstalt

empfehlte sich zur besten und billigsten Ausführung aller in
dies Fach einschlagenden Arbeiten, auf den einfachsten wie
kostbarsten Stoffen.

Annahme-Bokale in Berlin:

| | | | |
|---|--|--|---|
| Wallstr. 12, unweit des Spittel- marktes. | Leipzig-Str. 42, Ecke der Mark- grafenstrasse. | Poststr. 11, vis-à-vis d. Probst- strasse. | Friedr.-Str. 153 ^a , Ecke der Mittel- strasse. |
| Breslau: Ollauer Str. 83. | Stettin: Breite Str. 52. | Leipzig: Universitäts-Str. 23 | Halle: Am Markt 9. |

Tapeten werden sauber und fest à Stück (15 Ellen) für 3 $\frac{1}{2}$
Lapazirt im Matragen- und Kissen-Geschäft Rosenthalg. 1 parterre.

Kisten-Fabrik.

Einem geehrten Publicum, insbesondere den Herren Kaufleuten
und Fabrikanten zeige ich hiermit an, daß in meiner Fabrik alle
Sorten Kisten zum Verpacken als Wäsch-, Bett-, Wein-, Maschinen-,
Pianoforte-Kisten, auch alle Arten schwache Kisten um leichte Gegen-
stände zu verpacken, Koffer, Küchenbeden, Regale und alle
sonst in dieses Fach einschlagende Artikel nach jeder Maßangabe
schnell und zu den billigsten Preisen geliefert werden.

Neudnitz, Seitengasse Nr. 61. C. A. Voigt.

Apparate,

wodurch man in sehr kurzer Zeit Wein und Bier vom Faß auf
Flaschen ziehen kann, und zwar nur stopfenvoll, so wie eine große
Auswahl von **selnen Blech-Bordüren** für Blech-, Metall-
und Meubel-Fabrikanten empfiehlt

A. Kammer in Selliers Hof 2 Treppen.

Dr. Pattison's

Gichtwatte,

Heil- und Präservativ-Mittel gegen Gicht und Rheumatis-
men aller Art, als gegen Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahn-
schmerzen, Kopf-, Hand- und Knie-Gicht, Seitenstechen, Glieder-
reißen, Rücken- und Lendenschmerz etc., ist vom königl. Geheimen
Sanitäts-Rath

Herrn Dr. v. Arnim in Berlin
und andern ärztlichen Autoritäten erprobt und bewährt gefunden.
In Original-Paketeten zu 8 Ngr., halbe Pakete zu 5 Ngr. nebst
Gebrauchsanweisung bei

Theodor Pätzmann,
Neumarkt.

Niederlage:
Markt, Bühnen Nr. 35.

Von Paris zurückgekehrt empfehle ich zur bevorstehenden Saison
mein reichhaltiges Lager von

Hüten, Hauben und Coiffuren

und verweise namentlich auf ein großes Assortiment von eleganten

Mänteln, Mantillen

und Pariser Corsets zu den billigsten Preisen.

Emma Marwedel.

Beethoven-Flügel

à 300 Thlr.

Pianinos und Pianofortes

à 200 Thlr.

empfehlte

Alexander Bretschneider,
bayr. Straße 19.

Eis-Schränke

empfehlte das Meubles-Magazin von

Herrmann Krieger, Petersstraße, 3 Rosen.
Herr Hof-Conditor Felsche liefert auch dieses Jahr zu billigen
Abonnementpreisen das Eis für dieselben.

Saiten

für Violine und Guitarre offerirt eine sächs. Fabrik den
Grosffisten außergewöhnlich billig. Auf schriftliche
Anfragen und wo möglich Beifügung von einzelnen Proben
oder Angabe des jährlichen Bedarfs — unter B. C. No. 9.
der Expedition d. Bl. erfolgt nähere Offerte.

Grosffisten und Exporteure

machen wir auf unsere beliebten **Nippisch-Gegenstände** und
diverse andere kleine Artikel aufmerksam. Erstere eignen sich zu
Cotillon-Prämien etc., so wie auch vorzüglich als Bonbonniere
zum Füllen mit Parfümerien, als elegante Enveloppen für Schmuck-
sachen und dergleichen. — Preisverzeichnisse stehen zu Diensten.
Briefe franco gegen franco.

Zimmermann & Breiter

in Wurzen bei Leipzig,
Fabrik von Cartonagen u. Galanteriewaren.

Natürliche Mineralbrunnen.

Von sämtlichen resp. Brunnen-Directionen in Folge meines bedauerlichen Bedarfs an Mineralwässern für hier und Umgebenden mit der Haupt-Niederlage betraut, führe ich in diesem Jahre folgende bis zum eintretenden Winter stets von den Quellen in ganzen und halben Krügen bezogene Mineralbrunnen,

en gros und en detail:

- | | |
|--|---|
| 1. Adelheidsquelle. | 31. Kissinger Bitterwasser. |
| 2. Aschaffenburg Sodener Jod-Brom-Wasser No. 1. | 32. " Maximilianbr. |
| 3. do. do. No. 2. | 33. " Rakoczybrunn. |
| 4. Augustusbader Stahlquelle. | " Gasfüllung. |
| 5. Biliner Sauerbrunn. | " Glasflaschen. |
| 6. Brückenauer Stahlbrunn. | " Gasf., Glasfl. |
| 7. Carlsbader Marktbrunn. | 34. Kondrauer Sauerbrunn. |
| 8. " Mühlbrunn. | 35. Krankenheller Jod-Sodaw. |
| 9. " Neubrunn. | 36. " Jod-Soda-Schwefelwasser. |
| 10. " Schlossbrunn. | 37. Kreuznacher Elisabethbr. |
| 11. " Sprudel. | 38. Lieberwerdaer Sauerbrunn. |
| 12. " Theresienbr. | 39. Lippspringer Arminiusqu. |
| 13. Dryburger Sauerbrunn. | 40. Marienbader Ferdinandsbr. |
| 14. Eger Franzensbrunn. | 41. " Kreuzbrunn. |
| 15. " Salzquelle. | 42. Nudersdorfer Tintengu. |
| 16. " Wiesenquelle. | 43. Püllnaer Bitterwasser. |
| 17. Elster Albertsquelle. | 44. Pyrmonter Stahlbrunn. |
| 18. " Königsquelle. | 45. Saldschitzer Bitterwasser. |
| 19. " Moritzquelle. | 46. Schlangebader Wasser. |
| 20. " Salzquelle. | 47. Schlesier Obersalzbrunn. |
| 21. Emscher Kesselbrunn. | 48. Schwalbacher Paulinerbr. |
| 22. " Kränchesbrunn. | 49. " Stahlbrunn. |
| 23. Fachinger Sauerbrunn. | 50. " Weinbrunn. |
| 24. Friedrichshaller Bitterw. | 51. Selterserwasser. |
| 25. Geilnauer Sauerbrunn. | 52. Spa Pouhon. |
| 26. Giesshübler Sauerbrunn, (König Otto's Quelle). | 53. Tarasper Wasser. |
| 27. Gleichenberger Constantins-Quelle. | 54. Vichy grande Grille. |
| 28. Haller Jodbrunn. | 55. Weilbacher Schwefelbrunn. |
| 29. Homb. Elisabethquelle. | 56. Wildunger Sauerbrunn. |
| 30. Kemptener Wald- oder Jodquelle (Sulsbrunn). | 57. Wittelkinder Salzbrunn. " Gasfüll etc. etc. |

Carlsbader Sprudelsalz.

Krankenheller Jod-Soda-Salz.

" " Selse.

" " Schwefelselse.

Kreuznacher Mutterlaugensalz.

Marienbader Quellensalz.

Pastilles Alcalines digestives de Vichy.

" " d'Ems.

" " digestives de Billn.

Seesalz.

Wittelkinder Mutterlaugensalz.

etc. etc.

In Folge oben erwähnter Begünstigungen bin ich durch mein reich assortirtes Lager in den Stand gesetzt, Aufträge meiner geehrten Geschäftsfreunde und des resp. Publicums unter denselben Bedingungen wie die resp. Brunnen-Directionen aufs Prompteste auszuführen.

Selten verordnete und in meinem Lager daher nicht vorräthige Mineralbrunnen erbiere ich mich möglichst schnell unter den billigsten Bedingungen von den Quellen zu liefern.

Die künstlichen Mineralwässer als auch kohlen-saures und Sodawasser sind zu den Fabrikpreisen ebenfalls bei mir zu haben, verabfolge sie aber nur auf ausdrücklichen Wunsch.

Brunnen-Schriften, in welchen ärztliche Autoritäten die Vorzüge der natürlichen Mineralbrunnen und die nachgeahmten sogenannten künstlichen Mineralwässer näher beleuchten, verabfolge ich den Herren Aerzten etc. gratis.

Leipzig.

Mineralwasser-Haupt-Versendungs-Comptoir

von

Samuel Ritter,

Petersstrasse im grossen Keller.

Robert Jahn, Ritterstr. 5,

Seiden- und Garnhandlung,

empfiehlt für Nähmaschinen

Seide, Hanszwirn und baumwollnen Zwirn.

Ottomar Grünthal,
Petersstrasse No. 19.

Mat-
Requisiten.

A. W. FABER

Polygrades Bleistifte

Etuis u. Necessaires etc.

Schreib- und
Zeichnen-
Utenfilien.

Rudolph Faber

aus
Göppingen,

Muster und Lager

von
Genfer Musikwerken

zu Fabrikpreisen,

dabei mit Trommeln, Castagnetten u. Glockenspiel.

Carl Gross,

Holzspielwaaren-Fabrikant

aus
Stuttgart.

Großes Musterlager, worunter sehr viel Neues.

Petersstrasse No. 8, 1. Etage.

Rock & Graner,

Blech = Spielwaaren = Fabrikanten

aus
Biberach.

Musterlager

Petersstrasse No. 8, 1. Etage.

Rudolph Faber

aus
Göppingen

hält Muster und Lager

von

Copir-Büchern

aus der Fabrik der Herren

Bareis & Kraft in Göppingen.

Carl Heidstreck aus Bielefeld,

Leinwand- und Tischzeugfabrik,

Lager fertiger Herren- und Damenwäsche,

empfiehlt seine schwere naturgebleichte Leinwand in jeder Breite,

Tischzeuge in allen Größen, Handtücher, Kaffee- und

Thee-Servietten, Taschentücher in weiß und gedruckt,

eine große Auswahl Herren- und Damenwäsche, Send-

Einzüge, Vorhemden.

Für rein Leinen wird garantiert.

Stand: Kl. Fleischergasse 21.

Des K. Pr. Kreis-Physikus Dr. Koch Kräuter-Bonbons

bewähren sich = wie durch die zuverlässigsten Atteste festgestellt im vermöge ihrer reichhaltigen Bestandtheile der vorzüglichst geeigneten Kräuter- und Pflanzenstoffe bei Husten, Heiserkeit, Reizung im Halse, Verschleimung etc., indem sie in allen diesen Fällen kühlend, reizlösend und besonders nachahmend einwirken: sie erfreuen sich daher einer immer steigenden rühmlichen Anerkennung und werden überall, wo sie einmal gebraucht worden, vor anderen ähnlichen Fabrikaten bevorzugt. — Dr. Koch's krystallisirte Kräuter-Bonbons werden in länglichen, mit nebenstehendem Stempel versehenen Original-Schachteln à 5 und 10 Kgr. nach wie vor stets **echt** verkauft bei



Mantel & Biedel.

Portland- und Roman-Cement

in vorzüglichen und bewährten Qualitäten empfiehlt unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung

Julius Meissner, Universitätsstraße Nr. 4.

Herm. Friedr. Künne

aus

Altena bel Iserlohn,

Musterlager von allen geprägten Bronzewaaren, Messingwaaren, Fingerhüten, Stricknadeln, Ahlen, Nieten, Ketten, Feuerzeugen etc.

Markt Nr. 6, 2. Etage.

Heinr. Grothoff

aus

Grüne bel Iserlohn,

Fabrikant von Gürtel- und Aniebandschlössern, Schuh-, Westen-, Hosen- und Hosenträger-schnallen, Geschirrschnallen, Saken u. Augen etc., hält vollständig assortirtes Musterlager

Markt Nr. 6, 2. Etage.

Grimma'sche Strasse Nr. 24, zweite Etage.

Von heute ab verkaufe

Crinolines,

um mein Lager zu räumen,

unter Fabrikationspreis.

A. Sommer aus Annaberg.

Grimma'sche Strasse Nr. 24, zweite Etage.

Das Musterlager von Meerschäum- u. Bernstein-Waaren

und sonstiger Rauch-Requisiten

für Mathias Fuchs aus Wien

befindet sich im Strumpfwaren-Lager von

Gebrüder Elkan aus Frankfurt a. M., Nicolaistraße Nr. 11, 1. Etage.

Muster-Lager der

Toilette-Seifen und Parfumerie-Fabrik

von

Wilhelm Rieger

26 Lambeth Hill, Doctors' Commons E. C.

LONDON und FRANKFURT A. M.

Petersstrasse 37. 1^o Etage.



Carl Linnemann, Reichstraße Nr. 52, 1. Etage,

Burgfeller-Eingang.

Lager der Woll-Druck-Waaren-Fabrik

von

Franz Liebieg

aus Reichenberg in Böhmen.



Kunstgiesserei u. Technische Anstalt von Ludwig Weber.

Sternwartenstrasse No. 13

Genannte Giesserei empfiehlt ihr Lager **moderner** und **antiker Garten- und Decorations-Figuren, Vasen, Fontainen-Aufsätzen und Candelabern**, sowie eine grosse **Auswahl von Bau-Ornamenten**, als: **Capitälern, Consolen, Füllungen** und dergleichen mehr, namentlich auch **bronzene Thür- u. Fensterbeschläge**. Ebenso fertigt sie **Grabgeländer von Guss- und Schmiedeeisen, Grabfiguren, Kreuze** und dergleichen **Tafeln**. Ferner er bietet sie sich zur Ausführung von **Gasrohrleitungen** und hält Lager **geschmackvoller Kronen u. Leuchter zu billigen Preisen**.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

| | | |
|--------------------------------|---------------|---------|
| Carl Güllich | Reichsstrasse | Nr. 48. |
| Joh. Klehne | " | " 17. |
| Wm. Kaempff & Comp. | " | " 32. |
| Nüzelberger & Comp. | " | " 33. |
| August Kayser | " | " 13. |
| Christoph Becker | " | " 49. |
| Friedrich Lodholz | " | " 18. |
| C. D. Mayer & Comp. | " | " 43. |
| J. H. Kahlo | Brühl | " 69. |

Carl Pflugbeil & Co. aus Berlin,
Commissionsgeschäft für Berliner Kurzwaaren,
 Große Auswahl von Photographie-Albuns.
Musterlager: Salzgäßchen Nr. 8, 2. Etage.

Crinoline.

Muster-Lager von der Fabrik

H. Klippen aus Annaberg,
 Petersstraße, Stadt Wien Zimmer Nr. 3.

S. Buchhold's Wwe.

Mein Lager von

Frühjahrs-Mänteln und Paletots,
Mantillen, Kinder-Mänteln,
Cachemire-Tüchern, fertigen Roben u. s. w.

befindet sich **nur**

1. Etage

**Reichsstrasse 55, Ecke der Grimma'schen Strasse,
Sellers Hof 1. Etage.**

Königl. Bayerische Ehren-Medaille vom Jahre 1854.



Bruchkranken beider Geschlechter empfehle ich meine für jedes Bruchleiden besonders construirten Bandagen. Bei Anpassung derselben bestrebe ich mich, den Leidenden mit dem so nöthigen regelrechten Anlegen vertraut zu machen. Zur Linderung und Heilung örtlicher Gebrechen des menschlichen Körpers fertige ich stets die geeignetsten Apparate zu den billigsten, auch den Armen zugängigen Preisen.

Joh. Reichel,

Mechanikus und Bandagist,
Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die königl. Universitäts-Klinik und Poliklinik zu Leipzig.
Bandagen-Magazin Markt No. 17.

Woven corsets without seams.

Das Lager unserer Fabrikate von
Corsetten ohne Naht,
Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen
Kleidungsstücken aus Drillstoffen
befindet sich wie bisher

D. Rosenthal & Co.
aus
Göppingen.

Brühl No. 8.

Toys! Jouets. Juegos. Toys!

Spielwaaren-Fabriken

VON **A. Weber & Allmeroth**
aus Marburg, Hessen.

Reiche Auswahl solider eleganter Artikel und interessanter Neuitäten,
auch in Kinder-Pianos, Drehorgeln aller Arten. Musterlager: Hain-
strasse No. 29, 2 Treppen über der Dähne'schen Weinhalle.



Engler & Lutz aus **Ellwangen,**
Fabrik feiner lackirter Blechspielwaaren,
Hainstrasse Nr. 32, 2 Treppen.

Manufactures de glaces, Bruxelles.
Muster von Sohl-, Spiegel- und Fenstergläsern aller Art.
Hôtel de Russie.

Depot englischer Stahlfedern.



Petersstraße Nr. 19.
Ottomar Grünthal.

Gustav Lots,
Cartonagen-, Holz- u. Leder-Galanterie-
Waaren-Fabrik
aus
Merseburg a. S.
Lager zur Messe in Leipzig:
Markt 9. Budenreihe, Rathhausseite.
Aschaffener Bunt-Papier-Lager,
Artikel für Tapissier-Geschäfte,
um Stickerien einzulegen,
gepresste Lederdecken, Pariser Lack, Co-
tillon-Orden & Decorationen etc. etc.
Markt, 9. Reihe.

Corsets für Damen.
Diese Messe empfehle ich mein Lager von
Corsets neuester Façon, vorzüglich gut sitzend,
Corsets mit Mechanik, Corsets zum
Nähren; ferner empfehle ich mein Lager von
Kopfbänder, Noire-Bänder und
Steppdecken.
G. Lottner
aus Berlin.
Stand Thomasgäßchen Nr. 3, erste Etage.

Das Musterlager
von
Kurzwaaren und Knöpfen
von
Joseph Mendel's Eidam Birkenfeld
aus **Breslau**
befindet sich
Markt 9, Eckhaus, und Barfußgäßchen 2
bei Herrn Schuhmachermeister Beck, eine Treppe hoch.

Eichhorn, Böhm & Greiner
aus Laufcha bei Coburg,
eigene Glasfabriken von
Wärbeln aller Art, Spielwaaren, Perlen, Schmelz
und Marmor, feine Schiefertafeln und Steifeln, Stein-
und Porzellan-Wärbeln etc.
Musterlager:
Thomasgäßchen Nr. 10, 1 Treppe.

Cohen freres
aus Paris
halten Musterlager von
Pariser kurzen Waaren,
Pendules, optischen Gegenständen
und Manufacturen
Neumarkt Nr. 10, 2. Etage.

Die Fabrik von
Leo Lammertz
ist die einzige
in **Aachen,**
welche auf der internationalen Ausstellung in
London 1862 für die Vorzüglichkeit ihrer Näh-
nadeln und Nähmaschinen-Nadeln mit der Preis-
Medaille gekrönt worden ist. — Für die Preis-
würdigkeit der Nadeln wird garantirt, wenn
selbe mit nebenstehender gesetzlich eingetragener
Etiquette versehen sind.
Musterlager:
Hôtel de Bavière, Zimmer 23.

Johannes Kullmann,
Steinhändler und Fabrikant
aus
Obertiefenbach bei Oberstein,
empfehl ich mit allen Sorten Apat, Jasps, Carniol,
Onix, Amethyst, Ringstein, Onix, Amethyst-Perlen,
Cabirion in verschiedenen farbigen Steinen.
Brühl Nr. 70, 4 Treppen.

Gaetano Vaccani,
Fabrikant aus Halle a/S.,
Markt, 14. Budenreihe.
Messzeuge, Thermometer, Goldwaagen etc.
Mathematische und physikalische Instrumente.
Manillahanf-Blodenzüge und Turnergürtel.
Gaetano Vaccani, Halle a/S.
Abtheilung für Fabrikation von
Bürsten u. Holztischdecken
auf Hof-Besuch, Gewerkschaft Schloß Moritzburg vor Zeit-
Markt, 14. Budenreihe.

Schreibtafeln
in Buchform.
Petersstraße Nr. 19.
Ottomar Grünthal.

F. Küster & Comp.
aus Berlin
empfehlen ihr reich assortirtes Lager von (elegant gearbeiteten)
Stück zu Gold- und Silberwaaren.
Reichstraße Nr. 30.

Unter Garantie!

Nach vielen Bemühungen ist es uns gelungen auf chemischem Wege

gereinigte und ganz säurefreie Uhren-, Maschinen- und Spindel-Oele

darzustellen, welche allen Anforderungen entsprechend sind.

Die Vorteile des Uhrenöls bestehen in Folgendem:

1) Durch die Reinigung von allen fremden Bestandtheilen ist das von uns angefertigte Uhrenöl von wasserheller Farbe, besteht nur aus nicht austrocknenden reinen Fetttheilen, wodurch dasselbe nicht verdicken kann, sondern stets in unverändertem Zustande verbleibt.
2) Die Befreiung von allen Säuren läßt das Uhrenöl ohne jede Einwirkung auf alle Metalle, so daß bei Anwendung desselben eine Oxydation nicht stattfinden kann.

3) Das Uhrenöl bleibt bis zu 21° unter Null unverändert und erstarrt erst bei 24° unter Null der hunderttheiligen Scala; bei Erhitzung bis zum Siedepuncte erleidet dasselbe keine Veränderung.

Unsere Maschinen- und Spindel-Oele bieten gegen alle zeitlichen Oele die Vortheile, daß in Folge der Säurefreiheit und Reinigung von Stearinstoff eine Oxydation der damit geschmierten Metalle nicht stattfindet; das Öl stets rein und flüssig bleibt, so daß die Abnutzung der Maschinenteile und Spindeln sehr vermindert wird und ein bedeutend geringeres Quantum Öl zum Schmieren erforderlich ist.

Während der Messe:

Lager von chemisch reinen und säurefreien Oelen für Chronometre, Uhren, Hausuhren, Nähmaschinen, Waffen, Telegraphen &c. &c.

Alle Oele verkauft unter Garantie

A. Drouwen & Comp.

aus Aachen,

Hôtel de Bavière, Zimmer 67.

NB. Original-Atteste liegen zur Einsicht offen.

Chr. Haas & Co.,
Etuis- und Portefeuilles-Fabrikanten
aus
Offenbach a. M.
Peterstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. H. Schmidt Söhne
aus Iserlohn,
Muster-Lager von Kron-, Wand- und Tafel-
leuchtern, Candelabres und allen geprägten
Bronze-Waaren,
Kronleuchter zu Petroleum.
Peterstraße Nr. 1, 2. Etage.

Alfred Richard Seebass & Co.
aus Offenbach a. M.
Muster-Lager bronzierter Eisengusswaaren, Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage.
Reichhaltige Auswahl, praktische Façons, billige Preise.

Das reichhaltig assortirte Musterlager der
böhmischen Krystall- und Glas-Fabrikation
von
Carl Schappel aus Hayda in Böhmen
befindet sich diese Messe wiederum
Grimma'sche Strasse Nr. 30, zweite Etage,
neben der Salomonis-Apotheke.

Die Porzellan- und Steingut-Fabrik
von
J. F. Lenz aus Zell a. H., Grossherzogthum Baden,
umfaßt ein reichhaltiges Musterlager von Porzellan in bekannter Qualität, sowie auch von ihrem neuen, soliden Porzellan-
geschloß in den geschmackvollsten Formen und für jede Haushaltung passend wie bisher
Stieglitzens Hof, Treppe A zweite Etage am Markt.

En-gros - Export!

METALL-SCHREIBFEDERN
FABRIKANT
JULES LE CLERC - BERLIN



Grosses Mess-Lager

meiner rühmlichst bekannten patentirten

Metallschreibfedern

aus bestpräparirtem **Stahl, Kupfer, Gold** und **Zink** in hundertfältiger Auswahl, so wie in den verschiedensten Abspitzungen, höchst elastisch und dauerhaft, für alle Hände nach Belieben brauchbar, darunter die neuerfundnen excellenten

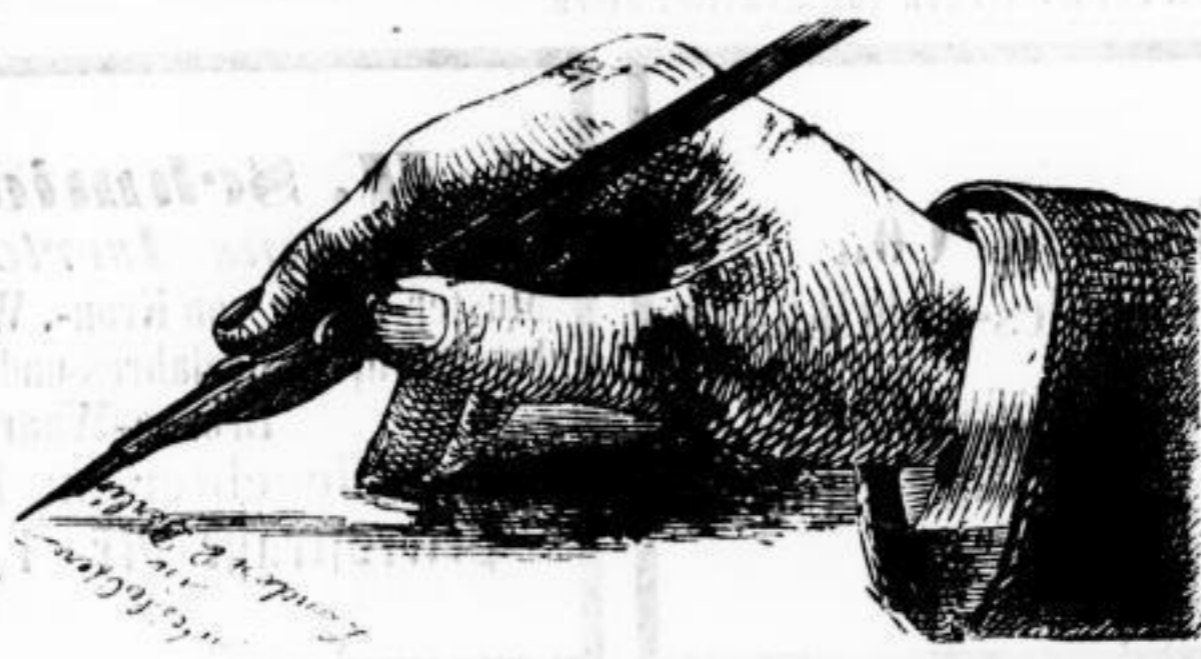


Perry's Office pens in extrafine, fine und Mittel gespitzt.

Mercantile Federn in Silberstahl.

Golded pens, unverwüsthlich für alle Papiere.

Ausserdem noch über 500 verschiedene Sorten in allen Härten und Spitzarten zu den niedrigsten Fabrikpreisen.



Patent-Schulhalter

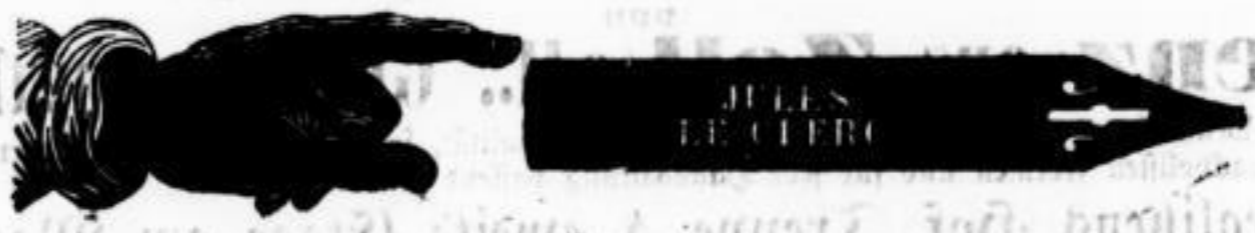
mit Fingerlage, um eine sichere Handschrift zu erlangen, ausserdem noch über 70 verschiedene Sorten Comptoir-, Taschen- und Schulfederhalter in allen praktischen Façons und zu allen Preisen.

Jules Le Clerc

aus London und Berlin,

**Auerbachs Hof Gewölbe 46,
Eingang vom Neumarkt.**

METALL-SCHREIBFEDERN
FABRIKANT
JULES LE CLERC - BERLIN
ZINK-SCHREIBFEDERN
SCHLOSSPLATZ No. 11



METALL-SCHREIBFEDERN
FABRIKANT
JULES LE CLERC - BERLIN

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Zweite Beilage zu Nr. 113.]

23. April 1863.

Local-Veränderung.

Das
Meerscham-Waaren-Lager
von **Eduard Rotter aus Wien**

befindet sich seit dieser Messe
Thomasgässchen Nr. 3, 1. Stage.
Gänzlicher Verkauf des großen Lagers von Tabakpfeifen, Cigarrenpfeifen und Spitzen zu den billigsten Fabrikpreisen.

Die Maschinenfabrik

von
Richard Ludwig in Chemnitz

empfiehlt sich hauptsächlich zum Bau von Spinnmaschinen in den verschiedenen Größen für Strumpf-, Tuch- und Baumwoll-Fabrikation, ferner Schleudermaschinen (Hydroextracteurs) nach bester und bewährtester Construction. Transmissionen (gangbare Beuge) u. u.



Bernhard Mohrstedt,

vorm. **M. Pfaff**

(Brühl 64, Krafts Hof),

Pariser Pendulen

in Bronze, Porcellan und Marmor.

Regulateure,



Wiener und Pariser Fabrikat,

8 Tage und 1 Monat gehend,

mit und ohne Schlagwerk, in Pflanzender-, Eichen- u. Nussbaumkasten.

Pariser mechanische Kunstwerke,

bewegliche Tableaux und Automaten,

Flötenwerke, Harmoniphons, Spielwerke,

3-16 Stück spielend, mit Trommel, Glockenspiel u. Castagnetten.

Taschenuhren, Thurmuhren, Nachtuhren

in reichster Auswahl,

Fabrikuhren, Krystall- und Nippuhren,

Schwarzwälder Wanduhren

en gros und en detail.

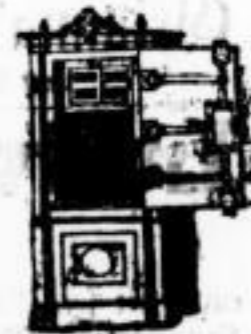
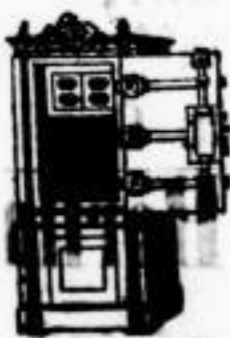


Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere

Geld- u. Documentenschränke

in jeder beliebigen Abmessung, dergleichen Schreibtische, solider und neuester Construction,
erhobelt bei den großen Bränden 1862, 1865 in Lengensfeld, 1858 in Letuh, 1859 in Schönheyde,
1860 in Chemnitz und 1862 in Eibenstock, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Carl Kästner aus Leipzig, Meißner Markt äußere Budenreihe, schrägüber der Hainstr.



Onix- und weisse Alabaster- und Marmorwaaren-Musterlager
von Wilhelm & Kauffeld aus Nordhausen befindet sich 13. Budenreihe am Markt.

METALL-SCHREIBER

Strohhut- Fabrikant

S. Heilbutt aus Hamburg,
Thomasgässchen 1,

1. Etage, empfiehlt Damen-, Herren- und Kinder-
Stroh Hüte, modern, gut und sehr billig.

Engros-Lager

von

Photographie-Albums

eigner Fabrik

von

Carl Grashof,

Berlin: Adlerstraße Nr. 7. | Zur Messe in Leipzig:
Petersstraße Nr. 37.

Mordan & Comp.

aus Hamburg.

Engros-Lager

von englischen

Gold- & Silberwaaren,

bestehend in Medaillons, Crayons, Federhalter, Zahnstocher,
Obstmesser, Goldfedern, silberne Ketten zc. zc.

Reichstraße Nr. 21.

Goldwaaren-Fabrik

von

Löwenthal & Grünwald

Stuttgart.

Reichstraße 11.

Das Musterlager

der neuesten

Lederwaaren eigene Fabrikate

von

Lichtenstein & Collin

aus Frankfurt a. M.

befindet sich

Grimma'sche Straße 1, Auerbachs Hof
im Vorderhause 1 Treppe hoch.

Ludwig Heidsieck

aus Bielefeld

empfehlen sein Lager von gebleichten Leinen, Taschentüchern,
Herren- u. Damenhemden, Hemden-Einsätzen, Vor-
hemden und Kragen zu den billigsten Preisen.

Hemden nach Maß werden in ganz kurzer Zeit
unter Garantie des Gutes angefertigt.
Stand: große Fleischergasse 1, neben Stadt Frankfurt.

Macheleidt, Triebner u. Co.

aus Volkstätt bei Rudolstadt

empfehlen Porzellan-Waaren eigener Fabrik, als: Vasen,
Dosen, Schreibzeuge, Körbehen, Puppen und
Puppenköpfe zc. zc. in großer Auswahl und ganz neuen
Dessins.

Musterlager: Neumarkt, große
Feuerkugel im Hofe links 2. Etage.

L. Piro aus Neapel,

Fabrikant in Corallen, Bajaderen
und Mosaik:

Nicolaistrasse No. 40, 2. Etage.

Fertig gekleidete Puppen

von

Adolph Girndt

aus Buchholz,

Musterlager während der Messe in Leipzig

goldner Hahn, Hainstr., Zimmer 17.

Eine Partie

schwarze Tuche, Croisés und Satins, so wie
Sommer- und Winter-Buckskins, auch Double-
Stoffe soll, um damit schnell zu räumen, unter
den Fabrikpreisen verkauft werden.

Reichstraße 17 parterre.

Patek, Philippe & Co.

aus Genf,

Fabrikanten garantirter Uhren.

Gutes Sortiment. Billige Preise.

Reichstraße 54,

1 Treppe.



Fr. Brodengeyer & Co. CRINOLINEN-FABRIK

Fabrik-

Zeichen.



ANNABERG in Sachsen.

Zur Messe in Leipzig: Markt No. 5, erste Etage.

C. Verdan aus Neuchâtel,

Uhrenfabrikant,

assortirtes Lager von Musikboxen
jeder Größe

Reichstraße 8 n. 9.



A. Kammer aus Berlin,

jetzt

Reichsstr. 55, Selliers Hof 2 Tr.,

Muster von Lampen, Lack- und Metall-Waaren,
Apparate zum Füllen von Flaschen, zu Wein und Bier,
feine Bordüren für Metall-Arbeiter und Tischler.

Das Musterlager der Porzellan-Manufactur

von
J. W. Bruckmann Söhne in Deutz b. Köln

befindet sich
Stieglizens Hof, Treppe B, erste Etage,

und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, besonders
geschmackvollste Blumenvasen,

Kaffeeservices, Dejeuners, Tassen, Teller etc. versehen.

Sämmtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Schluß der Messe versandt.
Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, daß wir zur gegenwärtigen Messe eine schöne Auswahl

Punsch-Bowlen in weißem Krystall und Marmor mit Gold
zu sehr billigen Preisen zum Verkauf ausgestellt haben.

Erhard & Söhne

von Schw. Gmünd.

Bronze- und Silber-Waaren eigener Fabrik, Kurz- und Galanterie-Waaren, Artikel für Stickerien, Spielwaaren,
Feuerzeuge, Kirchengefäße, Kreuze, Verzierungen und Album-Beschläge.

Neumarkt No. 5, 1. Etage.

**Patent-Chenille-Maschinen,
Patent-Klöppel-Maschinen**

für Ligen, Schnuren und Kopffhaarfabrikate,

Patent-Nähmaschinen

aus der Fabrik von

Müller & Schreiber

in
Mittweida bei Schwarzenberg, Sachsen,

werden diese Messe Markt Nr. 5, 1. Etage ausgestellt und in Gang erhalten.

Ach. Squadrilli aus Neapel.

Großes wohl assortirtes Corallen-Lager

eingefaßter und ungebrauchter Gegenstände, ausgezeichnete Camees, Coquilles, Schildkrottsplatten etc.

Hôtel „Stadt Hamburg“, Zimmer Nr. 22.

Th. Haenlein aus Wien.

Grosses Musterlager von:

Meerschäum und Meerschäum-Imitation (Masse), Pfeifen und Cigarrenspitzen,
Leder- und Holzgalanteriewaaren, Handschuhen, Fächern, Uhren, Stöcken,
Perlmutterknöpfen und Wachsperlen.

Accordeons, Drehorgeln und Mundharmonikas eigener Fabrik.

Universitätsstrasse Nr. 3, 1. Etage.

Musterlager

der
Krystallglasfabrik v. Wilh. Steigerwald

in Schachtenbach bei Zwiesel in Bayern.

Zur Messe in Barthels Hof, Markt 8, 2. Stock.

Muster-Lager Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik

Zwiesel in **Bayern** u. **Regensburg**
befindet sich mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Muster
in Leipzig **Ritterstrasse 2**, vis à vis dem Gambrinus.

Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Meiste:

| | |
|-------------------------------|------------------------------------|
| D. Vollgold & Sohn | Katharinenstrasse Nr. 3. |
| W. F. Ehrenberg | Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof. |
| Ed. Heinicke | Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof. |
| W. Hollmann | Reichsstrasse Nr. 30. |
| Franz Mosgau | Katharinenstrasse Nr. 7. |
| W. Peters | Reichsstrasse Nr. 16. |



Nähmaschinen

aus der Fabrik von

Carl Schoening in Berlin

von anerkannt solider Arbeit, für alle industriellen Zwecke geeignet, zu den billigsten Preisen unter
Garantie und den vortheilhaftesten Bedingungen

Leipzig
Auerbachs Hof.

Berlin
Elisabeth Ufer 16.

Markt No. 8, Barthels Hof.

F. R. Schmöle aus Wien,

größtes Lager von Wiener Holz-, Bronze-, Leder- und Meerscham-Waaren mit vielen
Nouveautés, bei bekannter reeller Bedienung.

Sitzendorfer Porzellan-Manufactur.

Lager wie früher **Auerbachs Hof No. 72.**

Gänzlicher Ausverkauf von eigen genähten fertigen Semden.

Dieselben verkaufe ich bei dem hohen Preis der Garne zu früheren und noch darunter billigen festgesetzten Preisen. Mein Stand
ist im Brühl vor Herrn Schweins Kaffeehand. **M. Königberg.**

Spielwaaren-Fabrik

Jouets.

Toys.

Lager in- und ausländischer Spielwaaren
 von **Adalbert Hawsky** in Leipzig.

Musteraufstellung
 Unversitätsstrasse Nr. 2, 1. Etage.

Für Grossisten und Exporteure.

Die Neusilber-Fabrik

von
H. A. Jüst & Comp.

aus Berlin

während der Messe

Markt, Ecke der 3. Sudenreihe, vis à vis Stieglitzens Hof,
 empfiehlt ein complettes Lager von

Neusilber-Feuerzeugen

in mehr als 150 Nummern.

Ducrot & Comp.,

**Fabrik französischer Porzellane,
 Malerei und Vergoldung,**

aus Obercaffel bei Düsseldorf.

Musterlager bei Theodor Pfitzmann,

Sellers Hof, Ecke der Grimma'schen und Reichsstrasse.

 Eingang Reichsstrasse 55, 1. Etage.

Franz Jaburek aus Wien,

Meerschamwaaren-Fabrikant.

Zur Messe in Leipzig: Thomagässchen 2, 1. Etage.

Lager von allen Rauchrequisiten.

G. Roth & Co. aus Goeppingen,

Corsetten- und Lampendocht-Fabrik.

Mit Lager während der Messe Leipzig, Brühl Nr. 79.

 **Neues Muster-Lager** 

von **Heinrich Beitzenstein** aus Berlin,

Thomagässchen No. 3, 1. Etage.

Nouveautés in Armbändern, Brosches, Colliers, Nadeln, Imit. Jet-Sachen etc., sowie sämtlichen böhmischen Kurzwaaren.

Crinolinen.

Muster-Lager in allen der Mode entsprechenden
neuesten Façons.

Winckler & Co. aus Buchholz,
Grimma'sche Straße 31, 1. Etage.

Permanentes Lager in **Leipzig** bei Herrn **F. W. Munckelt.**

Das Musterlager

Glasfabriken von F. Unger & Comp.

aus Berlin, Hayda und Tiefenbach in Böhmen

befindet sich wie früher
Mitterstraße Nr. 4, zwei Treppen.

Hch. Bachmayer aus München,

R. Ditmar's Patent-Lampen mit Schmetterlings-Brenner
für Petroleum oder künstliche Mineral-Oele in reicher Auswahl,
Tisch-Lampen mit Bassins und Füßen und auf **Moderateurform**
in Bronze und Porzellan; Lustre- und Trumeaux-Lampen,

Moderateur-Lampen,

grosse Auswahl, neue Muster in Bronze und Porzellan,

in Kochs Hof, Reichsstrasse Nr. 47, 2 Treppen.

Rau & Co. aus Göppingen,

Fabrikanten lackirter Waaren.

Reichsaffortirtes Musterlager in Kochs Hof, Reichstraße Nr. 47, über 2 Treppen.

Samuel Krauss aus Rodach bei Coburg.

Kinder-Spielwaaren-Fabrik,

Thomasgäßchen Nr. 10, 1 Treppe.

Von höchstem Interesse für Herren!

Meine Bude, meiner genugsam anerkannten chemischen Streichrieme für Rasirmesser befindet sich nunmehr nicht in Kochs Hof, sondern am Markt „Neue Reihe“, nicht Glasreihe, zwischen den Nummern 8 und 9.

J. W. Goldschmidt aus Berlin.

Heinrich Schwarz & Co. aus Berlin.

Commissions-Geschäft für Berliner Kurzwaaren.

Musterlager Petersstrasse 45, 2. Etage.

Nouveautés in Albums für Photographien.

Die Pappen-, Steindachpappen- und Asphalt-Fabrik

von **C. F. Weber, Leipzig, Nonnenmühle,**

empfiehlt ihre Fabrikate bestens, als: Pappen für Buchbinder, Koffer- u. Cartonagenfabriken, Steindachpappe in Rollen u. Platten, Asphalt zu Isolierungen u. Gangbelegungen aller Art, desgleichen zum Belag feuchter Wände.

Rudolph Hahn,Steinhändler u. Achatwaaren-Fabrikant
aus Idar.Ametyst, Bergkrysal, Carneol, Chalcedon, Jas-
pis, Onix und gravirte Steine u.Brühl Nr. 66, Schwabe's Hof,
Treppe B. 2. Etage.**L. Avolio aus Neapel.**
Grosses Corallen-Lager.
Hôtel de Bavière 30.**Etuais**für Gold- und Silberwaaren
empfiehlt**W. Block aus Berlin**25% billiger als sonst, um für diese Messe das große
Lager zu räumen.

Reichstraße Nr. 11, 2. Etage.

Kurzwaaren Musterlager

H. Marguard

aus Berlin
Barfußgässchen Nr. 2. Uli.**J. Schwob-Levy,**Uhrenfabrikant
aus**Chaux de Fonds,**empfiehlt sein reichhaltiges Uhrenlager zu sehr
billigen Preisen.

Brühl Nr. 71, zweite Etage.

Franz Rapp,

Etuais- u. Portefeuillesfabrikant

aus Offenbach a/M.,

Musterlager Petersstraße Nr. 7, 1. Etage,

empfiehlt gleichzeitig eine Partie zurückgesetzter Portefeuilles-Waaren
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.**Lampert & Baetz,**

Reichstraße 14.

Taschenuhren u. Wanduhren,
Fournituren und Werkzeuge,
Regulateurs und Musiken.**Sarg-Verzierungen**

in Gold und Silber

(ganz neu)

Markt 8. Budenreihecke, vis à vis d. Rathhaus.

Leuchter

für den Export und zu Illuminationszwecken u. u. empfiehlt

Gustav Herzig

aus Gernsdorf u. R.

Markt 4. Reihe, Rathhausseite.

Berg & Nolte

aus

Lüdenscheid,

Fabrikanten in Knöpfen, Bürtelschlössern, Brochen, Busen-
nadeln, Schnallen, Fingerhüten, Hals- und Augen, Strick- und
Haarnadeln, Stednadeln und dergl. Kurzwaaren halten Musterlager
Hotel Stadt Hamburg, Nicolaistraße 7.**Ausverkauf.**

Eine große Partie

Chenillen - Colffuren und Netzemit recht verschiedenem Ausputz und eine kleine Partie gestickte
Kragen, Aermel und Hemden werden äußerst billig
ausverkauftam Markt, 11. Budenreihe,
vom Barfußgässchen herein links die 4. Bude.

Gold- u. Silberwaaren-Lager.

E. Mayhöfer,

Schwäbisch Gmünd,

Reichstraße Nr. 89.

Aloys Müller,Fisch- und Wachsperlen-Fabrik
Neuhaus

a/Rennweg,

Markt, 12. Budenreihe.

! Für Damen!Grimma'sche Straße Nr. 7, 1. Etage
sollen ca. 800 Ellen schwarzer Kleidertaffet von 9 Thlr.
die Robe an und rein seidene faconirte Moiré Antiques schnell
billig verkauft werden.

Brühl Nr. 23, 1. Etage im rothen Adler.

Ein- und Verkauf

in
**Juwelen, Perlen
und Antiquitäten**

von

Nathan Marcus Oppenheim

aus Frankfurt a. M.

Ein- und Verkaufvon Antiquitäten, Juwelen und Münzen u. bei
Zschlesche & Köder, Königstraße 25.

Ein- und Verkauf

von

Uhren,
Juwelen,Gold und
Silber.

47 Brühl 47.

Schneider & Stendel.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

**Muster-Lager der Filz- und Filzschuh-Fabrik
von Eduard Poppe in Berlin**

bei Carl Aug. Hoffmann, Grimma'sche Strasse, Ecke Naschmarkt.

Fabrikation von Photographies microscopiques

A. Cherruet aus Pforzheim, von Reichstraße 13 im Hofe links 2 Tr.

Lager von echten und unechten Steinen, Emaille für Gold, Silber und Kupfer, desgl. Platten.
Bestellungen auf Reproduction von sonstigen beliebigen Bildern werden angenommen und prompt ausgeführt. Ein einzelnes
Bild kostet Frs. 15, 6 Stück Frs. 20, größere Partien bedeutend billiger.

P. C. Turck Wwe. aus Lüdenscheid.

Musterlager von

Metallknöpfen, Gürtelschlössern, Schnallen, **Broches**, Polsternägeln.

Nicolaisstraße Nr. 11, 2. Etage.

Die Fabrik gekleideter Puppen

VON L. Hawelka aus Guben bei Frankfurt a. O.

empfiehlt für Inland und Export das Neueste und Geschmackvollste in allen nur möglichen Sorten von den geringsten bis zu
den feinsten, in den modernsten künftigen Anzügen in Phantasie- und National-Costüms zc.

Markt 17, Königshaus 2. Etage.

Die Waffen-, Stahl- und Eisenwaaren-Fabrik

von **Georg Gressmann** in **Zella** bei **Gotha**

hält Musterlager

Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.

Muster einer patentirten Wäsche von hinten zu laden.

Wagner & Co. aus Gera,

Harmonika-Fabrikanten,

Markt, Stieglitzens Hof.

A. Colin aus Paris.

Musterlager von Kurzwaaren, optischer Gegenstände, Pendules, Becker, aller Arten Bijouterien, schöne Auswahl Talmi-Ketten
während der Messe Reichstraße 8 u. 9, 2 Treppen.

Repräsentant **E. Michel.**

Reichstraße Nr. 23, 1. Etage

befindet sich das Lager

der **Fabrik confectionirter Weißwaaren, Blousen, Neze,
Coiffuren**, so wie Ledergürtel und Ledertaschen für Damen von

Adolph Geber aus Berlin,

Werderscher Markt Nr. 2.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag [Dritte Beilage zu Nr. 113.] 23. April 1863.

Putz- und Modengeschäft
 von **Emilie Buchheim**
 Reichsstrasse Nr. 3, 1 Treppe.



M. Wünsche,
 Univeritätsstraße 5.
Auswahl
 chirurgischer und chir-
 ärztl. Instrumente,
Bandagen-
Magazin,
 Lager feiner Messer
 und Stahlwaaren, k. s. patent. Schutz-Nastr-
 messer, elast. Streichriemen, eigene Fabrikate,
 in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Handschuhe, Handschuhe,

Wiener 2 Knöpfige feine Glace-Handschuhe à Paar 15 — 17 1/2 \mathcal{R} ,
 Prager 10 — 17 1/2 \mathcal{R} , ungarische Patent-Handschuhe 10 — 15 \mathcal{R}
 à Paar, desgleichen seidene und halbsidene, echte Zwirn-Hand-
 schuhe 5 — 10 \mathcal{R} à Paar, baumwollene 2 1/2 — 3 \mathcal{R} , **Thes-** und
Filets, alle mögliche Sorten Kinder-Handschuhe; ferner **Chawls**,
Schlipse, **Binden**, **Cravatten**, **Summiträger**, **Gürtel**,
Schnallen, **Cravatten** erlaube ich mir alles zum festen und
 billigsten Preis zu empfehlen.

Joseph Fleischer aus Erfurt.

Stand vom Augusteum heraus nach dem
 Augustusplatz, dicht an der ersten Laterne,
 kenntlich an der Firma.

Ausverkauf.

Umstände halber wünscht Unterzeichneter mit seinem Lager fertiger
 Damenhosen, Jacken, Unterröcke, Kinderschuhen und Hosen, alles
 gute Handarbeit, die Messe in spätestens 8 Tagen zu verlassen,
 worauf die geehrten Damen Leipzigs hiermit aufmerksam gemacht
 werden.

Hinsmann aus Saarbrücken.

Meine Niederlage befindet sich

Augustusplatz, Reihe 22.

Grimma'sche Straße 3, 2 Treppen
 steht eine Partie **Atlasbänder** in
 allen Breiten und Farben à tout prix
 zu verkaufen.

Konrad Schröder,
 Optiker und Brillen-Fabrikant aus Nürnberg,

(Alleiniges Depot für Deutschland)
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager von grünen oder Rauchgläsern
 in plan, convex und concav, so wie in Muschel- oder Schalen-
 gläsern zu den billigsten Preisen.

Stand: Markt, 12. Reihe, kenntlich an der Firma.

Anton Beck,

in dessen Bude sich das Lager befindet.

Petroleumlampen,

ganz nach amerikanischer Construction fabriciren am billigsten
Gehr. Wolf aus Weheim b/Islerloh. n.
 Musterlager: Markt Nr. 6, 2 Treppen.

Goldsachen

werden unter Garantie äußerst billig verkauft so wie altes Gold
 und Silber zu dem höchsten Preis gekauft, auch gegen Tausch an-
 genommen Neumarkt Nr. 15 im Gewölbe.

Decorations, Malereien,

ganz besonders geeignet zur Ausschmückung von Landhäusern, Speise-
 und Tanzsalons, Birthlocalitäten, Stiegenhäusern, Plafonds und
 Wänden, sind zu finden Auerbachs Hof, 1. Ausgang 1. Etage.

Für Einkäufer.

Eine Partie Spigen, Tülle, Gardinen, Stickereien,
 wegen baldiger Abreise billigst zu verkaufen

Königsstraße Nr. 24, im Hofe 2. Etage.

Echte Casseler Streichhölzer 32 Mille 1 \mathcal{R} ,
 Erdmandel-Kaffee 45 Pack 1 \mathcal{R}
 bei **F. W. Obermann**, gr. Windmühlenstraße Nr. 15.

Grundstücksverkäufe in u. bei Weissen.

Es sind mir zum Verkauf
 eine Wasserkraft von 18 Pferden mit dem nöthigen Areal
 zur Anlegung einer Mühle oder Fabrik,
 ein Gasthof in Weissen,
 ein Landgut mit neuen Gebäuden und 38 Acker Land,
 mehrere Landhäuser zu Preisen von 4 — 10,000 Thlr. in
 Weissen und Umgebung,
 zwei Weinberggrundstücke in Spaar

übertragen worden. Auf portofreie Anfragen gebe jede gewünschte
 Auskunft. **Adv. Hugo Tschucke** in Weissen.

Wegen nothwendiger Uebernahme eines entfernten Grundstücks
 wünscht der Besitzer ein schlesisches Fabrikgrundstück mit Zwirn-
 maschine, Webestühlen, Appretur-Anstalt, Garn- und Leinwand-
 Bleichen, sehr schönen Gebäuden (Bauwerth 30000 \mathcal{R}) nebst 23
 Morgen Areal und vorzügliches Wasser in einer von sehr guten
 Weibern bewohnten Gegend bald zu verkaufen. Fester Preis 16000 \mathcal{R} ,
 Zahlungsbedingungen sehr leicht. Nähere Auskunft giebt Herr
Bernhard Maurer, Leipzig, Nicolaistraße Nr. 46.

Bauplätze

an der äußeren Zeigw. Straße in verschiedenen Größen sind zu sehr
 günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen
 Näheres bei **Dufour Gebr. & Co.**, Brühl, Georgenhalle.

Ein Material-Waaren- Geschäft

in guter Lage ist unter günstigen Bedingungen zu
 verkaufen. Näheres durch den dazu beauftragten
 Agenten **August Frischelien**, Poststraße Nr. 12,
 3. Etage früh 8 — 10, Nachmittags 1 — 3 Uhr.

Briefmarken

aller Länder sind stets zu billigsten Preisen zu haben bei

Zschiesche & Köder,
Königsstraße Nr. 25.

Eine Dampfmaschine

von 6 Pferdekraft ist wegen Aufstellung einer größeren zu verkaufen lange Straße Nr. 26.

Pianofortes, Pianinos und Flügel
empfehlen in sehr großer Auswahl und vorzüglicher Güte
C. F. Rahmsfeld & Co.,
Esterstraße Nr. 7.

Zwei noch sehr gute Flügel

à 50 und 60 fl stehen zu verkaufen Alexanderstraße Nr. 1.

Planoforte, Planinos

sind mit Garantie billig zu verkaufen kleine Windmühlengasse 15.

Ein gutgehaltener **Mahagoni-Flügel** neuester Bauart ist billig zu verkaufen Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Tr. links.

Ein fast neues **Pianino**, 7 Octaven, herrlicher Ton und schöne Spielart, elegant und durabel gebaut, ist billig zu verkaufen gr. Windmühlenstraße Nr. 33 links 2. Etage.

Ein ausgezeichnet, nur 2 Jahre gespielter Concert-Flügel mit vergrößertem Resonanzboden, gebaut von E. A. André in Frankfurt a/M., wird zu dem festen Preise von 200 Thlr. zu verkaufen beabsichtigt Reiter Straße Nr. 44, 3 Treppen.

Ein fast neues Pianoforte 6 $\frac{3}{4}$ oct. mit Platten und Spreizen ist zu verkaufen Stadt Gotha, Hof links 3 Treppen.

Pianinos und Pianoforte, neue und gebrauchte, zu verkaufen und zu vermieten Weststraße 17a bei W. Förster.

Comptoirpulte, Ladentische, Sessel, eiserne Geldcassen u. Geschäfts-Utensilien jeder Art Verkauf und Einkauf in **Barth's Möbelhandlung - Centralhalle.**

Meubles-Verkauf.

Sehr schön und gutgehaltene Meubles stehen Verhältnisse halber billig zu verkaufen in Neudnitz, Heinrichstraße 256 Q, 1 Treppe.

Eine Salon-Garnitur, Causeuse, 2 Fauteuils, 6 Tafelstühle, außerdem 1 gutes Sopha, 1 ovaler Tisch, 1 Silberschrank und 6 Stühle. Verkauf: Alexanderstraße 21, rechts hohes Parterre.

Zu verkaufen sind umzugswegen 2 polirte Edglaschränke und ein runder polirter Tisch, alles in gutem Stande, Dresdner Straße Nr. 10 parterre.

Zu verkaufen sind 2 Gebett Betten
Burgstraße Nr. 11, Hof 3 Treppen rechts.

Zu verkaufen ist ein Milchwagen und kleine Fleischergasse Nr. 15 im Gewölbe zu erfragen.

Ein neuer 4rädriger **Sandwagen** (mittler Größe), desgl. ein 2rädriger, passend für Buchbinder u. Buchdruckereien, ist billig zu verkaufen Theaterplatz, weiße Taube bei **Karl Riebig.**

Bretter verschiedener Breite, Stärke und Länge sind zu haben in der Schneidemühle von Eduard Keffel in Lannebergthal bei Jägergrün im Voigtlande.



Ein brauner Wallach

6 Jahre alt, 13 Viertel hoch, Reit- und Wagenpferd, fehlerfrei und äußerst fromm, dabei flott, steht heute zum Verkauf im **Thüringer Hof**, Burgstraße.

Zu verkaufen

150 Stück **ausgemästete fette Schöpfe** auf dem Rittergut **Dornrechenbach** bei Wurzen.

Cigarren-Lager von C. J. van Diemen aus Hamburg,

während der Messe **Stadt Freiberg, Brühl 46**, der Ritterstraße gegenüber, empfiehlt den geehrten Rauchern sein wohl sortirtes Lager der feinsten importirten **Savanna** und **Samburger Cigarren** im Preise von 16 bis 120 fl pr. mille. Sämmtliche Waaren sind gut abgelagert, für billige und reelle Bedienung bürgt seine seit 15 Jahren in **Hamburg** bestehende und hier viel bekannte Firma. Als Probe werden $\frac{1}{20}$ und $\frac{1}{10}$ Kisten abgegeben. Es kann auch unbezollt geliefert werden.



Dienstag als den 28. April steht ein starker Transport **neumilchender Kühe** mit den Kälbern im Gasthof zum goldenen Sieb bei Herrn **Wersch** zum Verkauf.

Frank & Koch.

Zwei fette Schweine sind zu verkaufen in **Gohlis, Hauptstraße Nr. 9.**

Billig zu verkaufen ist ein schöner gut gezogener **Affenpinscher** Neudnitzer Straße Nr. 2 im Kohlengeschäft.

Mineralien, Schmetterlinge und Käfer
in großer Auswahl und gut conservirt verkauft billigst

G. Geist,
Frankfurter Straße Nr. 67, 1 Treppe.

Lebkuchen-Pflanzen

in den schönsten Farben, großblumig und gut gefüllt fallend, à Schock 3 fl , **Verbenaen** in Prachtforten à Duß. 15 fl , großblumige **Pensees** à Duß. 5 fl , **Sommerblumenpflanzen** à Schock 2 $\frac{1}{2}$ fl , **Astern** à Schock 2 $\frac{1}{2}$ fl , **Georginen** mit schönstem Bau à Stück 2 $\frac{1}{2}$ fl , **Nelkensker** à Duß. von 7 $\frac{1}{2}$ fl bis 20 fl , div. **Stauden** à Stück von 1 fl bis 2 $\frac{1}{2}$ fl empfiehlt

F. Mönch, Kunst- und Handlungsgärtner,
Karolinenstraße Nr. 22, nahe dem bayerischen Bahnhof.

Kies ist billig abzugeben
Königsstr. 21 beim Hausmann.

Frische See-Hummern,
- **Austern,**
- **Strassb. Pasteten,**
- **Rhein-Lachs, geräuch., marinirter,**
Sardines à l'huile.

A. C. Ferrari,
Königl. Sächs. Hoflieferant.

Frischer Russischer großkörniger Astrachaner Caviar und Pommersche Gänsebrüste
werden bestens empfohlen in der Bude

Thomaskirchhof.

Moritz Rosenkranz
(Neapolitanisches Fruchtlager auf dem Augustusplatz) empfiehlt außer den schönsten **Apfelsinen**

Datteln an Zweigen

aus **Algier** von den **Palmen Abd-el-Kaders** (dessen Lieblingsfrucht).

Moritz Rosenkranz, Augustusplatz.

Beste grüne Erbsen

vorzüglich **lochend** à Kanne 18 fl , **Sirse, Linsen, Bohnen** in bester Qualität, **Graupen** in allen Nummern, **Façonnudeln, Fadennudeln, Bandnudeln, Eiergraupen, Sago**, weiß u. braun, **Reis** sehr schön per fl . 25 u. 30 fl , **Weizenmehl** und **Kartoffelmehl** empfiehlt billigst

Neudnitz, Leipziger Gasse 40.

A. Ehrlich.

Guter frischer **Honig** ist zu haben à fl . 10 fl **Fleischerplatz** beim Grünmann Herrn **Weißmann.**

Zu verkaufen sind gute saure Gurken, so wie auch Pfeffergurken, im Ganzen u. einzeln, neue Straße Nr. 1.

Der Ausverkauf v. Moritz Siegel Nachfolger

befindet sich jetzt im Keller im Mauricianum, im ersten Thore links.

Auf Lager befindet sich noch ff. alter Steinegger und Genever pr. Fl. 17 $\%$, ff. Burgunder Cham- bertin pr. Fl. 28 $\%$, Modos am pr. Cimer 17 und 18 $\%$, pr. Fl. 7 und 8 $\%$, St. Emilion pr. Cimer 26 $\%$, pr. Fl. 12 $\%$, Müdesheimer Berg pr. Fl. 15 $\%$, Liebfrauenmisch Klostergarten pr. Cimer 38 $\%$, pr. Fl. 20 $\%$, echt engl. Portier (ganz flaschenreif) pr. $\frac{1}{2}$ Fl. 6 $\%$, franz. Cognac pr. Fl. 18 $\%$, Bischof- wein von frischen Pomeranzen pr. Fl. $7\frac{1}{2}$ $\%$.

Maitrank

von frei in der Natur gewachsenem Waldmeister und 59er Roselwein verkauft, so weit der Vorrath reicht, pr. Flasche 6 Ngr.

der Ausverkauf von Moritz Siegel Nachf.,

Grimma'sche Straße Nr. 16, im 1. Thore links im Keller.

Die Handelsgesellschaften

Fekete es Tarsal in Erlau

Burchard Istvan es Tarsal in Tokaj

verlaufen ihre naturreinen, kräftigen Erlauer Rothweine, anerkannt die besten und gesündesten Sorten Ungarns, resp. die feinen, garantirt echten Tokajer Weine, in Sachsen und den sächsischen Ländern, Preußen, Braunschweig, Hannover, Oldenburg, Mecklenburg, Schottland, Dänemark, Schweden und Norwegen, Hamburg, Bremen und Lübeck contractlich nur durch die Herren

Hoffmann, Hefster & Co. in Leipzig,

Markt Nr. 13, Stieglitzens Hof,

von denen allein diese Sorten in gleich reinen, guten Qualitäten zu den Originalpreisen en gros & en detail per Cimer von 18—200 Thlr., pr. Flasche von 10 Ngr. bis 5 Thlr. verkauft werden.

Prima Türkische Pflaumen

Sermann Rabitsch, Dresdner Straße Nr. 57.

empfiehlt per C. 6 $\frac{1}{2}$ $\%$, bei 10 C. à C. 2 $\%$

Junge Bierländer Bühner,

ger. Rhein-Lachs, große Hamb. Rindszungen, russ. Zuckerschoten. J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Habt Acht!

Russ. Bären- und Renntier-Wurst, wie Bären- und Renntier-Schinken sehr pikant nach Probe E. S. Wolfs Hotel, Ecke Halle'sches Gäßchen.

Hauskauf-Gesuch. Ein gut gelegenes Haus im Preise von 15—40,000 Thlr. wird zu kaufen gesucht. — Offerten werden Kopplaz Nr. 10, 3 Treppen rechts vom Selbstkäufer entgegengenommen.

Zwei Neufundländer Hunde, 1—2 Jahre alt, werden zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man an Herrn Seilermeister John, Böttchergäßchen Nr. 7 zu richten.

Eine Partie Schutt zum Ausfüllen kann angefahren werden Reudnitzer Straße Nr. 10.

Gesucht wird auf erste ausgezeichnete Land-Hypothek von 800 $\%$ an bis zu 5000 $\%$, 4 $\frac{1}{2}$ u. 5% Zins, Hospitalstr. 42, 1.

Ein Kaufmann aus anständiger Familie, im Alter von 32 Jahren, Disponent einer der größten Fabriken Sachsens, wünscht sich mit einer gebildeten Dame, Jungfrau oder kinderlosen Witwe von angenehmen Aeußern, guten Charakters und einige Tausend Thaler besitzend, zu vermählen und wird hierauf reflectirenden, sich vertrauensvoll nähernden Damen der achtbarste Nachweis unter den Buchstaben H. H. H. poste restante franco Leipzig ertheilt.

Das Familien-Pensionat von Frau E. Günz, Dresden, Lindengasse Nr. 10, nimmt Töchter aus guten Familien unter den solidesten Bedingungen zur allseitigen Ausbildung auf. Die Wohnung liegt gesund und angenehm in der Vorstadt, nahe dem großen Garten. Prospekte gratis durch die Vorsteherin.

Gesucht werden zwei junge Leute in Pension gegen billige Bedingungen Gewandgäßchen Nr. 5, 4. Etage links. Auch sind daselbst zwei meßfreie Stuben nebst Schlafstube, meublirt oder unmeublirt, zu vermietthen Gewandg. 5, 4. Etage links.

Gesucht werden einige Teilnehmer zur Fahrt von hier nach Teplitz in der zweiten Hälfte des Monats Mai d. J. für die Benutzung des so bequem eingerichteten und ganz durchgehenden Kranken-Wagens auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Anerbietungen bittet man bei Fr. Söhlmann, Markt Nr. 4, niederzulegen.

Ein junger Mann, der mit den sächsischen Fabrikanten verkehrt, wird zur Vertretung eines lucrativen französischen Artikels gesucht. Persönliche Vorstellung bis Sonnabend incl. von 7—9 Uhr Morgens Gerberstraße Nr. 18, 1. Stod.

Agenten = Gesuch.

Zum Verkauf von rheinischen und badischen Weinen wird ein Agent gesucht und könnte nach Umständen auch Lager hierher gelegt werden. Offerten sind unter A. B. beim Portier im Hotel de Russie abzugeben.

Eine Cigarrenfabrik, die bereits gut eingeführt ist, sucht für Leipzig einen thätigen soliden im Cigarrenfach gut bewanderten Mann als Agenten zur Vertretung. Gefällige Offerten mit Angabe der Referenzen werden in der Expedition dieses Blattes angenommen sub F. Nr. 100.

Offene Reisestelle.

Für ein Manufacturgeschäft en gros wird zum baldigen Eintritt ein Reisender christlicher Confession gesucht. — Eingehende Offerten mit Angabe der Referenzen unter Lit. L. M. Nr. 6. werden durch Herrn Rud. u. Gust. Cramer von Düsseldorf, der Zeit Brühl Nr. 66 in Leipzig, befördert.

Ein routinirter Reisender,

der mit der Kurzwaren-Branche und dem Nadel-Artikel genau Bescheid weiß, wolle sich melden bis 9 Uhr Vormittags Petersstraße Nr. 7, 1. Etage.

Ein Reisender

für Manufacturwaren-Branche wird gesucht. Näheres Reichstraße Nr. 24 parterre.

Ein junger sehr gewandter und freundlicher Mann, der im Kurz- und Galanteriewaaren-Geschäft gelernt, findet auswärts eine dauernde u. gute Verkäufer- und Comptoirstelle. Näheres grosse Fleischergasse 16, 2. Et.

Gesuch.

Fünf bis sechs Bildhauergehülfen sucht mit ausdauernder Arbeit sowie gutem Lohn August Schimmel, Bildhauer, Roffen.

Ein Buchbinder-Gehülfe, geübter Galanterie- u. Leder-Arbeiter, findet bei gutem Lohn dauernde Condition. Zu erfragen bei Gustav Lotz aus Merseburg, zur Messe hier Markt 9. Reihe.

Gesucht wird ein thätiger Lackirergehülfe. August Ramm, Lackirer, Lindenau.

Gesucht

werden 5 bis 6 gute Schneidergesellen bei fortdauernder Arbeit bei C. W. Kunze, Petersstraße Nr. 8.

Ein Tapezierergehülfe findet Condition bei Franz Michaud, Tapezierer, große Fleischergasse 21.

Ein guter Arbeiter

zur Hobelmaschine erhält Arbeit. Maschinenfabrik von Schöne & Sohn.

Ein Schuhmacher auf Mannssohlen und Felle findet dauernde Arbeit bei **Ed. Büttner**, Thonberg Nr. 18.

— Lehrling. —

Für ein Expeditions- und Waarengeschäft wird zum sofortigen Antritt ein Lehrling gesucht.

Nähere Auskunft erteilen die Herren Gebrüder Berthold, Gerberstraße.

Gesucht wird ein Knabe, welcher Lust hat Buchbinder zu werden, von **B. Jericke**, Querstraße 17.

Gesucht

wird ein Bursche, der Lust hat Schneider zu werden, bei **E. W. Kunz**, Schneidermeister, Petersstraße Nr. 8.

Gesucht wird ein junger Mensch, der im Thürnen- und Fensterstreichen geübt ist, Lindenau, Augustenstraße Nr. 3.

A. Kamm, Ladierer.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein kräftiger Bursche Thomaskirchhof Nr. 7 in der Restauration.

Gesucht wird ein Laufbursche von 14—16 Jahren zum sofortigen Antritt. Nur Solche können sich melden, welche dauernde Beschäftigung wünschen, Schützenstr. 5 im Korbwaarengesch.

Blumenarbeiterinnen werden gesucht
Salzgäßchen Nr. 4, 1. Etage.

Geübte Weißnäherinnen, so wie anständige Lernende finden Beschäftigung Reichstraße Nr. 55, Hof 4 Treppen.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen zum Nähen von auswärt. Näheres Gerberstraße Nr. 3, 2 Treppen, Mittags von 12—1 Uhr.

Ein anständiges Mädchen

von angenehmem Aussehen, welches zum 1. Mai antreten kann, wird in eine Conditorei gesucht. Näheres Donnerstag den 23. April im Gasthof zur Stadt Braunschweig (Gerberstraße) Vormittags 11—12 Uhr.

Gesucht wird für eine feine Conditorei ein Mädchen von angenehmem Aussehen, die Tochter einer anständigen Familie, als Ladenmamsell, welches zum 1. Mai antreten kann. Zu erfragen Brühl 42, 1. Etage rechts, von 10—11 Uhr.

Gesucht wird zum 15. Juni eine gut empfohlene Jungemagd. Zu melden Vormittags Mühlgasse 4, 3 Tr. linker Hand.

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches im Kochen bewandert ist, wird zum sofortigen Antritt oder pr. 1. Mai nach auswärt gesucht.

Näheres zu erfahren Salzgäßchen Nr. 4, 3 Treppen.

Ein ordentliches und reinliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit wird zum 1. Mai gesucht Burgstraße Nr. 4, 4 Tr.

Eine Köchin,

die ihr Fach gründlich versteht und von gutem verträglichen Charakter ist, wird zum 1. Mai gesucht.

Zu erfragen Querstraße Nr. 22 linker Hand im Hof bei Franz Dufour-Feronce.

Gesucht wird sogleich oder zum 1. Mai ein nicht zu junges Mädchen für häusliche Arbeit, Lohn 20—24 *op.*

Näheres Querstraße Nr. 17 beim Hausmann.

Gesucht wird ein reinliches, ordentliches Dienstmädchen
Brühl Nr. 89, 4. Etage.

Gesucht wird sogleich oder bis 1. Mai ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden Burgstraße Nr. 11, 4 Treppen vorn heraus.

Gesucht

wird ein an häusliche Arbeit gewöhntes Mädchen in eine kleine Stadt in der Nähe von Leipzig. Nur mit guten Attesten versehene wollen sich heute Vormittag Markt Nr. 9, 2 Treppen hoch melden bei Herrn Cassner Schramm.

Gesucht wird ein kräftiges Dienstmädchen für Hausarbeit große Windmühlenstraße 15 im Gewölbe.

Gesucht wird ein reinliches gesundes Dienstmädchen mit guten Zeugnissen Querstraße Nr. 17, 3 Treppen links.

Gesucht wird ein Dienstmädchen für häusliche Arbeit; nur Solche, welche gute Zeugnisse besitzen, können mit Dienstbuch sich melden Zeiger Straße Nr. 47 parterre rechts.

Gesucht wird zum 1. Mai ein ordentliches und fleißiges Dienstmädchen. Nur mit guten Zeugnissen versehene mögen sich melden Sternwartenstraße Nr. 39, 2 Hausthür 3 Treppen.

Ein Mädchen zur häuslichen Arbeit wird gesucht
Karlstraße Nr. 10 parterre.

Ein junges Mädchen, welches mit kleinen Kindern umzugehen weiß, wird **sofort** gesucht
Kendnitz, Heinrichstraße Nr. 256 OA. parterre.

Agentur-Gesuch.

Ein junger thätiger Kaufmann, der bestens empfohlen werden kann, sucht einige Agenturen für Dresden und Umgegend zu übernehmen.

Adressen beliebe man unter B. B. # 1. poste restante Dresden niederzulegen.

Agentur-Gesuch.

Ein junger Mann, dem gute Referenzen zur Seite stehen, welcher sich den 1. Juli c. in Breslau als Agent niederzulassen beabsichtigt, seit mehreren Jahren Schlessen u. Posen mit den besten Erfolgen bereist hat, auch ferner bereisen wird, wünscht noch einige ins Weiß- und Modewaarengesch einschlagende Artikel zu vertreten.

Gefällige Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter Chiffre R. P. entgegen.

Ein hier anwesender Hamburger Kaufmann, der ausgebreitete Bekanntschaft mit sämtlichen Exporteuren besitzt und für alleinige Rechnung Export-Geschäfte betreibt, sucht die Vertretung von Fabrikanten in Export-Artikeln, und wollen Reflectanten unter Aufgabe ihrer Fabrikate ihre Firma bis Sonnabend in der Expedition d. Bl. unter R. V. einreichen. Die besten Referenzen stehen zu Gebote.

Agentur-Gesuch für Hamburg.

Respectable leistungsfähige Fabrikanten, gleichviel welcher Branche, die in Hamburg und Umgegend vertreten zu sein wünschen, wollen wegen mündlicher Rücksprache hier selbst ihre Adressen unter M. V. in der Expedition dieses Blattes einreichen.

Ein junger Kaufmann in Königsberg i/Pr., Vertreter eines sehr achtbaren Hauses, wünscht für die Provinz Preußen noch einige leistungsfähige Häuser, hauptsächlich in Tuchen und rheinischen Artikeln, zu vertreten.

Gefällige Offerten unter H. S. poste restante Leipzig oder Königsberg.

Es werden von einem zur Messe hier anwesenden Kaufmann, der in Süddeutschland wohnt, mehrere achtbare Häuser für Bayern, Württemberg, Baden zur Vertretung gesucht, namentlich wäre die Kurzwaarenbranche im Anschluß an Porzellanfabriken am erwünschtesten.

Briefe unter Chiffre K. K. 2000 befördert die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Kaufmann, der Bayern regelmäßig bereisen wird, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, Manufacturwaaren zur provisorischen Vertretung.

Offerten werden erbeten: R. R. T. 1000. poste restante Leipzig.

Ein mit Maglenntnissen erfahrener Kaufmann, der bereits angesehene Häuser in Wien vertritt, erbietet sich zur Uebernahme von Agenturen renommirter Firmen couranter Artikel. Reflectirende belieben ihre Abdr. sub H. B. # 10 in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Vortheilhaftes Anerbieten aus Dresden.

Eine Bürgerin von Dresden, mit ausgebreiteter Handlungs-Concession versehen und Inhaberin eines in guter Geschäftslage gelegenen Locals, ist geneigt ein Commissions-Lager von Damenbekleidungs- und Toiletten-Artikeln, so wie Weißwaaren und Wäsche jeder Art zu übernehmen, auch auf Verlangen Caution zu deponiren; auch ist dieselbe bereit ihre Firma an solide Geschäfte zeitweise abzutreten.

Gefällige Offerten werden franco unter Adresse A. Z. Dresden, Moritzstraße Nr. 21, 1. Etage, auch mündlich entgegen genommen.

Agentur-Gesuch.

Eine renommirte holländische Firma wünscht für eine sächsische Tuch-Fabrik eine Agentur zu übernehmen.

Anfragen unter Chiffre Z. Z. 26 befördert die Expedition dieses Blattes.

Ein im Kurz- und Spielwaarengesch routinirter Reisender sucht in gleicher Branche Stellung.

Franco-Briefe unter C. K. No. 100. durch die Expedition dieses Blattes.

S

Ein ju
zur Sei
per 1. 3
Gechrt

poste re

19 Jahr
sponden
gelernte
thätig,
am hiesi
reflect.
poste re

Ein
doppelte
wenn a
nehmen

Ein
Rode-
thätig
gagemer
in der
niederle

Ein
mentirt
ment.
M. 25.

gewand
Moden
Berlän
Reise-
Fran
die Ex

Ein
Kattun
den u
arbeite
Stelle.
Blatte

Ein
geschä
sei es
J. W.

Ein
Spin
kann,
halb
restar

Ein
lernte
in ein
unter

Ein
wese
D
Chiff

Ein
in ei
Schr
einer
in ei
Leip

Ein
Geel
H. S

Ein
pfoh
helfe
belie

Ein
Post
B
Exp

Commisstelle = Besuch.

Ein junger Mann von 26 Jahren, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen und in allen Comptoirarbeiten thätig ist, sucht per 1. Juli eine Stelle, sei es auf Lager oder Comptoir. Geehrte Reflectanten werden gebeten ihre Adressen unter
A. B. # 3.
poste restante Dresden niederzulegen.

Ein junger Commis,
19 Jahre alt, flotter Verkäufer, der Buchführung und Correspondenz mächtig, Kenntniß der englischen und franz. Sprache, gelernter Materialist, gegenwärtig in einem Colonialwaarengeschäft thätig, welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht baldigst am hiesigen Plage oder anderweit ein Placement. Geehrte darauf reflect. Herren Principale belieben ihre werthen Adressen gütigst poste restante Lützen T. Z. # 222. niederzulegen.

Ein junger Kaufmann, gelernter Materialist, mit der doppelten Buchführung vertraut, sucht unter bescheidenen Ansprüchen, wenn auch anfänglich als Volontair, eine Stelle. Gef. Offerten nehmen die Herren Brandt u. Peter und Fr. Brüdner entgegen.

Gesuch.
Ein junger Mann, Alter 23 Jahre, welcher in einem der größten Mode- und Weißwaaren-Geschäfte Magdeburgs mehrere Jahre thätig war, sucht, wenn auch in anderer ähnlicher Branche, Engagement. Geneigte Adressen wolle man unter Chiffre O. L. # 40 in der Nicolaisstraße Nr. 4 (Gewölbe der Herren Gebr. Paller) niederlegen.

Ein junger Mann, der längere Zeit für ein bedeutendes Posamentirwaaren-Geschäft gereist hat, sucht ein anderweitiges Engagement. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes sub M. 25. abzugeben.

Ein junger Mann,

gewandter Verkäufer, der seit 7 Jahren in bedeutenden Tuch- und Modewaaren-Geschäften conditionirt und seit 2 Jahren als erster Verkäufer servirt, wünscht seine jetzige Stelle gegen eine andere Reise- oder Commisstelle zu vertauschen.

Franco-Offerten bittet man gefälligst unter Chiffre B. 501. an die Expedition dieses Blattes gelangen zu lassen.

Ein militärfreier, bestens empfohlener Commis, welcher in Rattun- und Spielwaaren-Fabriken thätig war, mit diesen Branchen und dem Kurzwaarengeschäft so wie mit sämtlichen Contorarbeiten vertraut ist, die Messen besucht und gereist hat, sucht Stelle. Adressen unter N. N. Nr. 1. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Für Droquisten.

Ein junger Mann, der seine Lehre in einem Drogueriwaaren-geschäfte bestanden hat, sucht einen Posten in gleicher Branche, sei es für Comptoir oder Magazin. — Gefällige Offerten unter J. W. # 45 besorgt die Expedition dieses Blattes.

Für Wollwaaren-Fabrikanten.

Ein junger Mann, welcher sich in Wollwaarenfabrikation, als Spinnerei, Weberei und Appretur ausgebildet, auch Buch führen kann, sucht eine Stellung als Werksführer. Offerten werden innerhalb 8 Tagen frankirt entgegen genommen unter W. M. poste restante Mühlhausen i/Th.

Ein junger Mann, der bereits 3 Jahre in einem Detailgeschäft lernte, sucht zu seiner weitem Ausbildung eine Stelle als Lehrling in einem hiesigen Engros-Geschäft. Gefällige Adressen erbittet man unter G. K. # 1200. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein gebildeter junger Mann, mit der Feder und dem Rechnungswesen bewandert, sucht baldigst eine lohnende Beschäftigung.

Offerten bitte gefälligst in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre S. G. # 1. niederzulegen.

Gesuch. Ein hübscher Mensch, 16 Jahre alt, welcher in Leipzig in einem kaufmännischen Geschäfte gearbeitet und im Rechnen und Schreiben geschickt ist, wünscht mit Herren oder Herrschaften in einer anderen Gegend zu reisen, sei es als Bedienter oder sonst in einem Geschäft. Adressen sind unter A. K. # 20. poste rest. Leipzig niederzulegen.

Ein Kutscher sucht sofort oder zum 15. Mai eine Stellung. Geehrte Herrschaften werden gebeten, ihre werthe Adresse unter H. S. 8. in der Expedition d. Bl. gefälligst niederzulegen.

Ein cautionsfähiger solider Mensch, 24 Jahre alt, gut empfohlen, sucht einen Posten als Hausmann, Diener oder Markthelfer; ist auch mit der Gartenarbeit vertraut. Werthe Adressen beliebe man unter H. O. 4. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein junger Mensch, welcher in Schule beschäftigt ist, sucht einen Posten als Schreiber.

Werthe Adressen bittet man unter Chiffre C. E. # 100. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine rechtliche Frau vom Lande sucht noch Wäsche zu waschen und bleichen. Zu erfragen Alexanderstraße Nr. 2 parterre rechts.

Eine geschickte, gut empfohlene Plätterin sucht Wäsche zum Waschen und Platten aufs Land. Man bittet gef. Adressen unter R. P. Omnibusstation Petersthor niederzulegen.

Ein anständiges Mädchen sucht in Ausbessern so wie in aller Näherei Beschäftigung. Werthe Adressen beliebe man abzugeben alte Burg Nr. 1, 2 Treppen (blaue Wäge).

Ein solides und anständiges Mädchen, welches im Schneidern so wie Weißnähen perfect, im Nähen auf der Nähmaschine ganz thätig ist, sucht wo möglich sofort Beschäftigung. Näheres Petersstraße Nr. 40, 1. Etage rechts.

Ein gewandtes Mädchen von angenehmen Außern sucht baldigst eine Stelle als Verkäuferin in eine Conditorei, Bäckerei oder dergleichen, nach Wunsch auch auswärts. Nähere Auskunft Centralstraße Nr. 3 im Hofe parterre.

Wirthschafterin.

Eine junge Frau im Alter von 34 Jahren, von angenehmen Außern, in der Küche und allen häuslichen Arbeiten gründlich erfahren, sucht eine Stelle als Wirthschafterin, sei es als Unterstützung der Hausfrau oder bei einem einzelnen Herrn.

Gütige Offerten wolle man gefälligst in Neudnitz, Schimmelstraße Nr. 256 Q, 1 Treppe niederlegen.

Eine im gesetzten Alter stehende Dame, welche sowohl in der Führung eines größeren Haushaltes als auch in der Erziehung jüngerer Kinder wohlerfahren ist, sucht eine Stelle im In- oder Auslande. Adressen bittet man unter H. W. # 5. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein anständiges ~~unverheirathetes~~ Mädchen, das in der guten Küche wohl geübt ist, sucht eine ~~Haus-~~ ~~hälterin~~ Stelle bei einem vornehmen Manne.

H. St. # 24. poste restante hier.

Eine anständige Witwe, welche in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht bei einer älteren Dame oder alten Leuten eine Stelle zur Führung der Wirthschaft. Zu erfragen in der Barsufmühle Nr. 2 a parterre.

Ein gebildetes sehr accurates Mädchen, welche sehr gute Zeugnisse besitzt, in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren, besonders in Behandlung der feinen Wäsche, Platten und feinem Weißnähen sehr geübt ist, sucht Stellung bei einer anständigen Herrschaft als Jungfer oder Jungemagd. Näheres Grimma'sche Straße Nr. 31, im Hofe links 1 Treppe.

Eine zuverlässige Kinderfrau sucht wieder als solche oder Haushälterin Stelle. Gefällige Adressen bittet man niederzulegen in der Destillation von Herrn Kutschbach, Dresdner Straße Nr. 47.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 15. Mai Dienst als Köchin. Zu erfragen Colonnadenstraße Nr. 6 parterre links.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Hospitalstr. 40, 1 Tr. links. Frau Müller.

Ein Mädchen sucht zum 15. Mai Dienst bei Kindern, von ihrer Herrschaft empfohlen. Näheres beim Hausmann Emilienstraße 8.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren mit guten Attesten, welches der Küche allein vorstehen kann, sucht Verhältnisse halber bis ersten Mai Dienst. Gefällige Adressen unter P. W. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junges und sehr anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Jungemagd oder als Verkäuferin. Näheres Burgstraße Nr. 9, 4 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, in der Küche nicht unerfahren, sucht zum ersten Mai seinen Dienst für häusliche Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft, Hainstraße Nr. 14 parterre.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, sucht einen Dienst zu häuslicher Arbeit oder für Kinder gleich oder zum 1. Mai; hat gute Atteste aufzuweisen. Antonstraße Nr. 5 im Hof quervor 1 Treppe zu erfragen.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, in allen weiblichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht zum 15. Mai Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter B. B. 99. niederzulegen.

Ein kräftiges Mädchen, welches hier noch nicht gebient hat und in der Küche nicht unerfahren ist, sucht gleich oder zum 1. Mai ein Unterkommen. Gefällige Adressen Herrn Fischer, Schuhmacher, Neudnitzer Straße Nr. 1b, 2 Treppen rechts.

Ein Mädchen von auswärts sucht einen Dienst für häusliche Arbeit. Zu erfragen große Windmühlenstraße Nr. 3 im Hofe 1 Treppe.

Ein junges anständiges Mädchen aus Thüringen, welches nähen kann, auch im Platten nicht unerfahren und Liebe zu Kindern hat, sucht bei einer anständigen Herrschaft Dienst.

Näheres Centralstraße im Milchgeschäft.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches gut nähen und platten kann und sich gut mit Kindern zu beschäftigen weiß, sucht zum 1. Mai eine Stelle. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen unter C. S.

Ein junges Mädchen sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. Mai einen Dienst. Näheres Brühl, Heuwaage, Restauration von S. Hesse.

Ein junges gebildetes Mädchen, nicht von hier, sucht wegen Wegzug ihrer Herrschaft, in allen weiblichen Arbeiten gut bewandert, Dienst als Jungemagd oder bei ein Paar Leuten für Alles. Zu erfragen bei der Herrschaft Klosterstraße Nr. 15, 1 Treppe.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht einen Dienst als Stubenmädchen. Nicolaistraße Nr. 5, 4 Treppen.

Ein freundliches Mädchen sucht eine Stelle für Kinder und Hausarbeit. Adressen Grimm. Straße 31 im Hofe links 1 Tr.

Eine unabhängige Frau sucht Aufwartung. Schulgasse Nr. 14, 3 Treppen.

Dampfkraft von 1 bis 2 Pferdekraft, in täglichem Betriebe, wird zu pachten gesucht. Näheres bei Herrn Alexander Lehmann, Petersstraße Nr. 34.

Zu mieten gesucht wird in der West-Vorstadt ein Gärtchen. Adressen unter E. A. H. 99. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Gewölbe,

partierte, wird für die folgenden Messen zu mieten gesucht. Näheres bei Frau Harzmann, Theatergasse. 5.

Ein Gewölbe auf der Reichstraße oder Salzgäßchen wird von nächster Michaelismesse an auf längere Zeit zu mieten gesucht. Nachricht abzugeben Salzgäßchen, 3. Gewölbe rechts von der Reichstraße.

Gesucht wird für Johannis ein kleines Gewölbe in guter Lage, wenn auch nicht meßfrei.

Adressen erbeten unter A. W. 42 durch Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße.

Eine ältere Dame sucht Johannis oder Michaelis ein Familienlogis von 3—4 Stuben in einer der Vorstädte im Preise von 150—200 fl und bittet man Adressen bei Herrn Otto Klemm unter V. Z. niederzulegen.

Logisgesuch in der Vorstadt.

Gesucht wird sofort oder zu Johannis zu beziehen ein Familienlogis von 1—2 Stuben.

Adressen bittet man mit Preisangabe Neukirchhof Nr. 37 partiere niederzulegen.

Eine Familienwohnung von 6—8 Stuben mit Garten, wo möglich Dresdner oder Marienvorstadt, wird von einem höhern Beamten im Preise von 350—500 Thlr. zu mieten gesucht. Adressen bittet man unter der Chiffre S. G. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von ein Paar ruhigen Leuten eine helle Wohnung, kann auch Astermiethe sein.

Adressen mit Preisangabe bittet man an den Fleischermeister im Barfußgäßchen Nr. 9 abzugeben.

Mietb.-Gesuch. Für eine Familie (ohne Kinder) wird von jetzt bis Mitte Mai eine meublirte Sommerwohnung mit Garten in Connewitz, Lindenau oder Stötteritz gesucht.

Offerten mit Mietbangabe unter Adresse A. S. 24. sind in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht wird ein Sommerlogis für eine Dame, womöglich mit Beköstigung, doch ist dies nicht Bedingung. Offerten mit Chiffre S. H. H. 46. in der Expedition dieses Blattes.

Ein pünktlich zahlender junger Kaufmann sucht für die Sommermonate in Gohlis ein Stübchen. — Adressen abzugeben innere Dresdner Straße Nr. 54, 3 Treppen.

Gesucht wird zu Johannis von einer anständigen älteren Dame Stube und Kammer ohne Meubles bei soliden Leuten in der Nähe des Schützenhauses. Adressen bittet man im Büffet des Schützenhauses abzugeben.

Gesucht wird von einem pünktlich zahlenden Mädchen sofort ein meubl. Stübchen mit Hausschlüssel. Adressen sind abzugeben Gewandgäßchen Nr. 4, 2. Etage bei Herrn Gustav Thieme.

Pianosortes und Pianinos, neue und gebrauchte, zu vermieten. C. F. Mahnefeld u. Co., Elsterstraße Nr. 7.

Zwei gute Pianinos sind zu vermieten Nicolaistraße Nr. 47 im Gewölbe.

Zu vermieten ist eine Drehrolle. Das Nähere Barfußgäßchen Nr. 2, 3 Treppen.

Ein Garten ist zu vermieten. Zu erfragen große Windmühlenstraße Nr. 29 beim Hausmann.

Ein kleiner Garten mit bedeckter Laube, in der innern Dresdner Vorstadt gelegen, ist zu vermieten und das Nähere Dresdner Straße Nr. 3 beim Hausmann zu erfragen.

Ein Garten ist zu vermieten, billig, lange Straße Nr. 13. Näheres bei dem Hausmann im Hofe links.

Gewölbe = Vermiethung.

Für nächste Michaelis- und folgende Messen ist ein am Markt in bester Meslage gelegenes Gewölbe billig zu vermieten.

Näheres Markt, Ecke der 11. Budenreihe, am Barfußgäßchen im Hutgeschäft.

Zu vermieten

vom 1. Juli d. J. an ist ein größerer Kellerraum, geeignet zu Obst- und dergleichen Niederlagen. Näheres Rudolphstraße Nr. 7 beim Hausmann, Nachmittags von 2 bis 3 Uhr.

Borzugsweise für Wiener Kurzwaaren-Händler passend.

Die geräumige Hälfte meines großen Gewölbes, Grimma'sche Straße, Ecke des Naschmarktes, ist für künftige Michaelis- und folgende Messen zu mäßigem Preise zu vermieten. Carl Aug. Hoffmann.

Salzgäßchen Nr. 3, Ecke der Reichstraße.

Das von Herrn Göbe sen. u. Söhne aus Glauchau bisher benutzte Gewölbe ist für fernere Messen zu vermieten. Auskunft im Hause 2 Treppen hoch.

Reichstraße Nr. 2 sind zu vermieten: zwei Niederlagen im Hofe für Verkäufer und Einkäufer passend, fürs Jahr oder für die Messen, und eine Hausbude zur Hälfte für die Zeit außer den Messen. Nähere Auskunft daselbst 2. Etage.

Meßlocal = Vermiethung.

Brühl und Ecke der Nicolaistraße Nr. 27 zum Wallfisch sind 2 helle Zimmer mit Regalen in 1. Etage als Geschäftslocal für nächste Michaelis- und folgende Messen zu vermieten.

Ein Geschäftslocal Reichstraße Nr. 14 im Hofe ist zu vermieten. Das Nähere zu erfragen beim Hausmann daselbst.

Petersstraße Nr. 2, erste Etage

ist ein großes Zimmer nebst Zubehör als Verkauflocal für nächste und folgende Messen zu vermieten.

Die bisher von Herrn Israel aus Berlin innegehabten Localitäten in Selliers Hof erste Etage sind von Ende der jetzigen Messe zu vermieten. Näheres beim Hausmann daselbst.

Erste Etage

Nicolaistraße Nr. 8 ist für nächste Michaelis- und folgende Messen als Waaren- oder Musterlager zu vermieten. Näheres beim Besitzer daselbst.

Meßvermiethung.

Ein Meßlocal, bestehend aus 1 Saal und 2 Zimmern, Neumarkt Nr. 1 (Ecke der Grimma'schen Straße) 2. Etage ist für die Michaelismesse zu vermieten.

Meßlocal = Vermiethung.

In bester Lage des Salzgäßchens ist ein Gewölbe nebst Niederlage zu vermieten durch die Herren Seisen & Co., Salzgäßchen Nr. 1.

Meßlocal = Vermiethung.

Für diese und folgende Messen sind zwei aneinanderstoßende große Zimmer, passend als Musterlager, zu vermieten. Grimma'sche Straße Nr. 14, 2. Etage.

Salz
sind 2 B
Auskun

M

ist ein g
nebst Co
Daselbst

Mar

ist ein g
mieten.

Für
jenstrige

Für
local ob

200 n
wylppu
-u-3 u
up y!

Zu
große
eine 3f

Ein
Messen

Si
Auskun
Micha

Et
und
Sta
an z
von
5 S
400
100
das
Bar

Et
furte
von
für
miett

3
und

3
Ram

2
zwe
Kü

2
vor
1 M

2
w
dur

zu

2

2
Ki

ft

li
u

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

2

Salzgäßchen Nr. 3, Ecke der Reichstraße,
sind 2 Zimmer in der 1. Etage als Verkaufslocal zu vermieten.
Auskunft im Hause 2 Treppen hoch.

Messlocal. Reichstraße Nr. 11

ist ein großes Erkerzimmer, als auch daneben ein großes Zimmer
nebst Cabinet als Verkaufslocal oder Musterlager zu vermieten.
Dasselbst 2. Etage.

Markt Nr. 8, 2. Etage, Ecke Hainstraße,

ist ein großes Messlocal für 60 sp pr. Michaelis-Messe zu ver-
mieten. Näheres daselbst bei F. R. Schmale.

Für die bevorstehenden Messen ist eine große drei-
fenstrige Stube als Musterlager zu vermieten
Petersstraße Nr. 42, 2 Treppen.

Messvermietung.

Für diese und folgende Messen ist ein Zimmer als Verkaufs-
local oder Musterlager zu vermieten Reichstraße 21, 3. Etage.

zur Messvermietung
Für diese und folgende Messen ist ein Zimmer als Verkaufs-
local oder Musterlager zu vermieten Reichstraße 21, 3. Etage.

Messvermietung.

Zu vermieten ist für nächste und folgende Messen eine
große schöne Erkerstube nebst 1 fenstriger daranstoßender und
eine 3 fenstrige Eckstube, im Ganzen oder getheilt,
Grimma'sche Straße 24, 2. Etage.

Messvermietung.

Eine Stube mit Schlafstube (2 Matrazenbetten) ist für nächste
Messen zu vermieten kleine Fleischergasse 23/24, 2. Etage links.

Eine elegante 1. Etage von 5 Zimmern mit freier
Aussicht nach 3 Seiten nebst Zubehör und Gärtchen ist von
Michaelis d. J. ab für 250 sp zu vermieten
hohe Straße Nr. 24 bei G. Schwabe.

Eine schöne 1. Etage von 1 Salon, 6 Stuben
und Zubehör mit Garten, und wenn gewünscht
Stallung, elegant eingerichtet, ist von Michaelis
an zu 450 sp , eine 2. desgl 400 sp , eine 1. Etage
von 7 Stuben und Zubehör 400 sp , eine desgl.
3 Stuben 350 sp , ein hohes Parterre 6 Stuben
400 sp , eine 1. Etage von 8 Stuben mit Garten
400 sp nahe dem Schlosse sind zu vermieten durch
das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch,
Barfußgäßchen Nr. 2.

Ein schönes Familienlogis in 1. Etage an der äußeren Frank-
furter Straße, bestehend aus 3 großen Wohnstuben nebst Zubehör,
von Michaelis o. an für 150 sp jährlich, so wie ein Familienlogis
für 120 sp an der Wiesenstraße ist von Johannis o. an zu ver-
mieten durch
Dr. Coccius, Brühl 69.

Zu vermieten ist zu Johannis ein Parterrelogis, 2 Stuben
und 2 Kammern, für 80 sp Braustraße Nr. 7.

Zu vermieten ist ein Familienlogis von 2 Stuben, drei
Kammern und Zubehör, Preis 80 sp , Neudnitzer Straße Nr. 11.

Zu vermieten und sogleich oder Johannis zu beziehen sind
zwei freundliche Logis, bestehend jedes aus 2 Stuben, Kammern,
Küche und Keller, an ruhige Leute
Elsterstraße Nr. 40 parterre.

Zu vermieten und Johanni beziehbar ist ein kleines Logis
vorn heraus an ein Paar stille kinderlose Leute Gerberstr. Nr. 48,
1 Treppe.

In Schönefeld ist für nächsten Sommer eine Familien-
wohnung mit einem großen Salon und Garten zu vermieten
durch
Adv. Streffer, Markt, Kaufhalle.

Eine Stube, 2 Kammern nebst Zubehör ist zu vermieten und
zu Johanni zu beziehen Thonberg Nr. 71.

Zu vermieten ist in Gohlis, Hauptstraße Nr. 24, eine
Sommer-Wohnung an einen Herrn.

Zu vermieten ist eine unmeublirte Stube an Leute ohne
Kinder. Weststraße Nr. 32a parterre zu erfragen.

Zu vermieten und sofort zu beziehen sind zwei Stuben
für Herren, einfach meublirt oder auch ohne Meubles,
Königsplatz Nr. 1, 4 Treppen.

Zu vermieten sind zusammen oder einzeln zwei freund-
liche, neben einander gelegene meublirte Zimmer nebst Schlafcabinet
und sofort oder später zu beziehen Moritzstraße Nr. 7, 1. Etage.

Zu vermieten ist eine freundliche helle Stube Frankfurter
Straße Nr. 7, 2 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist zum 1. Mai an einen Herrn eine freund-
lich gut meublirte Stube und Kammer, separater Eingang, Peters-
straße Nr. 26, 2 Treppen links.

Zu vermieten sind gut meubl. Stuben mit und ohne Schlaf-
zimmer vorn heraus, sofort oder später zu beziehen, Hall. Str. 6, 3 Tr.

Zu vermieten ist an einen Herrn eine freundlich meublirte
Stube Barfußgäßchen Nr. 3, 2. Etage.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Zimmer gr. Fleisch-
gasse Nr. 16, 2. Etage, neben dem großen Blumenberg.

Zu vermieten ist sofort eine freundlich meublirte Stube
nach dem Hofe heraus Theatergasse Nr. 4, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube mit Schlafstube
Reichels Garten, Vordergebäude linker Flügel 2 Treppen.

Zu vermieten ist vom 1. Mai an eine feinmeublirte
Stube an einen Herrn Wiesenstraße 12, 3 Treppen links.

Ein Zimmer, Sonnenseite, für einen oder zwei Herren zu ver-
mieten. Näheres Kaufhalle Nr. 10 im Durchgang.

Eine freundlich meublirte Stube mit Bett und Hausschlüssel ist
vom 1. Mai or. ab zu vermieten
Erdmannsstraße Nr. 10, 2. Etage.

Eine freundlich meublirte Stube mit oder ohne Kammer, mess-
frei, mit Haus- und Saalschlüssel ist sogleich zu vermieten
Johannisgasse Nr. 25, 1. Etage.

Ein kleines Zimmer mit Bett ist sofort zu vermieten
Schützenstraße Nr. 4, im Hofe 1 Treppe links.

Eine freundlich meublirte Stube mit Schlafkammer ist zu ver-
mieten Lindenstraße Nr. 1, 4 Treppen links.

Zu vermieten sind Schlafstellen in einer freundlichen Stube
Kupfergäßchen, Dresdner Hof im Thorweg herauf links 3 Tr.

Zu vermieten eine Schlafstelle an einen soliden Herrn und
kann sogleich bezogen werden Halle'sches Gäßchen 13, 4 Treppen.

Zu vermieten sind zwei freundliche Schlafstellen, eine so-
gleich, eine zum 1. Mai mit Hausschlüssel lange Straße 9, 3 Tr.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle mit separatem
Eingang Brühl Nr. 5, 4 Treppen.

Zu vermieten sind 2 Schlafstellen in einer freundlichen
Kammer Goldbahngäßchen 1, 2 Tr. r. überm Gang bei Becker.

Eine Schlafstelle für Herren ist offen
kurze Straße Nr. 5, 3 Treppen rechts.

In Neudniz, Heinrichsstraße Nr. 256 Q im Gartenhause 1 Tr.
stehen Schlafstellen offen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Burgstraße
Nr. 11 im Hofe 2. Seitengebäude 1 Treppe.

Offen ist eine Schlafstelle
hohe Straße Nr. 11, 3 Treppen.

Offen steht eine freundliche Schlafstelle für Herrn
Wasserkunst Nr. 14 beim Hausmann.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Windmühlenstraße Nr. 37,
4 Treppen.

Offen sind 2 Schlafstellen in einer heizbaren Stube für solide
Herren Grimma'sche Straße Nr. 21 im Hofe 3 Treppen.

Offen sind freundliche Schlafstellen
Kupfergäßchen Nr. 4, im Hofe 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für 2 ordentliche Herren oder Mädchen
Preußergäßchen Nr. 2, 2 Treppen.

Gesucht wird ein Teilnehmer zu einer freundlichen Stube
als Schlafstelle Neulirchhof 42, 2 Treppen.

C. Schirmer. Heute 8 Uhr
im neu decorirten Saal Mittelstraße Nr. 9.
Schweizerhäuschen.
Heute
Concert der Capelle von Carl Welcker.
Anfang 3 Uhr.
Colosseum. Heute großer
Anfang 7 Uhr. Prager.
Messball.

Rappo's Theater in der größten Bude vor dem grünen Baum auf dem
 Hofplatz.
Heute, wie täglich, 2 Vorstellungen,
 Anfang um 5 Uhr und um 8 Uhr,
 mit lebenden Bildern, 19 vorzüglichen Künstlern und erstmaliges Auftreten von 21 Araber-Kablen aus der
 Wüste Sahara. Das Nähere die Zettel und Programme.
François Rappo.

Circus Carré
 auf dem Königsplatze zu Leipzig.
 Heute und täglich
Große Vorstellung in der höhern Reitkunst, Gymnastik und Pferdebedressur.
 Anfang 1/2 8 Uhr. Näheres die besonderen Anschlagzettel.
 Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
William Carré, Director.



Im Hotel de Prusse zu Leipzig finden täglich während
 der Dauer der Messe statt
Zauberproductionen von Prof. St. Roman.
 Anfang 1/2 8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.
 Tagesbillets zum place reservé sind beim Portier im Hotel
 de Prusse 15 Kr. zu haben, später treten die Cassenpreise ein.

Der Ball der fremden Künstler
 findet morgen im **Colosseum** statt.
 Wir machen unsere werthen Freunde und Collegen hiermit aufmerksam, daß dieses stets so schöne Fest das
20. Mal, also seit 10 Jahren
 im **Colosseum** stattfindet. Wir haben dazu eine große Fest- und Fadelpolonaise arrangirt, wo jeder Herr einen Orden und
 jede Dame ein Straußchen empfängt. — Einlaß 10 Uhr Abends, Anfang 11 Uhr. **Die Vorsteher.**

Viertes Auftreten der spanischen Tänzerin
Sennorita Marcelina Olivera vom königl. Hoftheater zu Madrid
 so wie des Wunderzwerges **Prinz Napoleon aus Dresden.**

Schützenhaus.

Heute Grande Soirée und Amusement musical.

Für die obere Säle findet Concert von der Capelle unter Leitung des Herrn Director **Blechner**
 statt, wobei das Orchester mit 25 Personen besetzt ist.
 In den Parterre-Salons werden musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heitern
Genre von der aus Herren und Damen bestehenden Sänger-Gesellschaft des Herrn **J. Basch**
 ausgeführt.
 Bei günstiger Witterung wird der Garten, welcher **à la Cremorne in London** mit den
 neuesten Illuminations-Effecten ausgestattet ist, zur Promenade geöffnet sein.
 Alles Nähere besagen die täglichen Programme.
 Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Hôtel de Pologne.

Johannisberg. **Decoracion: Der Rheingau.** **Jorelei.**
Rüdesheim. **so wie alle Tage während der Messe** **Rheinstein.**
Extra-Concert
 der Capelle von
Carl Welcker.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. Näheres durch das Programm.
Table d'hôte précis 1 Uhr.
Tunnel Extra-Soirée musicale nebst humoristischen Gesangs-Vorträgen des rühm-
 lichst bekannten Saitaren-Virtuosen und Komikers **L. Moser** nebst seiner
 Damen-Capelle in polnischem National-Costüm.
Bayerisches und Lagerbier.
 Karpfen polnisch empfiehlt für heute Abend 8. Sesse, Brühl, Heuwaage.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Vierte Beilage zu Nr. 113.]

23. April 1863.

Central-Halle.

Heute und während der Dauer der Messe jeden Abend

Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert

von dem K. Preuss. 27. Infanterie-Regiment aus Magdeburg

unter Direction des Herrn Menzel (früher Rosenkranz) und dem Musikchor von Fr. Riede.

Die Säle sind auf das Freundlichste decorirt und in der grossen Saale befinden sich sämtliche Wappen des deutschen Zollvereins und wird à la carte gespeist; auf Verlangen von Familien oder Gesellschaften werden auch Soupers servirt und wird für gute Speisen, gute Weine und aufmerksame Bedienung bestens gesorgt sein.

G. S. Reusch.

CENTRAL-HALLE.

Heute ununterbrochenes Concert von der starkbesetzten Capelle des Musikdirectors Riede und dem Musikchore des 2. Magdeburger Infanterie-Regiments Nr. 27 unter Leitung des Musikdirectors Menzel (früher Rosenkranz). Orchester 80 Mann.

PROGRAMM.

Militairmusik.

- 1) Marsch von Faust.
- 3) Duett aus der Oper „Tell“ von Rossini.

* 5) Fest-Marsch zur Schillerfeier von Meyerbeer.

I. Theil.

Streichmusik.

- 2) Ouverture zur Oper „Raymond“ von Thomas.
- 4) Die Unzertrennlichen, Walzer von Strauß.

II. Theil.

- 6) Fest-Ouverture von Auber.
- 8) Walzer-Arie von Benzano.

- 7) Flora-Polka von Riede.
- 9) Ständchen von Härtel, Solo für Violoncello mit Echo.

* 10) Musikalischer Carnivals-Scherz (Non plus ultra) im Costüm. Humoreske von Menzel. Programm: 1) Cadenza für zwei Violinen: Lotte ist todt, vorgetragen vom Capellmeister, einem Harlekin und einem Zuvaven. 2) Ach! Du lieber Augustin, Solo für oblig. Clarinette, vorgetragen von Fräul. Anna. 3) Solo für Piccolo-Flöte, vorgetr. von Herrn Apollo. 4) Arie aus „Orpheus“ für Oboe, oblig. Contrabaß mit Chor- und Orchesterbegleitung; die Solopartie ausgeführt vom Prinzen von Arcadien. 5) Reminiscenz aus „Preziosa“ mit voreiligem Echo zweier Waldhornisten, Chor: ich bin klug und weise, gesungen vom Bürgermeister von Saadam. 6) Kampf der Jungfrauen aus „Martha“. 7) Fluths Herzens-ergießungen aus „Die lustigen Weiber von Windsor“, mit verstärktem Orchester. 8) Ein Großstaat Deutschlands lebe hoch! mit üblicher Trompeten-Fanfane, vorgetr. von Herrn Dessauer und seinem Freunde Buschjethen, verherrlicht durch einen sehr bekannten herzergreifenden Bier-Walzer. 9) Störung durch einen nicht geladenen Gast — allgemeines Zischen. 10) Comthur Louis tritt auf als Posaunist. 11) Sein Freund? Lehmann folgt aus unwiderstehlichem Drange. 12) Auch gewährt mir die Bitte, daß ich erschein' im Bunde als der Dritte; die Geisterstunde schlägt; der Teufel ist los mit Brüdeneinsturz. 13) Schrecklicher Trauermarsch (Hier ruhest Du lieber Carl). 14) Allgemeine Heiterkeit.

III. Theil.

- * 11) Patriotischer Marsch von Riede.
- * 12) Ouverture zur Oper „Nordstern“ von Meyerbeer.
- * 13) Weilschen-Mazurka von Faust.
- * 14) Pensionat-Quadrille von Rosenkranz.

Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Chören ausgeführt.

Anfang 1/2 8 Uhr.

Entrée 5 Ngr.

Restauration Gerhards Garten.

Heute Donnerstag Concert von der noch nie in Leipzig gewesen Sängergesellschaft Fitz. Vorträge von launigen deutschen, polnischen, russischen National-Gesängen in Begleitung zweier englischer Pedalharfen, einem Physsharmonium und Violine.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Zu dem heutigen Concert empfehle ich eine reichhaltige Speisefarte und vorzügliche Biere.

Wilh. Esche.

Münchener Bierhalle.

Heute Abend

Concert der Tyroler Sängergesellschaft Probstmayer.

Anfang 1/2 8 Uhr.

Entrée 2 1/2 Ngr.



Forsthaus Kuthurm. Elektrisches Sonnenlicht.

Zu der heute stattfindenden elektrischen Beleuchtung meines Gartens bei Extra-Concert unter Leitung des Herrn Musik-director Schlegel lade ein hochgeehrtes Publicum ein; es ist alles aufgeboten, was in diesem Fach nur geleistet werden kann, es wird in 6 verschiedenen Farben gezeigt werden und wird es eine ganz besondere Ueberraschung gewähren, wie alle Personen in der Farbe des Lichts erscheinen. Im übrigen verweise auf die Anschlagzettel.

Billets sind zu haben bei **C. W. Müller Nachfolger** à 4 \mathcal{R} , an der Kasse 5 \mathcal{R} .

Anfang des Concerts 7 1/2 Uhr; Licht bei eingetretener Dunkelheit. Kassenöffnung 6 1/2 Uhr.

Bei etwa eintretender ungünstiger Witterung behalten die vorher gekauften Billets Gültigkeit bis zur nächsten Vorstellung.

C. D. Schatz.



ODDION.

Heute und folgende Tage der Messe

Concert, Ballmusik und Auftreten

des berühmten

Deckenläufers James Palmer,

oder:

Der Mensch als Fliege.

Anfang 7 Uhr.

Restauration à la carte, gute preiswürdige Weine, ausgezeichnete Biere.
A. Herrmann.

Zur guten Quelle,

Nr. 22 Brühl Nr. 22,

heute so wie die folgenden Tage der Messe

Auftreten der Capelle Guttman.

Anfang 7 Uhr.

August Grün.

„Stadt Wien“.

Heute Abend launige Abendunterhaltung von den Geschwistern **Wach**, bestehend aus 4 Damen. Eingang rechts im Speisesaal. Auch verabreiche ich des Abends ebendaselbst bayerisches Bier, wozu ergebenst einlade.
Möblum.

Reichstraße 10. Restauration **Schröter-Bräu**. Nicolaistraße 43.

Heute **Gesang**, **Violin**- und **Zither**-Vorträge, so wie das Spiel mit **Federkiel** und **Stricknadel** gegeben von der Gesellschaft **Cagtorgl**. Anfang 7 Uhr.

Im Zelt zur Bürger-Aue auf dem Rossplatz

täglich humoristische Gesangsvorträge von Herrn **Sofmann** nebst Gesellschaft.

Mit diversen Speisen und Getränken werde ich bestens aufwarten.

NB. Bier ff.

Wilhelm Hager.

Pilgers Bierzelt auf dem Rossplatze.

Heute und folgende Tage während der Messe humoristische Gesangsvorträge des Komikers **A. Kappel** nebst Gesellschaft.
NB. Mit Wein, Punsch, Crog, Wairant, ff. Lagerbier und andern feinen Getränken nebst freundlicher Bedienung wartet auf der Obige.

Restauration und Kaffeegarten von **H. Zetzsche**, Bosenstrasse 14.

Der ergebenst Unterzeichnete hat die Ehre, einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publicum seine sämtlichen Localitäten vom heutigen Tage ab zur gefälligen Benutzung zu empfehlen. Derselbe wird stets bemüht sein, durch einen gewählten Mittagstisch und gute bayerische und Lagerbiere allen Anforderungen zu entsprechen. Zugleich empfiehlt derselbe seine Marmorkegelbahn.

Achtungsvoll

H. Zetzsche.

Salon Vorwärts.

| | | |
|-----------------------------|----|------|
| Guter Würzburger Champagner | 40 | Ngr. |
| Echter französischer do. | 50 | - |
| Rheinwein | 12 | - |
| Wiener Märzenbier | 2 | - |

Lübschenaer Keller.

Heute Abend Karpfen voll., Auswahl warmer und kalter Speisen und vorzügliches

Bock und Lagerbier.

Täglich guten Mittagstisch à 5 Ngr.

Knickerbein mit ff. Maraschino u. Vanilleliqueur
 Glas 13 &, reiche Auswahl seiner Kuchen und kleiner Dessertbäckereien. Zugleich empfehle ich meine bayerische Bierstube zur
 gefälligen Beachtung, echt Nürnberger à Töpfchen 2 ℥. Café restaurant, Conditorei von **C. Sennerdorf**, Gewandgäßchen 5.

Karpfen polnisch

nebst einer reichhaltigen Speisekarte empfiehlt heute Abend [Bier ff.] **L. Füssel**, Petersstraße 4.

Mittagstisch à la carte à Couv: 7¹/₂ Ngr.,
 bestehend aus Suppe, Fleisch und Gemüse oder Braten und Compot und Dessert, empfiehlt
L. Küster, Markt Nr. 17, Königshaus.

Kräftigen Mittagstisch à 3 ℥ empfiehlt
 Das echte Zerbster Bitterbier, Lager- und Braubier ist als ausgezeichnet zu empfehlen.
G. W. Döring, Hospitalstraße Nr. 43.

Heute Schlachtfest nebst ff. Lager- und Zerbster Bitterbier, wozu ergebenst einladet
C. J. Engert, Mittelstraße Nr. 14.

Heute zum Schlachtfest ladet ergebenst ein **H. W. Schulze**, Tauchaer Str. 16.

Dessauer Bier-Niederlage, Burgstraße Nr. 24.
 Heute Abend Schweinsknochen und Klöße mit Sauerkraut und Meerrettig. Bier ff. **L. Kunze**.

Weil's Restauration und Kaffeegarten. Heute Abend Schweinsknochen u. s. w.
 Marienstraße Nr. 9.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet
G. F. Fischer, Neumarkt Nr. 29.

Petersstraße 37, **C. G. Bunge, Stadtkoch, Petersstraße 37.**

Speckfuchen, Ragout an, Bouillon, kräftig, à Tasse 1 ℥, Mittagstisch à Port. 6 ℥, Lagerbier (Bereinsbrauerei)
 ausgezeichnet empfiehlt (NB. Morgen Schweinsknochen mit Klößen.) **d. O.**

Speckfuchen empfiehlt heute früh (Biere ff.) **G. Vogels Bierhaus am Barfussberg.**
 Heute früh ¹/₂ 9 Uhr ladet zu Speckfuchen ergebenst
 ein **Mehlhorn** neben der Post.

Morgen Schlachtfest Burgstraße Nr. 6.

Fünf Thaler Belohnung.

In den Mittagsstunden des 17. wurde vom Omnibus Station
 Lindenau nach Plagwitz und zurück nach Lindenau ein einfacher
 Herrenting, inwendig M. M. den 5. August 1856 gezeichnet, ver-
 loren. Der ehrliche Finder erhält obige Belohnung in der Expe-
 dition dieses Blattes.

Verloren wurde am Dienstag ein braunseidner En-tout-cas.
 Gegen Dank und Belohnung abzugeben kleine Windmühlengasse
 Nr. 4, 3 Treppen.

Verloren wurde Dienstag Abend ein Hausschlüssel. Gegen
 Belohnung abzugeben in der Barbierstube Dresdner Straße 53.

Verloren wurde Montag Abend unter den Schaubuden ein
 Buch aus der Leihbibliothek in Hohmanns Hof. Gegen Dank
 und Belohnung abzugeben Münzgasse Nr. 6.

Verloren gegangen ist ein Portemonnaie vom Kopfplatz bis
 in die Thalstraße, kleine Münzen und ein Lotterielos Nr. 25,846
 enthaltend. Der ehrliche Finder wird gebeten es gegen 20 ℥
 Belohnung abzugeben Thalstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Verloren wurde Mittwoch früh um 2 Uhr von der Pleißen-
 gasse bis auf den Königsplatz ein Medaillon. Der ehrliche Finder
 wird gebeten, es gegen Belohnung abzugeben Pleißengasse 10.

Verloren wurde ein roth und weißes Taschentuch. Gegen
 Belohnung abzugeben Grimma'sche Str. 14 bei Lindner & Willer.

Ein armer Student hat ein Briestäschchen mit seiner ganzen
 Baarschaft, zwanzig Thaler, bestehend in 3 Fünfthaler- und drei
 Thalerscheinen und einem Doppelthaler, gestern in der Ritterstraße
 oder in der Nähe des Paulinums verloren. Er bittet den ehr-
 lichen Finder um Zurückgabe des Täschchens an die Expedition
 dieses Blattes und verspricht ihm eine gute Belohnung.

Ein **goldenes Medaillon** mit Portrait ist verloren ge-
 gangen. Der ehrliche Finder wird gebeten dasselbe gegen gute
 Belohnung bei Frau Henriette Goldschmidt, Grimma'sche
 Straße, abzugeben.

Ein Notizbuch, enthaltend eine Postkarte auf den Namen Karl
 Ludwig Delling, Spielwaarenfabrikant, lautend und 3 Lotterie-
 Loose Nr. 75210, 21994, 24271, wurde verloren. Abzugeben
 gegen Belohnung im Palmbaum beim Portier.

Der bekannte Herr, welcher aus Borschen ein Paket Handschuhe
 mitgenommen hat, wird gebeten, solches Süde Nr. 715, der alten
 Waage gegenüber, gefälligst abgeben zu wollen.

Entlaufen ist ein erbsgelbes Windspiel. Der Wiederbringer
 erhält eine Belohnung Reichstraße Nr. 10.

Weinhandlung und Weinstube
 von **Emil Müller**,
 Neumarkt Nr. 14,

empfehlen seine große Auswahl preiswürdiger Weine.
Heute musikalische Abendunterhaltung.

Café National

am Markt, Ecke der Petersstraße. Heute Abend Musik- u. Gesangs-
 Vorträge von der Gesellschaft **Mayer**.

Café St. Georg
 42 Brühl, Georgenhalle.

Hiermit zur ergebenen Anzeige, daß von heute die Billards
 wieder im Billard-Saal aufgestellt sind.
 NB. Zugleich empfehle ich ein ausgezeichnetes bayerisches Bier.
 Bitte um geneigten Besuch. **E. W. Schütte.**

Café St. Georg.

Heute Donnerstag Abend großer **Poule-Club** und werden
 daher Freunde, welche sich mit betheiligen wollen, hiermit eingeladen.

Drei Mohren.

Heute Allerlei mit Cotelettes, ff. Bernesgrüner und Lagerbier.
 Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.**

Mittagstisch à la carte.

Abends eine reichhaltige Speisekarte, Nürnberger von
 Kurz, Coburger Actienbier empfiehlt
Moritz Vollrath, alte Waage.

Drei Lilien in Meudnis.

Heute Speckfuchen und vorzügliches Bernesgrüner empfiehlt
W. Hahn.

Staudens Ruhe.

Heute Abend 6 Uhr Speckfuchen, feines Bernesgrüner und
 Coburger Lagerbier ausgezeichnet. **H. Bernhardt.**

Ein grauer Affenpinscher mit Steuernummer 1777 hat sich vor ca. 8 Tagen verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Kleine Fleischergasse Nr. 23/24 parterre.

Ich warne hiermit Jeden, irgend Einem, außer mir und meinem Sohne Albert Schwarz, Waaren oder Geld für das mir gehörige Juwelen-, Gold- und Silberwaarengeschäft E. Schwarz in Berlin, Mohrenstraße Nr. 26, zu creditiren.

Henriette Zimmermann, verw. gew. Schwarz.

Die geehrte Person, welche gestern wegen einer Stelle bei mir gewesen, wird ergebenst ersucht um ihre Adresse.

Bernhard Dederich, Thonberg Nr. 2.

Herr S. aus Gohlis wird hiermit ersucht den von ihm Sonnabend den 18. April in der Restauration von Haake, Ritterplatz, wahrscheinlich irrthümlicher Weise verwechselten braunen Hut baldigst daselbst umzutauschen.

Ich ersuche den Herrn, dessen Namen ich jetzt noch ungenannt lasse, mir meinen Trauring, gez. F. M. 8. Januar 1858, binnen 8 Tagen zu übersenden, widrigenfalls ich es der Polizei übergeben werde.

Constance.

Ich mache ein geehrtes hiesiges und auswärtiges Publicum auf meine heutige Annonce, durch welche ich die Lieblingsfrucht Abel-Kaders empfehle, aufmerksam.

Moritz Rosenkranz,
Augustusplatz.

F. Wo kauft man die schönsten Apfelsinen?
A. Auf dem Augustusplatz.

Den geehrten Messbesuchenden wird das wunderschöne neapolitanische Fruchtlager auf dem Augustusplatz (arrangirt nach der Idee des Hr. Corretto) zur Ansicht bestens empfohlen.

Die ganze hiertrinkende Menschheit wird auf das feine Bier im weißen Adler aufmerksam gemacht.

Will sich denn die freundliche Uebersenderin der reizenden Veilchensträußchen nicht zu erkennen geben? R. S.

Welch' kindliche Idee, Mittwoch Kafftag! zu was? Warrbach a. D.

Carlstraße 22.

Um 6 Uhr nicht gefunden; bitte heute 5 Uhr an der Promenade, wo wir uns trennten, mich zu erwarten.

Dem Fräulein Linna Vogel gratulirt zu ihrem heutigen Geburtstage von ganzem Herzen.

Dem Herrn Saubherr, Benno, zu seinem heutigen Wiegenfeste ein donnerndes Hoch, daß das Eckstübchen im Bamberger Hof's darf nicht küssen.

Wir gratuliren unsern lieben Aeltern zu ihrer silbernen Hochzeit.
Die Familie Stein.
W. A. M. K. A. S. M.

Öffentliche Aufforderung.

Diejenigen Herren Wirthe, welche während des bevorstehenden dritten allgemeinen deutschen Turnfestes die Bewirthschaftung der auf dem Festplatze zu errichtenden auf circa 6000 Gäste berechneten Festhalle, sei es der ganzen Halle, sei es eines bestimmten Theiles derselben; zu übernehmen gesonnen sind, werden veranlaßt, ihre bezüglichen schriftlichen Anmeldungen spätestens

am 2. nächsten Monats

an unser Central-Bureau, Neumarkt Nr. 42, III. Etage, gelangen zu lassen.
Leipzig, am 22. April 1863.

Festauschuß für das dritte deutsche Turnfest.

Abtheilung für Wirthschaftsangelegenheiten.
Adv. Paul v. Bahn I.

Städtisches Museum.

Täglich von 10—4 Uhr, Entrée 5 Ngr.

Das grosse Historienbild von C. F. Lessing:
Huss vor dem Scheiterhaufen.

Kunst-Ausstellung

im Saale des Salomon'schen Hauses Querstraße 35.

Cyklus italienischer Landschaften,

Delgemälde von Bernhard Fries in München,
täglich von 10—4 Uhr. Eintritt 5 Ngr.

Hôtel de Saxe.

Heute 8 Uhr: 1) Der größte dramatische Dichter; 2) Sieg der Preussen über die Dänen bei Schleswig den 23. April 1848; 3) Zeitschwingen. Entrée mit Einschluß der gedruckten Unterlage 2 1/2 Ngr. (Nächster Vortrag: Sonntag den 26. April.)
Ludw. Warkort.

Der zweite deutsche

Sänger-Commers

findet

Sonnabend den 23. April Abends 8 Uhr im Odeon

statt und werden alle zu dieser Zeit hier anwesenden, einem auswärtigen Gesangvereine angehörnden Sangesgenossen zur Theilnahme hierdurch freundlichst eingeladen.

Eintrittskarten sind gegen Vorzeigung von Vereinsausweisen — Sängerkarten, Sängerpässen — unbedruckte Abzeichen genügen nicht, — an den Abenden des 22., 23. und 24. dies. Mon. von 7 1/2—9 Uhr nur in der Schay'schen Restauration, Ritterstraße Nr. 43 parterre rechts, wenn irgend möglich persönlich abzuholen.

Zur Deckung der unvermeidlichen Kosten soll beim Empfang der Karten ein freiwilliger Beitrag angenommen werden.

Ein etwa verbleibender Ueberschuß wird dem hier bestehenden Comité zur Errichtung eines Zöllner-Monumentes überwiesen, ein entstehendes Deficit dagegen soll von allen beim Commers beteiligten hiesigen Gesangvereinen gedeckt werden.

Die beteiligten, dem Zöllner-Bunde nicht angehörnden hiesigen Gesangvereine erhalten die betreffenden Eintrittskarten zugesandt, während die Mitglieder des Zöllner-Bundes sich einfach durch ihre Mitgliedskarten legitimiren.

Ohne Karte kann der Zutritt nicht gestattet werden, ebensowenig können diesmal Gastbillets an die hiesigen Sänger verausgabt werden.

Der Vorstand des Zöllner-Bundes.

Die deutschkatholische Gemeinde

hält nächsten Sonntag am 26. ds. Mts. früh 1/10 Uhr Erbauungsstunde im Saale der ersten Bürgerschule. Predigt durch Herrn Prediger Bertsch aus Dresden.
Für den Vorstand: C. A. Rossmäpler, d. B. Vors.

Da ich nicht persönlich Abschied nehmen konnte bei meiner Abreise nach Russland, rufe ich allen meinen Freunden, Bekannten und Collegen ein herzlichtes Lebewohl zu.
Julius Winkler, Musikus.

Meinen lieben Freunden, Bekannten und Collegen ein herzlichtes Lebewohl.
F. Luedcke.

Die Verlobung ihrer Tochter Elisabeth mit dem königl. preuss. Postsecretair Herrn Theodor von Rozinsky in Berlin beehren sich lieben Verwandten und Freunden statt besonderer Meldung hierdurch anzuzeigen
Leipzig, den 19. April 1863.

August Anauth,
Anna Anauth,
geb. Theile.

Allen Theilnehmenden statt besonderer Meldung nur hierdurch die Anzeige unserer am 20. April in Schwerin stattgefundenen Vermählung.
Leipzig, 22. April 1863.

Julius von Bernuth.
Therese von Bernuth geb. Pagels.

Diesen Morgen 7 Uhr entschlief sanft nach kurzen aber schweren Leiden im festen Glauben an ihren Erlöser unsere einzige heißgeliebte Tochter, Schwester und Nichte, Ottilie Nobringer, im bald vollendeten 15. Lebensjahre. Sie war unser größtes Glück, unsere größte Freude. Diese Trauernachricht nur hierdurch Verwandten und Freunden von den tiefbetrübten Aeltern
Dörlitz, den 21. April 1863.

Otto Nobringer,
Joska Nobringer, geb. Meyer,
im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Heute früh 1/8 Uhr verschied nach einem 38wöchentlichen schweren Lungenleiden unser guter Gatte und Vater Anton Kalbe, Bürger und Schriftsetzer. Es bittet um stille Theilnahme
Leipzig, den 22. April.

Henriette verw. Kalbe,
Marie Kalbe, Tochter.

Herzlicher Dank allen denen, welche das Grab meines innigstgeliebten Gatten, des Herrn Dr. med. Robert Stolper so überaus reich mit Blumen schmückten.
Leipzig den 22. April 1863.

Marie verw. Stolper,
geb. Müller.

Dankagung.

Da es mir nicht vergönnt war, für die vielfache Theilnahme, welche sowohl während der Krankheit meines geliebten Mannes sich aussprach, als auch ganz besonders nach dessen Hinscheiden durch Rede und Wort, Blumenpenden und Begleitung zum Grabe in so reichem Maße und in so wohlthuernder, Trost spendender Weise sich bethätigte, allseitig mündlich zu danken, so möge es mir gestattet sein, auf diesem Wege meinen herzlichsten, innigsten Dank dafür auszusprechen.

Clotilde verw. Voller geb. Opitz,
zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Herzlicher Dank für die vielfachen Beweise von Freundschaft und Liebe, die unserer guten unvergeßlichen Mutter am Begräbnistage zu Theil wurden, für die überreiche Blumenpende von nah und fern, auch für die Bereitwilligkeit von Nachbarn und Freunden, die die Entschlafene zu ihrer letzten Ruhestätte trugen, auch dem Herrn Pastor Kunad für die Worte des Trostes und den schönen Gesang und für die so zahlreiche Begleitung unsern aufrichtigsten Dank. Möge der allgütige Gott Vergeltung unsern wir es nicht vermögen.

Eutrichsch,
den 21. April 1863.

Die Geschwister Salomon.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unseres lieben Sohnes Paul den besten Dank.

Die Familie Engert.

Für die vielen ehrenden Beweise von Theilnahme, so wie für den reichen Blumenschmuck, welcher unserm innigstgeliebten Sohn und Bruder Fortunatus Korn zu Theil geworden ist, sagen den aufrichtigsten Dank

die Hinterlassenen.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Freitag: Milchhirse mit Zucker u. Zimmt, v. 11—1 U. — Der Vorstand. Fiedler.

Angemeldete Fremde.

- Andreaß, Kfm. a. Berlin, Brühl 6.
- Auerbach, Kfm. a. Krotoschin, Brühl 51.
- Auerbach, Kfm. a. Danzig, Ritterstr. 16.
- Anger, Lederhldr. a. Hohenstein, Markt 6.
- Albert, Kfm. a. Greiz, Katharinenstr. 18.
- Anthone, Kfm. a. Imgenbroich, Stadt Rom.
- Apfel, Kfm. a. Sinsheim, Brühl 54/55.
- Attarschhoff, Graf, Rent. a. Dresden, Münchner Hof.
- Ambron, Kfm. a. Chemnitz, grüner Baum.
- Adler, Kfm. a. Frankf. a/M., Brüsseler Hof.
- Brüner, Kfm. a. Warschau, Stadt Freiberg.
- Bauer, Kfm. a. Liebenau, und
- Brenninghaus, Fabr. a. Ebersfeld, Brüsseler Hof.
- Behfus, Kfm. a. London, und
- Boeleffer, Kfm. a. Hamburg, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- Blasert, Kfm. a. Gammeln, goldner Hahn.
- Beck, Kfm. a. Greiz, und
- Böhning, Kfm. n. Frau a. Berlin, Münchner Hof.
- Brauer, Kfm. a. Meerane, und
- Böhle, Kfm. a. Torgau, Stadt Hamburg.
- Bockhold, Kfm. a. Thale, und
- Bretschneider, Kfm. a. Krosleben, Restauration zum Thüringer Bahnhof.
- Bauch, Beamter a. Waldheim, Stadt Dresden.
- Berger, Privat. a. Neustadt a/D., und
- Barg, Inspector a. Hannover, g. Elefant.
- Böckler, Fabr. a. Nixdorf, Stadt Gotha.
- Bachmann, Kfm. a. Lausitz, g. Einhorn.
- Böhme, Kfm. a. Reichenbach, blaues Roß.
- Bertelsmann, Kfm. a. Ebersfeld, g. de Baviere.
- Barthelmes, Kfm. a. Bradford, g. de Pologne.
- Barth, Kfm. a. Lauf, Hotel de Prusse.
- Berthelmann, Kfm. a. Bielefeld, Baumgärtner a. Zell, und
- Bluhm, Kfm. a. Manchester, Hotel de Russie.
- Berg, Kfm. a. Wien, Hotel de Pologne.
- Bergmann, Apotheker a. Kroschwitz, und
- Beddig, Kfm. a. Braunschweig, und
- Borger, Apotheker a. Pirna, g. Kronprinz.
- Birnstein, Kfm. a. Frankf. a/M., und
- Brunner, Uhrmacher, Lebe's Hotel garni.
- Bütmann, Kfm. a. Wegberg, Brühl 64.
- Baier, Tuchfabr. a. Kirchberg, Markt 6.
- Böckmann, Kfm. a. Ebersfeld, Brühl 60.
- Bankwitz, Buchfabr. a. Schmalk., Markt 23.
- Brunn, Kfm. a. Hamburg, Dresdner Str. 3.
- Bornstein, Kfm. a. Sagan, und
- Bornstein, Kfm. a. Cottbus, Nicolaistr. 27.
- Bode, Kfm. a. Magdeburg, und
- Blütchen, Kfm. a. Magdeburg, Ritterstr. 3.
- Benkert, Kfm. a. Annaburg, Brühl 77.
- Biermann, Hblsm. a. Kozniz, Brühl 48.
- Braun, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 20.
- Basch, Kfm. a. Wollstein, Nicolaistr. 31.
- Bandmann, Kfm. a. Bremen, g. de Baviere.
- Belfer, Kfm. a. Jassy, Ritterstraße 14.
- Brögelmann, Kfm. a. Bormen, Markt 16.
- Brie, Kfm. a. Strehlen, Nicolaistr. 26.
- Böhmer, und
- Bombach, Fabr. a. Nieder-Gunersdorf, Brühl 8.
- Benjamin, Kfm. a. Berlin, Brühl 64.
- Brand, Hblsm. a. Kolbuszow, Ritterstr. 7.
- Berndt, Fabr. a. Ober-Oderwitz, Markt 2.
- Becker, Hblsm. a. Lissa, Brühl 51.
- Berger, Weber a. Cunewalde, Neufirchhof 11.
- Buttermilch, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 22.
- Barnett, Kfte a. London, und
- Bachrach, Kfm. a. Hamburg, Brühl 60.
- Bachmann, Kfm. a. Breslau, Brühl 53.
- Berner, Kfm. a. Breslau, Reichstr. 17.
- Biederemann, Uhrenfabr. a. Biel, St. Magdeb.
- Baumann, Kfm. a. Berlin, und
- Blende, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.
- Bachhaus, Kfm. a. Barmen, und
- Braun, Kfm. a. Reichenbach, Grimm. Str. 34.
- Bretschneider, Schneidermstr. aus Schneeberg, Münchner Hof.
- Büchting, Kfm. n. Frau a. Hannover, Hotel de Russie.
- Behrendt, General-Inspr. a. Paris, und
- Benjamin, Kfm. a. Hamburg, Wolf's Hof garni.
- Busch, Kfm. a. Lillenthal, Lebe's Hof garni.
- Conrad, Kfm. n. Familie a. Stein-Schönau, u.
- Cade, Kfm. a. London, Hotel de Baviere.
- Clausnitzer, Fabr. a. Groß-Hartmannsdorf, u.
- Cohn, Kfm. a. Warschau, Stadt Freiberg.
- Craber, Hblsm. a. Dresden, Reichstr. 17.
- Granhelm, Federnfabr. a. Berlin, Petersstr. 15.
- Gosler, Kfm. a. Brüssel, Neumarkt 13.
- Cohn, Fräul. a. Sondersleben, Goldhahn. 2.
- Gaspari, Kfm. a. Berlin, Hall. Straße 12.
- Carol, Kürschner a. Zeulenroda, Brühl 54.
- Cahn, Kfm. a. Schwewe, Reichstr. 23.
- Compart, Hblsm. a. Mühlgershagen, Ritterstraße 33.
- Dellit, Fabr. a. Kleinschalkalden, Neum. 10.
- Diez, Kfm. a. Sonneberg, Moritzstraße 4.
- Dalberg, Kfm. a. Stadtberge, Reichstr. 23.
- Deve, Kfm. a. Saarlouis, Reichstr. 34.
- Dym, Expediteur a. Lissa, und
- Davis, Kfm. a. London, Ritterstr. 38.
- Dölge, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.
- Dantone, Director a. Dessau, Palmbaum.
- Diebel, Kfm. a. Bremen, Stadt Dresden.
- Dautenhahn, Kfm. a. Schneeberg, g. Arm.
- Delling, Fabr. a. Gypendorf, grüner Baum.
- Delling, Hblsm. a. Burgstädt, Gasthaus zum Thüringer Hof.
- Dadhelm, Kfm. a. Berlin, g. Kronprinz.
- Dichte, Kfm. a. Pregel, Wolf's Hotel garni.
- Chelich, Kfm. a. Admild, H. Fleischerg. 25.
- Edhardt, Posament. a. Berlin, Petersstr. 15.
- Ellen, Handschuhfabr. a. Halberstadt, Nicolaistraße 31.
- Edler, Goldarb. a. Prag, Brühl 2.
- Eisenreich, Fabr. a. Plauen, Brühl 77.
- Eger, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 26.
- Edel, Fabr. a. Auerwalde, Grimm. Str. 12.
- Eyslein, Hblsm. a. Szagarren, Ritterstr. 19.
- Engelhardt, Fabr. a. Greiz, Münchner Hof.
- Eichmann, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
- Erfurt, Kfm. a. Weida, Stadt Frankfurt.
- Eichberger, Kfm. a. Prag, grüner Baum.
- Ehrlich, Kfm. a. Erfurt, Tiger.
- Ebbinghaus, Kfm. a. Valparaiso, g. de Russie.
- Ehrig, Uhrmacher a. Wolmirkedt, br. Roß.
- Engler, Kfm. a. Württemberg, Lebe's Hof garni.
- Edardt, Kfm. a. Nürnberg, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- Ebert, Kfm. a. Zwickau, Wolf's Hof garni.
- Frank, Kfm. a. Liegnitz, und
- Fuchs, Kfm. a. Ehrenfriedersdorf, g. Stab.
- Fuchs, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.
- Frenzel, Kfm. a. Chemnitz, und
- Fuchs, Haarbldr. a. Drewidau, und
- Fischer, Chemiker a. Göttingen, g. Elefant.
- Fischer, Kfm. a. Nixdorf, Stadt Gotha.
- Finckh, Kfm. a. Stuttgart, Hotel de Baviere.
- Fleischer, Radler a. Lengensfeld, g. Hirsch.
- Fellheimer, Kfm. a. München, g. de Pologne.
- Frisch, Kfm. a. Stuttgart, Stadt Berlin.
- Friede, Kfm. a. Neuhaldensleben, g. Hahn.

Fuchs, Commis a. Prag, Lebe's Hotel garni.
Kühnel, Uhrmacher a. Torgau, goldner Hahn.
Kromton, Kfm. a. London, Brüsseler Hof.
Kröblich, Kfm. a. Sorau, Wolfs Hotel garni.
Kürth, Kfm. n. Frau a. Prag, Brüsseler Hof.
Kränkel, Kfm. a. Gleiwitz, und
Korell, Kfm. a. Breslau, Wolfs H. garni.
Kränkel, Kfm. a. Starzeddel, Hall. Straße 6.
Kranf, Kfite a. Berlin, Brühl 64.
Frankenstein, Kfm. a. Allenstein, Nicolaistr. 32.
Friedmann jun., Juw. a. Berlin, Brühl 65/66.
Klath, Posament. a. Annaberg, Reichsstr. 33.
Kleinstein, Kfite a. Wilkowschen, Ritterstr. 31.
Friedemann, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 44.
Fuchs, Kfm. a. Hanau, Hak. Straße 13.
Krohberg, Tuchfabr. a. Roswein, Ragazing. 2.
Franz, Kammacher a. Raumburg, Neumarkt 4.
Fränkel, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 55.
Goldstaub, Kfm. a. Löbau, Stadt Freiberg.
Graf, Kfm. a. Glauchau, Böttchergäßchen 5.
Göbel, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 43.
Geier, Kfm. a. Chemnitz, Salzgäßchen 6.
Grofer, Fabr. a. Meerane, und
Günther, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 9.
Golde, Kfm. a. Berlin, Böttchergäßchen 4.
Goldschmidt, Kfm. a. Drachenburg, Burgstr. 23.
Gumrich, Kfite. a. Mainz, Petersstraße 6.
Gentsch, Fabr. a. Greiz, und
Goldschmidt, Kfite. a. Berlin, Böttcherg. 1.
Gerhardt, Kfm. a. Berlin, Burgstraße 13.
Gerdes, Kfm. a. Meerane, Böttchergäßchen 4.
Geubner, Kfm. a. Glauchau, Goldbahng. 1.
Großmann, Kfm. a. Münsterberg, Nicolaistr. 15.
St. Goar, Kfite a. Frankf. a/M., Reichsstr. 22.
Goldschmidt, Kfm. a. Neubuckow, und
Grünbaum, Kfm. a. Weilsa, Brühl 77-
Gulda, Kfm. a. Hamburg, Brühl 58.
Greiner, Perlenfabr. a. Igelschieb, alter Amtes-
hof 2.
Günther, Fabr. a. Auerbach, Brühl 75.
Gerats, Hdlsgr. a. Giberfeld, Grimma'sche
Straße 3.
Golbe, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 24.
Goldensfeld, Kfm. a. Jassy, Ritterstraße 14.
Giesefer, Kfm. a. Solingen, Hotel de Baviere.
Germann, Tuchfabr. a. Burg, Theaterplatz 4.
Gräfer, Kfm. a. Verdau, Thomaskirchhof 8.
Goldmann, Kfm. a. Ratibor, Burgstraße 8.
Günther, Kfm. a. Berlin, alte Burg 7.
Grünlein, Hdlsgr. a. Brody, Schützenstr. 22.
Gierlings, Kfm. a. Braunschweig, Katharinen-
straße 15.
Gohl, Fabr. n. Frau a. Berlin, Neukirchh. 11.
Goldberg, Kfm. a. Dyalystock, Ritterstr. 19.
Gehrenbeck, Kfm. a. Chemnitz, und
Gottheil, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
Goblewski, Kunstreiter a. Halle, Münchener Hof.
Granert, Kfm. a. Blauen, Stadt Nürnberg.
Glückner, Kfm. a. Coburg, S. 3. Kronprinz.
v. Gottlewsky, Kunstreiter a. Halle, deutsches
Haus.
Glaser, Kfm. a. Dessau, Stadt Freiberg.
Gaaß, Kfm. a. Hasselfelde, Neutirchhof 12.
Geier, Kfm. a. Harburg, Brühl 75.
Hirschfeld, Kfm. a. Berlin, Böttchergäßchen 1.
Häfler, Fabr. a. Meerane, Katharinenstr. 9.
Hänseler, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 43.
Hüfer, Kfm. a. Berlin, Markt 3.
Herzfeld, Kfm. a. Düsseldorf, Brühl 13.
Hoyer, Fabr. a. Greiz, Böttcherg. 3.
Hegenbarth, Glasbl. a. Kamitz, Dresdner
Straße 1.
Hänschel, Kfm. a. Dresden, Preußerg. 1.
Hirschberg, Kfm. a. Culm, Löhre Platz 1.
Herre, Kfm. a. Dessau, Reichsstr. 9.
Hörwig, Rauchwhdlr. a. Altona, und
Hagendorf, Hdlsfabr. a. Aischereben, Brühl 25.
Hella, Dofenfabr. a. Neukirchen, Brühl 26.
Hausmann, Kfm. a. Frankf. a/M., gr. Fischeg. 23.
Hofmann, Fabr. a. Thum, Nicolaistr. 1.
Hempel sen., und
Hempel jun., Kfite a. Pulsnitz, Grimm. Str. 10.
Hecht, Kfm. a. Dringenberg, Katharinenstr. 5.
Heitner, Goldarbeiter a. Wien, Hall. Str. 8.
Hauke, Holzfabr., und
Heinrich, Kfm. a. Berlin, II. Fleischerg. 29.
Hönigsberger, Kfm. a. Floss, Brühl 57.
Hauptfleisch, Fabr. a. Nieder-Oberwitz, Brühl 75.
Hoffmann, Fabr. a. Mainz,
Himmelsreich, Fabr. a. Hohenstein, und
Hefler, Kfm. a. Dresden, Katharinenstr. 6.
Höfer, Kfm. a. Berlin, alte Burg 7.
Henschel, Kfm. a. Wartenberg, Nicolaistr. 32.
Halperin, Hdlsgr. a. Warschau, Ritterstr. 26.
Hoddick, Kfm. a. Langenberg, Reichsstr. 34.
Hönigsberger, Kfm. a. Floss, Brühl 60.
Heinemann, Kfm. a. Buren, Reichsstr. 23.
Heise, Kfm. a. Hohenstein, Burgstr. 11.

Hamburger, Kfm. a. Berlin,
Höppner, Kfm. a. Hainichen, und
Hartung, Kfm. a. Suhl, Katharinenstr. 18.
Holzinger, Kfm. a. München, gr. Fischeg. 10/11.
Hahmann, Fabr. a. Gr.-Schönau, Windmühlen-
straße 15.
Heinz, Toilettenfabr. a. Johann-Georgenstadt,
Poststraße 1.
Hempel, Weber a. Rdr.-Eunewalde, Brühl 3/4.
Holländer, Agent a. Berlin, Neumarkt 41.
Hauschild, Wollhldr. a. Großenhain, g. Arm.
Herold, Reisd. a. Chemnitz,
Heller, Fabr. a. Teplitz, und
Heller, Kfm. a. Brunn, goldnes Sieb.
Huber, Kfm. a. Zürich, und
Hochheimer, Fabr. a. Prag, Stadt London.
Hofmann, Rent. a. Ruslau,
Hübler, Kfm. a. Dippoldiswalde, und
Hoffmann, Kfm. a. Stettin, Stadt Dresden.
Hingmann, Kfm. a. Berlin, und
Hesse, Kfm. a. Erfurt, Stadt Gotha.
Hensch, Geheimrath, Eisenbahn-Bevollmächtigter
a. Berlin, Hotel de Baviere.
Heinrich, Uhrmacher a. Börbig, w. Schwan.
Heger, Kfm. a. Ronneburg, Hotel de Prusse.
Haupt, Kfm. a. Reichenbach, Stadt Nürnberg.
Hernes, Kfm. a. Grefeld,
Henle, Kfm. a. London, und
Hessmann, Kfm. a. Barmen, Hotel de Russie.
Hoffmann, Kfm. a. Aisch, 3 Könige.
Hoyer, Weinh. a. Braunschweig, S. 3. Kronpr.
Häfler, Fabr. a. Glauchau, br. Hof.
Herzner, Kfm. a. Myslowitz, und
Habicht, Dr., Adv. aus Bernburg, Lebe's Hotel
garni.
Hoffmann, Kfm. a. Langenbielau, St. Niesa.
Hünemann, Kunstreiter a. Halle, v. Haus.
Hansen, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
Hegemann, Kfm. a. Barmen, S. de Russie.
Hauschild, Wollhldr. a. Großenstein, g. Arm.
Hilling, Fabr. a. Reichenbach, Münchner Hof.
Jäger, Glasfabr. a. Burredorf, g. Elephant.
Jahn, Kfm. a. Greiz, g. Hahn.
John, Kfm. a. Dresden, Restauration der Leipz-
ziger-Dresdner Eisenbahn.
Jakobsohn, Kfm. a. Breslau, Wolfs H. garni.
Joachimssthal, Kfm. a. Frankf. a/D., Petersstr. 40.
Janchius, Spigenfabr. a. Brand, Markt 6.
John, Prokurr. a. Glauchau, Grimm. Str. 20.
Jacobson, Kfm. a. Bitterfeld, Hainstraße 5.
Jahn, Kfm. a. Götting, Reichstraße 41.
Isaack, Schneider a. Berlin, Reichsstr. 11.
Ibigsohn, Kfm. a. Frankf. a/M., Brühl 65/66.
Jähniq, Kammfabr. n. Fr. a. Gamenz, Markt 17.
Jacobson, Kfm. a. Thiel, Stadt Hamburg.
Israel, und
Jacobsohn, Kfite. a. Berlin, Reichsstr. 55.
Jüngster, Kfm. a. Wenzlin, Ritterstraße 19.
Jahn, Kfm. a. Potsdam, und
Jarepli, Fabr. a. Berlin, Palmbaum.
Kornick, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 15.
Korn, Kfm. a. Bregitz, Ritterstraße 19.
Kleefeld, Kfm. a. Buren, und
Kleefeld, Kfm. a. Dffendorf, Reichsstr. 23.
Kunz, Kfm. a. Wien,
Kegel, Mühlenbes. a. Regsbau, und
Köber, Def. a. Dresden, Palmbaum.
Kop, Kfite. a. Berlin, Reichsstr. 46.
Kuhn, Kfm. a. Glauchau, Goldbahng. 1.
Krause, Kfm. a. Chemnitz, Salzgäßchen 6.
Kaufmann, Juwel. a. Gassel, Brühl 28.
Kurtz, Fabr. a. Hainichen, Nicolaistr. 51.
Krause, Fabr. a. Hainichen, Reichsstr. 6.
Kohn, Kfm. a. Berlin, II. Fleischerg. 29.
Korn, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 2.
Krieger, und
Kittel, Fabr. a. Gottbus, Hainstr. 3.
Kempfe, Handschuhfabr. a. Raumburg, Neum. 28.
Knöschel, Glaschneider a. Steinschönau, Gerbers-
straße 22.
Kahn, Kfm. a. Eschwege, Hall. Str. 8.
Kap, Einkäufer a. Guttstadt, Nicolaistr. 38.
Köhler, Silberfabr. a. Liegnitz, Reichsstr. 34.
Kühn, Kfm. a. Gera, Katharinenstr. 16.
Kierstein, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 23.
Kuh, Kfm. a. Stadtlengsfeld, Reichsstr. 3.
Krabler, Kfm. a. Gladbach, und
Klages, Kfm. a. Hannover, S. de Russie.
Knipps, Kfm. a. Neustädtel, g. Arm.
Kronewitter, Kürschner a. Berlin, und
Köhne, Kfm. a. Radegast, goldnes Sieb.
Kirchner, Handschuhfabr. a. Dresden, g. Arm.
Kreßmar, Kfm. a. Chemnitz, Münchner Hof.
Kriegel, und
Kloß, Weber a. Eunewalde, Neukirchh. 11.
Klees, Fabr. a. Wien, Nicolaistr. 28.
Korn, Fabr. a. Potsdam, II. Fischeg. 3.
Kindler, Kfm. a. Botoschuan, Ritterstr. 11.

Krause, Stud. jur. a. Halle, Str. des Magde-
burger Bahnhofes.
Krumm, Kfm. a. Barmen, Petersstr. 40.
Kuhles, Fabr. a. Ohrdruff,
Krah, Kfm. a. Königsberg, und
Krah, Kfm. a. Swinemünde, Stadt Wien.
Kohn, Kfm. a. Grefeld, Brühl 77.
Kahn, Kfm. a. Eschwege, Reichstr. 23.
Königsberger, Kfm. a. Dessau, Brühl 52.
Kunzen, Kfm. a. Barmen, Petersstr. 35.
Kloster, Hdlsfabr. a. Verdau, Petersstr. 24.
Kraus, Delikatshldr. a. Turnau, Brühl 19.
Kraemer, Seisenfabr. a. Regau, Markt 12.
Kreßmar, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.
Keller, Kfm. a. New-York, und
Kade, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
Kohn, Buchh. a. Breslau, Hotel de Russie.
Kögel, Fabr. a. Wien, 3 Könige.
Körnig, Kfm. a. Gulda, S. 3. Kronpr.
Klingenberg, Uhrm. a. Dresden, und
Kerker, Dr. med. a. Quersfurt, Lebe's H. garni.
Kuhn, Kfm. a. Golberg, goldner Hahn.
Kohn, Kfm. a. Prag, Brüsseler Hof.
Klingsland, Kfm. a. Warschau, und
Kempner, Kfm. a. Breslau, Stadt Freiberg.
Korach, Kfite. a. Posen, Goldbahng. 1.
Kramer, Kfm. a. Chemnitz, Hainstr. 22.
Koch, Kfm. a. Götting, Markkirchhof 11.
Kraft, Kfm. a. Berlin, Bachhofgasse 4.
Kängler, Kfm. n. Fr. a. Vochem, Neumarkt 22.
Köhler, Saitenfabr. a. Markneukirchen, Markt 14.
Kaufmann, Fabrikbes. a. Lannhausen, Bachhof-
gasse 6.
Reilig, Fabr. a. Chemnitz, Tauchaer Str. 16.
Kap, Einkäufer a. Nordhausen, Nicolaistr. 38.
Kropf, Strohhutfabr. a. Dresden, Thomasg. 9.
Kerbscher, Fabr. a. Meerane, Reichsstr. 9.
Kronenberg, Kfm. a. Unna, Fleischerg. 2.
Kramer, Kfm. a. Weener, Hotel de Pologne.
Kohne, Kfm. a. London, und
Kahn, Kfm. a. Mannheim, Stadt Rom.
Koppel, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.
Kupf, Kfm. a. Döbernau, Petersstr. 1.
Klingenbrink, Kfm. a. Biersen, und
Lefser, Kfm. a. Berlin, S. de Russie.
Leißling, Kfm. a. Waldheim, Stadt Freiberg.
Ludewig, Kfm. a. Lengenfeld, Brühl 77.
Löwy, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 55.
Levy, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 34.
Leiter, Kfm. a. Brody, Schützenstr. 22.
Lustmann, Kfm. a. Sanock, Ritterstr. 38.
Lefler, Kfm. a. Posen, Brühl 54/55.
Lansberg, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 22.
Lippmann, Kfm. a. Brande, Brühl 51.
Löffler, Fabr. a. Sunnersdorf, Markt 2.
Lautner, Hdlsgr. a. Neudorf, Königsplatz 9.
Lewenstein, Kfm. a. Offenbach, Petersstr. 33.
Lafmann, Fabr. a. Lauban, Brühl 76.
Ludwig, Fabr. a. Limbach, Reichsstr. 18.
Liedtke, Kiemer a. Schweidnitz, g. Laute.
Lautner, Posament. a. Scheibenberg, Johannes-
gasse 10.
Levi, Kfm. a. Breslau, Hainstr. 3.
Löffig, Fabr. a. Grunthal, Reichsstr. 1.
Löwenstein, Kfm. a. Gising, Brühl 60.
Lohs, Fabr. a. Ginstedel, Nicolaistr. 48.
Lippmann, Schneidmstr. a. Neustadt b/P., und
Lehme, Kfm. a. Berlin, Ragazing. 1.
Levy, Kfm. a. Hamburg, Wolfs H. garni.
Landgraf, Kfm. a. Genthin, Reichsstr. 9.
Labuschin, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 25.
Löwenstein, Fabr. a. Ludenwalde, Nicolaistr. 38.
Löwenstein, Kfm. a. Wormitz, Hall. Str. 1.
Lühelberger, Gewebefabr. a. Suhl, Markt 13.
Lewin, Kfm. a. Stettin, Brühl 28.
Lefling, Kfm. a. Alzey, und
Lefling, Kfm. a. Frankfurt a/M., Löhre Pl. 8.
Luwis, Kfm. a. Botoschuan, Ritterstr. 15.
Liedtke, Rauchwhdlr. a. Paris, Hall. G. 14.
Lewin, Kfm. a. Breslau, Kupf. 5.
Lorenz, Fabr. a. Johann-Georgenstadt, große
Fleischerg. 29.
Leiser, Kfm. a. Thorn, Brühl 34.
Lauter, Einl. a. Reidenburg, Grimm. Str. 22.
Lühle, Kfm. a. Frankfurt a/M., Petersstr. 41.
Löwy, Kfm. a. Breslau, Ritterstr. 40.
Leiboldt, Kfm. a. Greiz, Reichsstr. 6.
Lohmann, Kfm. a. Barmen, Brühl 79.
Levy, Uhrm. a. Warschau, Brühl 41.
Lewel, Kürschner a. Posen, Hall. Str. 8.
Liers, Fabr. a. Gottbus, Hainstr. 3.
Lindemann, Kfm. a. Berlin,
Lajch, Kfm. a. Götting, und
Lichtenstein, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 6.
Lutteroth, Kfm. a. Mühlhausen, Burgstr. 4.
Lipmann, Kfm. a. Berlin, Stadt Magdeburg.
Levy, Kfm. a. Dippoldiswalde, Stadt Berlin.

- Lehmann, Fabr. a. Berlin, Rest. des Magdeburger Bahnhofes.
 Ludwig, Kfm. a. Groß-Brettenbach, St. London.
 Lehmann, und
 Lüddecke, Kfzte. a. Berlin, und
 Löwenstein, Kfm. a. Cöln, Hotel de Baviere.
 Lenz, Kfm. a. Gardelegen, weißer Schwan.
 Lohse, Fabr. a. Brotterode, braunes Hof.
 Lippmann, Kfm. a. Glauchau, und
 Leonhardt, Fabr. a. Rosprocin, Lebe's H. garni.
 Lehmann,
 Löwenstein, und
 Leon, Kfzte a. Berlin, Brüsseler Hof.
 Müller, Kfm. n. Frau a. Hohenmölsen,
 Mal, Puzmacherin a. Chemnitz, und
 Matthy, Fabr. a. Wien, goldnes Sieb.
 v. Magusche, Kfm. a. Halle, und
 Meriel, Fabr. a. Pylau, Münchner Hof.
 Rehlhorn, Kfm. a. Gera, Stadt Frankfurt.
 Mödel, Kfm. a. Chemnitz, grüner Baum.
 Müller, Kfm. a. Götzen, Stadt London.
 Nyhl, Kfm. a. London, Stadt Dresden.
 Reischner, Kfm. a. Bernburg,
 Meyer, Kfm. a. Neust. Oberwalde, und
 Mann, Kfm. a. Chemnitz, g. Elefant.
 Morbt, Kfm. a. Christiania, und
 Mandels, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Mendel, Kfm. a. Humpkau, Tiger.
 Möllmann, Kfm. a. Herlöhn, und
 Meyer, Kfm. a. Dresden, H. de Pologne.
 Meyer, Kfm. a. Deutsch-Clau, Grimm Str. 22.
 Müller, Kfm. a. Sonneberg, gr. Fleischerstr. 29.
 Meyerheim, Commiff. a. Jesnitz, Hall. G. 14.
 Montag, Kfm. a. Cöln, Nicolaistr. 38.
 Marcus, Kfm. a. Gamen, Fleischerplatz 2.
 Rannheim, Kfm. a. Hamburg, Hainstr. 23.
 Meyer, Kfm. a. Danzig, und
 Meyer, Kfm. a. Stettin, Hainstr. 3.
 Rayer, Kfm. a. Berlin, Brühl 3/4.
 Rünsterberg, Kfm. a. Breslau, Kupferg. 5.
 Marcuse, Kfm. a. Colberg, Reichstr. 1.
 Müller, Fabr. a. Bittau, Böttcherg. 4.
 Runns, Hblgoreif. a. Braunschweig, Gerberstr. 62.
 Müller, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 1.
 Münzer, Rauchwhdlr. a. Gernowig, Brühl 59.
 Rofes, Hblsm. a. Maguhn, Ritterstr. 38.
 Renard, Kfm. a. Bromberg, Magazing. 2.
 Rierich, Fabr. a. Plauen, Reichstr. 11.
 Magnus, Rauchwhdlr. a. Hamburg, Brühl 23.
 Meyer, Kfm. a. Washington, Theaterplatz 7.
 Restern, Kfm. a. Hamburg, Kupferg. 5.
 Rengen, Kfm. a. Wolfenbüttel, Barfußg. 7.
 Rankiewicz, Kfm. a. Rordhausen, gr. Fleischerstr. 7.
 Rühlhauer, Kfm. a. Fürth, Brühl 53.
 Reiner, Kfm. a. Bittau, Brühl 75.
 Müller, Kfm. a. Auerbach, Brühl 3/4.
 Marschner, Fabr. a. Dittendorf, Nicolaistr. 51.
 Reischner, Fabr. a. Glauchau, und
 Michelson, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 6.
 Morberg, Kfm. a. Hagen, Burgstraße 4.
 Mühlstein, Lederhldr. a. Deutschenruf, St. Drasniensbaum.
 Ranz, Hblsm. a. Jörbig, Stadt Magdeburg.
 Reiser, Gastw. a. Döberschütz, g. Ginhorn.
 Rennig, Kfm. a. Cöln, Petersstr. 35.
 Rarkwald, Juw. a. Berlin, Brühl 65/66.
 Müller, Kfm. a. Berlin, Markt 16.
 Michel, Kfm. a. Kirchberg, Markt 6.
 Rayer, Kfm. a. Löwenberg, Nicolaistr. 20.
 Wittsch, Kfm. a. Apolda, Neumarkt 10.
 Wendelsohn, Kfzte a. Breslau, Katharinenstr. 5.
 Ragnus, Kfm. a. Hamburg, Pleißeng. 10.
 Ruy, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 3.
 Rittelhäuser, Pofam. a. Roda, Reichstr. 17.
 Reusel, Hldr. a. Neuhaus, Thomasg. 11.
 Rathes, Kfm. a. Limbach, Salzg. 6.
 Rathiaohn, Kfm. a. Hamburg, Reichstr. 36.
 Rothes, Fabr. a. Xreuen, Grimm. Str. 26.
 Rayer jun., Kfm. a. Weithain, Münchner H.
 Rast, Kfm. a. Lissa, Nicolaistr. 17.
 Rankiewicz, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 55.
 Meyer, Kfzte a. Berlin, Katharinenstr. 15.
 Morgenstern, Kfm. a. Chemnitz, g. Arm.
 Raundorf, Kfm. a. Werbau, g. Elefant.
 Rißche, Porzellanfabr. a. Tiefenbach, weißer Schwan.
 Nürnberg, Kfm. a. Bleicheroda, w. Adler.
 Rißche, Kfm. a. Plauen, Stadt Nürnberg.
 Rehad, Kfm. a. Posen, Brühl 54/55.
 Rordheim, Kfm. a. Nieder-Marsburg, Reichstr. 23.
 Rolle, Hblsfr. a. Mersburg, Nicolaistr. 51.
 Reuburger, Kfm. a. Alzey, Ebers Platz 8.
 Roa, Uhrfabr. a. Berlin, Reichstr. 28.
 Ries, Bijouteriefabr. aus Göttingen, Nicolaistr. 38.
 Neumann, Fbr. a. Hirschberg, gr. Fleischerstr. 17.
 Rathen, Kfm. a. Wittingen, Brühl 75.
 Reuber, Kfm. a. Wien, Salzg. 6.
 Rehme, Defon. a. Duderstadt, und
 Rehme, Defon. a. Magdeburg, Palmbaum.
 Oliver, Reif. a. Weisensfeld, Grimm. Str. 21.
 Ostermeyer, Kfm. a. Nürnberg, Markt 11.
 Ochs, Kfm. a. Cöln, Stadt Gotha.
 Oppenheimer, Kfm. a. Burgundstadt, g. Hahn.
 Orth, Kfm. a. Berlin, Hall. Str. 12.
 Oppenheimer, Kfm. a. Heiligenstadt, neue Str. 7.
 Osterreicher, Kfm. a. Berggießhübel, Brühl 34.
 Dertel, Fabr. a. Deberan, Reichstr. 1.
 Oppitz, Glashldr. a. Halda, Dresden. Str. 1.
 Ortlepp, Fabr. a. Suhl, Katharinenstr. 16.
 Pollack, Kfzte a. Berlin, Grimm. Str. 21.
 Pannhans, Hblsm. a. Grimma, Nicolaistr. 51.
 Peters, Reif. a. Berlin, Reichstr. 1.
 v. Praag, Juwel. a. Amsterdam, Brühl 28.
 Ponthelm, Kfm. a. Hamburg, Goldhahng. 1.
 Pratorius, Blumenfabr. a. Neustadt bei St., Floßplatz 5.
 Pfeiffer, Fabr. a. Gassel, Universitätsstr. 23.
 Pinner, Hblsm. a. Samter, Stadt Cöln.
 Pöpler, Kfm. a. Plauen, Vosenstr. 3.
 Pamm, Uhrwhdlr. a. Krakau, Brühl 65.
 Philippberg, Hblsm. n. Tochter aus Berlin, Brühl 32.
 Prasse, Fabr. a. Seiffennersdorf, Petersstr. 15.
 Punge, Priv. a. Bitterfeld, Stadt Braunschw.
 Pubschky, Kunstreiter a. Halle, Münchner Hof.
 Pauli, Kfm. a. Gera, Stadt Frankfurt.
 Pfeifer, Fabr. a. Remscheid, Stadt London.
 Pürfürst, Uhrmacher a. Neustadt a/D, goldner Elefant.
 Peldoopt, Fabr. a. Berlin, Stadt Gotha.
 Pfauch, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Püschel, Kfm. a. Köpzig, H. z. Kronprinz.
 Penig, Kfm. a. Berlin, Lebe's H. garni.
 Perrin, Ober-Güterverwalter a. Bromberg, und
 Pflug, Pastor a. Weismar, Restaur. der Leipziger Dresdner Eisenbahn.
 Philipp, Kürschner a. Salzdorf, St. Nies. a.
 Pilleletti, Kfm. a. Halle,
 Palmer, Künstler a. London, und
 Paack, Künstler a. Wien, d. Haus.
 Pflug, Knopffabr. a. Jena, Thomasg. 11.
 Piquet, Kfm. a. Paris, Brühl 65/66.
 Pischmann, Fabr. a. Lauban, Brühl 76.
 Pamm, Federfabr. a. Krakau, und
 Pamm, Juweliere a. Krakau, Ritterstr. 44.
 Pufe, Harmonikafabr. a. Cuba b/Gera, kleine Fleischerstr. 25.
 Pehold, Kfm. a. Lengersfeld, Brühl 77.
 Prager, Kfm. a. Berlin, Brühl 12.
 Priedemenges, Kfm. a. Bieren, H. de Baviere.
 Piederit, Fabr. a. Burg, Theaterplatz 4.
 Pafonowski, Kfm. a. Puklawa, Ritterstr. 10.
 Poitthoff, Kfm. a. Oldenburg, Neustichhof 8.
 Pötsch, Kfm. a. Ralmerbach, Stadt Dresden.
 Puttrich, Kfm. a. Weithain, Münchner Hof.
 Rudolph, Kunstreiter a. Halle, d. Haus.
 Rosenblatt, Kfm. a. Osterburg, Katharinenstr. 5.
 Reichel, Fabr. a. Ober-Derwitz, Markt 2.
 Reuiger, Schnitthldr. a. Chemnitz, Dresdner Straße 51.
 Räge, Weber a. Nieder-Lunnewalde, Brühl 3/4.
 Radeno, Kfm. a. Ragino, Wolf's H. garni.
 Reinecke, Nadler a. Pösdneck, Neumarkt 13.
 Roth, Kfm. a. Zeulenroda, Burgstraße 19.
 Rofner, Fabr. a. Auerbach, Petersstraße 1.
 Rösch, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 30.
 Roblstedt, Kfm. a. Wien, Hotel de Russie.
 Ronniger, Kfm. a. Bitterfeld, Hainstr. 5.
 Riedel, Kfm. a. Brandenburg, Neustichhof 11.
 Rosenlein, Kfm. a. Saarlouis, Reichstr. 3.
 Rawack, Kfm. a. Berlin, Böttcherg. 1.
 Rehemeyer, Kfm. a. Hörter, Burgstr. 1.
 Röpler, Kfm. a. Berlin, Brühl 69.
 Rutiöhauser, Hblgoreif. a. Düsseldorf, Salzgäßchen 1.
 Reichenheim, Kfzte a. Dessau, Hainstr. 23.
 Reich, Dosenfabr. a. Aue, Thomasg. 10.
 Reizer, Kürschner, Nicolaistr. 22.
 Rosenthal, Juw. a. Berlin, Brühl 56.
 Rosenthal, Kfm. a. Nordhausen, Nicolaistr. 31.
 Richter, Kfm. a. Weida, Nicolaistr. 46.
 Riechhild, Kfmsfrau a. Spremberg, Hainstr. 24.
 Rosenthal, Kfm. a. Fürth, Markt 17.
 Rosenthal, Kfm. a. Rawicz, und
 Rubert, Fabr. a. Auerbach, Brühl 58.
 Rücker, Kfm. a. Petersdorf, Brühl 75.
 Rosenow, Kfm. a. Strassburg, Thomasg. 7.
 Rosenbach, Kfm. a. Berlin, Brühl 11.
 Reitel, Kumpner a. Warschau, und
 Reinecke, Kfm. a. Seehausen, Palmbaum.
 Rantel, Glashldr. a. Annaberg, goldner Arm.
 Reismann, Kfm. a. Reichenbach, Münchn. Hof.
 Röber, Kfm. a. Lorgau, Stadt Hamburg.
 Rauchenbach, Fabr. a. Siebleben, Stadt Wien.
 Reusch, Kfm. a. Oberwiehle, und
 v. Rahden, Baron a. Paris, Stadt London.
 Reimann, Uhrmacher nebst Frau a. Buttstädt, goldner Elefant.
 Rosenthal, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Richter, Schneiderstr. a. Reichenthal, goldnes Ginhorn.
 Roure, Kfm. a. Paris, Hotel de Pologne.
 Reinwarth, Geolog a. Halle, Lebe's H. garni.
 Rosée, Fräulein a. Prag, Brüsseler Hof.
 Schneider, Fabr. a. Ndr. Derwitz, Brühl 75.
 Schönfeld, Kfm. a. Magdeburg, Nicolaistr. 31.
 Stillmann, Kfm. a. Rawicz, und
 Schackel, Kürschner a. Breslau, Brühl 58.
 Schiller, Schirmsfabr. a. Ronneburg, Thomasgäßchen 10.
 Spanier, Kfm. a. Düsseldorf, Salzg. 1.
 Schlefinger, Juw., und
 Schlefinger, Kfm. a. Wien, Brühl 69.
 Samuel, und
 Steffens, Kfzte a. Saarlouis, Reichstr. 3.
 Schönholz, Kfm. a. Geldern, gr. Fleischerstr. 2.
 Schönherr, Fabr. a. Köpzig, und
 Stübner, Fabr. a. Altgerstorf, Brühl 28.
 Stolle, Kfm. a. Bschopau, Nicolaistr. 51.
 Simm, Glash. a. Falkenau, Dresdner Str. 1.
 Stange, Tuchfabr. a. Neustadt a/D, gr. Fleischerstr. 17.
 Siegert, Fabr. a. Johann-Georgenstadt, große Fleischerstr. 29.
 Sawadder, Einkäufer aus Meidenburg, Grimm. Straße 22.
 Seyffert, und
 Schönfeld, Kfzte. a. Greiz, Reichstraße 6.
 Spiegel, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 22.
 Schmidt, Blumenfabr. a. Berlin, H. Fleischerstr. 29.
 Sander, Fabr. a. Münsberg, Katharinenstr. 5.
 Schmerzel, Kfm. a. Berlin, Markt 3.
 Scheidt, Kfm. a. Grefeld, Burgstr. 13.
 Smeibidl, Steinschleifer a. Breslau, Reichstr. 11.
 Stein, Fabr. a. Hainichen, und
 Schlumpf, Agent a. Constanz, Katharinenstr. 18.
 Steuernagel, Kfm. a. Meerane, Goldhahng. 1.
 Simon, Hblste a. Binten, H. Fleischerstr. 6.
 Simon, Buchhalter a. Berlin, Reichstraße 10.
 Schöps, Kfm. a. Breslau, Brühl 21.
 Schönbach, Knopffabr. a. Peterswald, Ritterstraße 46.
 Sterner, Kfm. a. Hofgeismar, Katharinenstr. 14.
 Sintenig, Kfm. a. Magdeburg, Gerberstr. 52.
 Schönheimer, Kfm. a. Zerbst, Nicolaistr. 31.
 Schulvater, Hblste a. Schönewalde, Brühl 57.
 Senator, Kfm. a. Inowracław, Thomasg. 7.
 Samuel, Juwelenh. a. Krakau, Ritterstr. 33.
 Salzmann, Kfm. a. Bischoffsheim, Nicolaistr. 31.
 Sachs, Kfm. a. Grotzen, H. Fleischerstr. 15.
 Schuppig, Fabr. a. Breslau, Ritterstr. 28.
 Simon, Kfm. a. Hiltburghausen, H. Fleischerstr. 21.
 Stiebel, Wollh. a. Eisenach, und
 Stiebel, Einkäufer a. Ruhla, Böttcherg. 4.
 Sachs, Kfm. a. Bernburg, Brühl 68.
 Seeligmann, Kfm. a. Berlin, Brühl 11.
 Schumann, Fabr. a. Meerane, Böttcherg. 1.
 Salomon, Kfm. a. Berlin, und
 Stöckhardt, Fabr. a. Glauchau, Katharinenstr. 6.
 Sonntag, Kfm. n. Frau a. Magdeburg,
 Schlochauer,
 Schlefinger, Kfzte a. Berlin,
 Strickrodt, Kfm. a. Rudolfsstadt, und
 Scholle, Pastor a. Stedten, Palmbaum.
 Steudtner, Weber n. Frau a. Ober-Derwitz, Stadt Ralmedy.
 Sorhagen, Agent a. Delitzsch, St. Braunschw.
 Schneider, Puzmacherin a. Chemnitz, und
 Singheimer, Kfm. a. Magdeburg, g. Sieb.
 Saalfeld, Kfm. a. Glauchau, und
 Stiege, Arzt a. Saarlouis, Münchner Hof.
 Schonert, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Sachsenberg, Fabr. a. Roslau, und
 Scheuer, Kfm. a. Fürth, Restauration d. Magdeburger Bahnhofes.
 Steuding, Brauereibes. aus Stuphaus, Stadt Wien.
 Swoboda, Kfm. a. Schirgiswalde,
 Schäffer, Kfm. a. Altenweddingen,
 Schäffer, Kfm. a. Luderich,
 Schmidt, Kürschner a. Dresden, und
 Schirgens, Kfm. a. Nachen, Stadt London.
 Schaidler, Kfm. a. Annaberg, Stadt Dresden.
 Stange, Kfm. a. Ascherleben, g. Elefant.
 Schottländer, Kfm. a. Breslau, Stadt Gotha.
 Sheffeld, Priv. a. Göttingen, und
 Schmeller, Fabrikbes. a. Werbau, g. Elefant.
 Samson, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Stölzel, Kfm. a. Penig, g. Hirsch.
 Saalberg, Kfm. a. Gröbzig, Tiger.

Schreiterer, und
 Schaarschmidt, Kfzte a. Reichenbach, bl. Hof.
 Strack, Kfm. a. Hamburg,
 Schuchard, Kfm. a. Barmen, und
 Schipper, Kfm. a. Wien, H. de Russie.
 Schrimpf, Kfm. a. Iserlohn, und
 Strauß, Kfm. a. Wiesbaden, H. de Pologne.
 Siegel, Fabr. a. Gersdorf, braunes Hof.
 Sommer, Kfm. a. Freiberg, und
 Schneider, Apotheker n. Frau a. Greiz, Lebe's
 H. garni.
 Schmidt, Gutsbes. a. Werbau,
 Schulz, Kfm. a. Düben, und
 Schmidt, Kfm. a. Gräfenhainchen, g. Hahn.
 Senf, Kfm. a. Neuwegerleben, und
 Siebel, Fabr. a. Elberfeld, Brüsseler Hof.
 Schück, Kfm. a. Ober-Glogau,
 Schulte, Kfm. a. Lillenthal, und
 Seegers, Kfm. a. Brinkum, Lebe's H. garni.
 Silberstein, Juwelier a. Krakau, und
 Sülfens, Kfm. a. Hamburg, Stadt Riesa.
 Strag, Schuhmacher a. Aschersleben, und
 Sommer, Weber a. Wiesenfeld, g. Einhorn.
 Schmidt, Director a. Grimwischau, d. Haus.
 Szulny, Kfm. a. Inoroclaw, und
 Seume, Fabr. a. Lechnitz, Stadt Freiberg.
 Stern, Kfm. a. Sorau, Wolf's Hotel garni.
 Silbermann, Kfm. a. Jassy, Ritterstraße 14.
 Starck, Kfm. a. Lengenfeld, Brühl 77.
 Schäfer, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 3.
 Schumann, Fabr. a. Wittgensdorf, und
 Schwabach, Fabr. a. Sondershausen, Nicolai-
 straße 48.
 Sachs, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 22.
 Siedlekin, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 19.
 Schuhmann, Kfm. a. München, und
 v. Sulzer, Kfzte a. Brüssel, Stadt Rom.
 Schumacher, Kfm. a. Frankf. a/M., H. de Bav.
 Solimann, Kfm. a. Leer, Hotel de Pologne.
 Schenk, Meerschfaumsfabr. a. Ruhla, Markt 17.
 Schöne, Hblsm. a. Vitterfeld, Brühl 50.
 Strauß, Kfm. a. Frankfurt a/M., gr. Fleisch-
 gaffe 10/11.
 Schiff, Kfm. a. Wollstein, Nicolaistr. 31.
 Speyer, Kfm. a. Grefeld, fl. Fleischerg. 11.
 Steinhäuslein, Uhrenh. a. Vocte, Reichstr. 32.
 Schack, Einkäuferin a. Gotha, gr. Fischgr. 4.
 Stehmann, Kfm. a. Schwerin, Hall. G. 8.
 Schufmann, Kfm. a. Hamburg, Hainstr. 25.
 Spiegel, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 22.
 Schneider, Kfm. a. Finsterwalde, Bahnhofstr. 10.
 Stedtner, Webersfrau a. Nieder-Oderwitz, Neu-
 kirchhof 11.
 Sabulowiz, Hblsfrau a. Königsberg, Ritter-
 straße 31.
 Saurenbach, Kfm. a. Barmen, Barfußg. 7.
 Sonnemann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 26.
 Steiger, Kfm. a. Gifutt, goldner Arm.

Leubert, Fabr. a. Treuen, Goldbahng. 6.
 Lannebaum, Kfm. a. Walldorf, Brühl 62.
 Tretop, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 3.
 Traugott, Kfm. a. Hamburg, Reichstraße 23.
 Tom, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 38.
 Theising, Meerschfaumsfabr. a. Ruhla, Markt 17.
 Thiersfeld genannt St. Roman, Künstler nebst
 Familie a. Wien, Hotel de Prusse.
 Thomas, Kfm. a. London, Hotel de Russie.
 Teuchmann, Kfm. a. Nürnberg, Restaur. des
 Magdeburger Bahnhofes.
 Thielemann, Fabr. a. Berlin, Stadt Wien.
 Toppmann, Kfm. a. Reuhütten, w. Schwan.
 Teichler, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Dresden.
 Törpel, Kfm. a. Berlin, H. de Pologne.
 Timmermann, Kfm. a. Aachen, Stadt Berlin.
 Tittel, Weber a. Wittweida, Raund. 18.
 Trappen, Kfm. a. Grefeld, Brühl 88.
 Toder, Kfm. a. Stolpen, hohe Straße 4.
 Thiele, Westensfabr. a. Neutlingen, Reichstr. 6/7.
 Tröger, Fabr. a. Zeitz, Katharinenstr. 9.
 Türcke, Pinfelfabr. a. Dresden, Thomasg. 10.
 Tressen, Kfm. a. Schwelm, Palmbaum.
 Urfell, Kfm. a. Kittenborn, Theaterplatz 6.
 Uebel, Kfm. a. Delitzsch, Reichstraße 41.
 Ulbrich, Steinschleifer a. Richa, Reichstraße 11.
 Uribe, Student a. Mexico, H. de Baviere.
 Ulrich, Uhrm. a. Sablitz, g. Einhorn.
 Unterer, Händler a. Hart, Petersstraße 30.
 Vetter, Kfm. a. Münchberg, St. Hamburg.
 Vapaens, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Russie.
 Vorberg, Kfzte a. Lennepp, Neumarkt 12.
 Valentin, Kfm. a. Horneburg, und
 Valentin, Kfm. a. Rieburg, Theaterg. 5.
 Vollert, Kfm. a. Glauchau, Böttcherg. 5.
 Voigt, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 20.
 Vustig, Uhrenhdt. a. Seifertshain, g. Einh.
 Wohlbe, Kürschner a. Hochlitz, g. Arm.
 Wiesel, Def. a. Halle, Münchener Hof.
 Wagner, Fabr. a. Berlin, Restaur. des Mag-
 deburger Bahnhofes.
 Wünsch, Gastw. a. Gotha, Stadt Gotha.
 Wittgenstein, Kfm. a. Hamburg, und
 Wolpmann, Kfm. a. Göln, Hotel de Baviere.
 Wendler, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Berlin.
 Wagner, Uhrm. a. Greiz, braunes Hof.
 Winteritz, Kfm. a. Nachod, Lebe's H. garni.
 Wagner, Kfm. a. Ronneburg, H. de Prusse.
 Wunderlich, Kfm. a. Reichenbach, St. Nürnberg.
 Wolf, Kfm. a. Prag, Stadt Freiberg.
 Wittenborn, Kfzte a. Lengenfeld, Reichstr. 1.
 Wollrab, Fabr. a. Treuen, Reichstr. 11.
 Werner, Fabr. a. Chemnitz, Böttcherg. 4.
 Weigel, Kfm. a. Chemnitz, Salzg. 6.
 Wilde, Kfm. a. Reseritz, Brühl 56.
 Wolf, Kfzte a. Berlin, Hainstr. 6.
 Werthner, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.
 Wertheimer, Kfm. a. Oberlangensadt, Markt 17.

Wild, Hblsm. a. Idar, Klosterg. 2.
 Warden, Kfm. a. Donabrück, gr. Fleischerg. 7.
 Wiener, Kfm. a. Berlin, Brühl 3/4.
 Waldow, Kfm. a. Berlin, Brühl 13.
 Wahl, Einkäufer a. Sondershausen, Nicolaistr. 38.
 Webendorfer, Fabr., und
 Webendorfer, Kfm. a. Zeulenroda, Reichstraße 9.
 Wehle, Fabr. a. Seiffenrodorf, Petersstr. 15.
 Weinnich, Kfm. a. Stargard, Thomaskirchb. 22.
 Weiss, Kfm. a. München, gr. Fleischerg. 1.
 Wünsche, Kfm. a. Ebersbach, Hall. G. 6.
 Wartenberg, Geschäftsfdr. a. Berlin, Reich-
 straße 55.
 Wünsche, Weber a. Alt-Ebersbach, Theaterpl. 6.
 Wolffohn, Kfm. a. Landsbut, Brühl 3/4.
 Weck, Kfm. a. Schmalkalden, Goldbahng. 8.
 Wagner, Reisender a. Greiz, Thomasg. 4.
 Wein, Kfm. a. Lemberg, Ritterstraße 34.
 Wolff, Geschäftsf. a. Annweiler, Thomasg. 7.
 Weber, Kfm. a. Wien, und
 Wiener, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 14.
 Weigert, Kfm. a. Berlin, Brühl 25.
 Webendorfer, Fabr. a. Greiz, Schumg. 5.
 Walter, Juwelier a. Berlin, Nicolaistr. 27.
 Wolfberg, Kfm. a. Königsberg, Gerberstr. 8.
 Werner, Einkäuferin, Brühl 59.
 Wutthy, Kfm. a. Magdeburg, Hainstr. 30.
 Westphal, Berufsfeinfabr. a. Stolp, Petersstr. 15.
 Weidemüller, Fabr. a. Auerbach, Brühl 77.
 Wolfinger, Kfm. a. Czernowitz, Ritterstr. 19.
 Wladimiroff, Kfm. a. Petersburg, Neum. 41.
 Weisfer, Kfm. a. Schleiz, Reichstraße 23.
 Wiesel, Kfm. a. Grefeld, Brühl 77.
 Witte, Kfm. a. Berlin, Magazingasse 1.
 Wolf, Juwelier a. Berlin, Brühl 12.
 Wolf, Tuchfabr. a. Treuen, Petersstraße 1.
 Weyer, Kfm. a. Odenkirchen, H. de Baviere.
 Wolf, Fabr. a. Treuen, Neutirchhof 11.
 Wildenhein, Kfm. a. Chemnitz, Grimm. Str. 26.
 Wegner, Fischhdt. a. Wollin, g. Hirsch.
 Zwetzel, Kfm. a. Breslau, Wolf's H. garni.
 Zahn, Hofglaser a. Eisenach, Schützenstr. 17.
 Zöpfel, Fabr. a. Treuen, Grimm. Str. 26.
 Zarpier, Kfm. a. Mohilew, Hall. Straße 6.
 Zittwitz, Kfm. a. Hohenstein, Hainstraße 25.
 Ziegler, Kfm. a. Halle, Restaur. des Magde-
 burger Bahnhofes.
 Zöphn, Kfm. a. Delitzsch, grüner Baum.
 Zickel, Kfm. a. Breslau, Stadt Gotha.
 Zausch, Chem. a. Hochlitz, H. z. Kronprinz.
 Zwieter, Rent. a. Königsberg, H. de Prusse.
 Zeliski, Kfm. a. Paris, Ritterstr. 37.
 Zadel, Kfm. a. Posen, Goldbahng. 1.
 Zweig, Kfm. a. Berlin, Hall. G. 14.
 Zeilmann, Kfm. a. Glauchau, Grimm. Str. 16.
 Zippel, Fabr. a. Meerane, Böttcherg. 1.
 Zichimmer, Fabrikbes. a. Plauen, Brühl 3/4.
 Zeitz, Rauchwhdt. a. Berlin, Palmbaum.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 22. April Angel. 3 Uhr 50 Min. Berl.-Anh. E.-B.
 148³/₈; Berlin-Stett. 138¹/₂; Eln-Mindener 177¹/₄; Oberschl.
 A. u. C. 165; do. B. —; Destr.-franz. 131¹/₂; Thür. 128¹/₂;
 Friedrich-Wilh.-Nordb. 65¹/₄; Ludwigsh. = Verb. 140¹/₂; Rhein-
 Ludwigshafner 127¹/₂; Rheinische 103; Cosel-Dderberg 65;
 Berlin-Potsd. = Magdeb. 187¹/₂; Lombardische —; Böhmsche
 Westbahn 71³/₄; Destr. 5⁰/₁₀ Met. —; do. National-Anleihe
 72; do. 5⁰/₁₀ Lotterie-Anl. 86; Leipz. Credit-Anstalt 87;
 Destr. do. 99³/₄; Dessauer do. 7³/₈; Genfer do. 57; Weim.
 Bank-Act. 91; Goth. Priv.-Bank 91³/₄; Braunschw. do. 80¹/₈;
 Geraer do. 98³/₄; Thür. do. 69; Nordb. do. 106; Darmst.
 do. 94³/₈; Preuß. do. 128¹/₂; Hannov. do. 98; Dessauer Landes-
 bank 32³/₄; Disc. = Comm. = Anth. —; Destr. Bankn. 89³/₈;
 Poln. do. 91¹/₄; Wien österr. W. 8 T. —; do. do. 2 Mt.
 —; Amsterdam l. S. —; Hamburg l. S. —; London
 3 Mt. —; Paris 2 Mt. —; Frankfurt am Main 2 Mt.
 —; Petersburg 3 W. —
 Wien, 22. April. 5⁰/₁₀ Metall. 75.60; do. 4¹/₂ % —; Nat.-
 Anl. 81.25; Loose von 1854 —; Bank-Actien 796; Destr.
 Credit-Act. 205.60; Destr.-franz. Staatsb. —; Ferd. = Nord-
 bahn —; Böhmsche Westb. —; Lombard. Eisenb. —;
 Loose der Credit-Anst. —; Neueste Loose —; Amsterdam —;
 Augsb. —; Frankfurt a/M. —; Hamburg —; London 112.—;
 Paris —; Münzducaten 5.36; Silber 111.75.

London, 21. April. Consols 92¹/₈; 1⁰/₁₀ Span. 47¹/₂; Mexi-
 caner 33³/₈; 5⁰/₁₀ Russen 94; Neu Russen 94³/₄; Sardinier
 85; Hamburg 3 Monat 13 Mt. 7¹/₂ sh. Wien 11 Fl. 55 kr.
 Paris, 21. April. Die Rente eröffnete, nachdem Consols von
 Mittags 12 Uhr 93¹/₂ gemeldet waren, bei verminderter Be-
 unruhigung der Speculanten zu 69.55, stieg auf 69.65 und
 schloß matt zur Notiz. 4¹/₂ % Rente —; 3⁰/₁₀ do. 69.50;
 1⁰/₁₀ Span. —; 3⁰/₁₀ Span. 50³/₄ Italien. 5⁰/₁₀ Rente 71.55;
 Ital. neueste Anl. 72.75; Destr. Staats-Eisenb. 500.00; Credit
 mobil. 1415.00; Lomb. Eisenb.-Actien 602.50.
 Breslau, 21. April. Destr. Bankn. 89¹/₈ G.; Oberschl. Act.
 Litt. A. u. C. 164³/₄ B.; do. B. 144³/₄ G.

Berliner Productenbörse, 22. April. Weizen pr. 2100 Pfd.
 loco 58 — 68 nach Dual. bezahlt. — Roggen pr. 2000 Pfund
 loco 45 sch. Frühlj. 44¹/₂, Juni-Juli 45, Sept.-Octr. 45³/₄
 matt. Gel. 5000 Ctr. — Gerste pr. 1750 Pfd. loco 32 — 39 nach
 Dual. bezahlt. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco 22 — 24 nach Dual.
 bezahlt; April 23¹/₈ sch. — Rüböl: loco 15¹/₈ sch., April 15¹/₂₄ sch.,
 April-Mai 15¹/₂₄, Juli-Aug. 14, Sept.-Octr. 14 matt. —
 Spiritus pr. 8000 % Tr. loco 14¹/₂₄ sch., April-Mai 14¹/₁₂,
 Juni-Juli 14¹/₈, Juli-August 15¹/₈, Sept.-October 15³/₄ unver-
 ändert. Gel. 20,000 Quart.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Abends 7 Uhr an.
 Die bis 3 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tagesblattes zu sprechen täglich Nachmittags von
 5 — 6 Uhr im Redaktionslokal: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tagesblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.